

Feldkirchner *Nachrichten*

www.feldkirchen-graz.gv.at



MITTEILUNGSBLATT DES BÜRGERMEISTERS DER MARKTGEMEINDE FELDKIRCHEN BEI GRAZ

FOLGE 1 | 2021

FROHE OSTERN

wünschen der Bürgermeister, die GemeinderätInnen und die
Bediensteten der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz.



Terminänderung für die Abgabemöglichkeit im Altstoffsammelzentrum
von 10.04.2021 auf 17.04.2021 in der Zeit von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Bürgerinformation

Parteienverkehr

Mo	8:00 bis 12:00 und 13:30 bis 18:00 Uhr
Di, Do u. Fr	8:00 bis 12:00 Uhr
Mi	kein Parteienverkehr!

Sprechstunden des Bürgermeisters

Mo	16:00 bis 18:00 Uhr
Do	10:00 bis 12:00 Uhr

Gemeindeamt

Telefon	(0316) 29 11 35 – DW
Telefax	(0316) 29 58 03
E-Mail	gde@feldkirchen-graz.gv.at

Bei Anrufen bitte die entsprechende Durchwahl benutzen! DANKE!
Den genauen Zuständigkeitsbereich der einzelnen Mitarbeiter finden Sie auf unserer Homepage www.feldkirchen-graz.gv.at

Nebenstellenverzeichnis

Gemeindeamt

Bürgermeister	Hr. Erich Gosch	DW 17
Amtsleitung	Hr. Mag. (FH) Harald Birnstingl	DW 16
	Hr. Mag. Karl Wolfgang Schöff, LL.M.	DW 31
Sekretariat	Fr. Christine Stinner	DW 15
	Fr. Verena Wagner	DW 15
Melde-, Wahl-, & Standesamt	Fr. Marina Schlager	DW 12
Bürgerservice	Fr. Heike Puntigam	DW 10
	Fr. Sarah Denk	DW 13
Bauamt	Hr. Andreas Wallner	DW 27
Bautechnik	Hr. Philipp Prischnegg	DW 25
Buchhaltung, Steuern/Abgaben	Fr. Heike Koroschetz	DW 23
	Fr. Daniela Frasn	DW 26
Personalverwaltung	Fr. Sabine Bernhard	DW 24
Kassawesen	Fr. Jacqueline Orthaber	DW 14

Bauhof

Öffnungszeiten	Mo - Do	07:00 – 09:00 Uhr
	Freitag	10:00 – 17:00 Uhr

Fax (0316) 24 40 30

Hr. Martin Finster 0664 / 53 47 614

Bereitschaftsdienst Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Abwasserverband Grazerfeld (03182) 3326
Untere Aue 20, 8410 Wildon

ÖBB-Ombudsmann

Herr Oskar Kaiser 0664/88172053

Serviceleistungen im Gemeindeamt

Öffentlicher Notar: Mag. Josef Loidl

Kanzleisitz: Joanneumring 11, 8010 Graz, Tel. 0316/8009
Jeden Montag von 16:30 – 18:00 Uhr – kostenlose Beratung

Bauberatung und Raumplanung:

(Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.)

Die nächsten Termine sind am 29. März,
26. April, 31. Mai und 28. Juni 2021.

BM Ing. Josef Greiner - zwischen 16:30 und 18:00 Uhr

DI Andreas Ankowitsch - zwischen 16:00 und 18:00 Uhr

Rechtsberatung im Gemeindeamt:

(Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.)

Mag. Karl Wolfgang Schöff, LL.M.

19. April, 26. April, 10. Mai, 31. Mai, 14. Juni
und 28. Juni 2021

Sicherheitssprechstunde durch die

Polizeiinspektion Feldkirchen:

jeden 2. Montag zu Quartalsbeginn von

17:00 – 18:00 Uhr im Gemeindeamt

Sonstige Institutionen

Kinderkrippe:	Fr. Patricia Dorner Anton-Bruckner-Gasse 4, Tel.: 03135/50915
Kinderkrippe/ Kindergarten:	Fr. Anna-Katrin Podrepsek B.Ed. Kulmistraße 7, Tel.: 0316/2920340
Gemeindekinder- garten:	Fr. Irene Pellischek Wagnitzstraße 2a, Tel.: 0664/8410541
Pfarrkindergarten:	Fr. Gabriele Matzer Feldkirchner Str. 226, Tel.: (0316) 29 42 48
Volksschule:	Fr. VDir. Dipl.Päd. Ulrike Kahraman, BEd Triester Straße 51, Tel.: (0316) 29 14 40
Mittelschule:	Fr. Dir. Dipl.Päd. Elke Roth-Neukom Triester Straße 53, Tel.: (0316) 29 23 62
Schülerhort:	Fr. Gabriele Spurej Triester Straße 76, Tel.: (0316) 24 12 52
Mittagsbetreuung:	Fr. Daniela Frasn, Tel.: (0316) 29 11 35 26
Bücherei:	Jeden Montag von 16:00 bis 18:00 Uhr (während der Schulzeit) Triester Straße 55 (Kulturheim) Tel.: (0316) 29 36 66
Musikschule:	Fr. Alexandra Shams Eldin Triester Straße 55, Tel.: 0676/53 30 723
Marktmusik- kapelle:	Obman Martin Rabensteiner Tel.: 0664/ 856 23 25
Pfarrkanzlei Feldkirchen:	Tel.: 0316/29 10 60

Notrufe

Ärztendienst	141
Feuerwehr-Notruf für alle Haushalte mit der Telefon-Vorwahl	0316: (03133) 122 03135: 122
Polizei-Notruf	133
Rettung-Notruf	144
Euro-Notruf	112
Polizeiinspektion Feldkirchen:	Tel.: 059 133 6133
Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen:	
Hr. HBI Johann Binder	Tel.: 0664/33 027 00
Freiwillige Feuerwehr Wagnitz:	
Hr. HBI Wolfgang Hödl	Tel.: 0676/95 42 290

Inhalt

Aus der Gemeinde

Aus der Gemeinde

Bürgerinformation	2
Bericht des Bürgermeisters.....	5
Feldkirchner Gemeinderat.....	6
ÖBB-Koralmbahnbaustelle	8
Kulturausschuss	13
Müll- und Umweltausschuss	14
Studio 7 – Firmenjubiläum.....	15
Jubilare.....	21
Zivilschutz Steiermark.....	22
Steiermark-Card 2021.....	24
Hinweis zum Halte- und Parkverbot	27
Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an	28
Biodiversitätspreis.....	30
Förderung von Diversität an Volksschulen	31
Johannes Apotheke Feldkirchen.....	33
LEBENSWERTE ALTERNativen.....	33

Bildung & Schule

Kindergarten/Kinderkrippe Kulmstraße	34
Kindergarten Wagnitzstraße	35
Volksschule Feldkirchen.....	36
Mittelschule Feldkirchen	38
Polytechnische Schule Feldkirchen.....	40
Schülerhort Feldkirchen	41
Kindergemeinderat Feldkirchen.....	42
Musikschule Feldkirchen.....	43

Verbände & Organisationen

Tagesmütter Steiermark.....	44
Rainbows Steiermark.....	45
Volkshilfe Graz-Umgebung.....	46
Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen	47
Österreichisches Rotes Kreuz.....	48
Naturfreunde Feldkirchen	50
Steiermärkische Berg- und Naturwacht	51
Verein SeiMensch.net	52
ESV Feldkirchen.....	52
SV Feldkirchen	54
Freiwillige Feuerwehr Wagnitz	56
Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen	58
Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen Jugend	60

Termine & Vorankündigungen

Ärzte und med. Einrichtungen	61
Veranstaltungskalender	62

150
YEARS

**Intelligentes
Bauen verbindet
Menschen.**

PORR Bau GmbH
Tiefbau . NL Stmk.
Baugebiet Graz
Lagergasse 346, 8055 Graz
+43 50 626-3058
porr.at

PORR

 **REKORD**
Fenster kann so
einfach gehen

**FELDKIRCHEN
SPART
SICH DAS
BLABLA***

und kauft Fenster bei REKORD.

* Denn bis zu 30% der Fensterkosten sind reines Blabla. Wir von REKORD Fenster sparen uns das Blabla und setzen lieber auf Qualität und Leistung – dafür garantieren wir 20 Jahre.



www.rekord-fenster.com

REKORD 8410 Weitendorf, Kainachtalstraße 83, Tel. +43 3182 55 06 0
REKORD 8020 Graz, Eggenberger Gürtel 71, Tel. +43 316 71 71 71

Bericht des Bürgermeisters



Werte Feldkirchnerinnen,
werte Feldkirchner,
liebe Feldkirchner-Jugend!

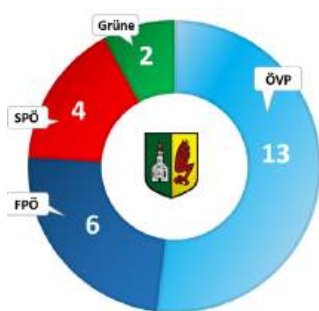
Ein teilweise sehr kalter sowie schneereicher Winter hat sich langsam aus unserer schönen Heimatgemeinde verabschiedet. Auch liegen ereignisreiche Wochen bzw. Monate hinter uns. Es ist für uns alle eine herausfordernde Zeit! Sei es für Väter und Mütter, die zusätzlich neben der Beschäftigung in die Rolle des Lehrers, beim „Home-Schooling“, geschlüpft sind, seien es Mitbürgerinnen und Mitbürger, deren Leben sich von einem Moment auf den anderen grundlegend verändert hat. Auch die Gemeindeverwaltung hat während dieser bewegenden Tage alle Hände voll zu tun und wird oftmals vor große Hürden gestellt. Halten „Wir Feldkirchner“ weiterhin zusammen, mit Hinblick auf eine baldige Normalität!

Trotz der schwierigen Umstände möchte ich Ihnen einen kurzen Rückblick über vergangene Geschehnisse verschaffen und über bevorstehende Projekte berichten.

In der vorletzten Sitzung des Gemeinderates im Jahr 2020 wurde der Sitzungsplan für

2021 beschlossen. Die Termine für die heurigen Gemeinderatssitzungen (jeweils an einem Mittwoch) sind:

Mittwoch, den 12.05.2021
Mittwoch, den 07.07.2021
Mittwoch, den 15.09.2021
Mittwoch, den 10.11.2021
Mittwoch, den 15.12.2021



Es würde mich freuen, interessierte MitbürgerInnen bei der Zusammenkunft des Gremiums begrüßen zu dürfen.

In der letzten Gemeinderatssitzung des vergangenen Jahres hat Herr Gemeinderat Günter Hahn bekanntgegeben, auf eigenen Wunsch sein gewähltes Mandat mit Jahresende zurückzulegen. Herr Hahn hat dem Gemeinderat mehr als fünf Jahre angehört und mit zahlreichen konstruktiven Vorschlägen zum Gemeindewohl beigetragen. Ich möchte die Gelegenheit nutzen und mich persönlich bei ihm für seine produktiven Anregungen und seinen unermüdlichen Einsatz für das Gemeindewohl bedanken. Ihm folgt in der Funktion als Gemeinderat Herr Peter Haas.

Im Zusammenhang mit der



Aktion „Saubere Steiermark“ findet der Steirische Frühjahrsputz auch heuer wieder mit der Säuberung unseres Ortes am 17. April 2021 statt. In welcher Form die Veranstaltung erfolgen wird, hängt von den weiteren Maßnahmen der Bundesregierung ab. Sie werden zeitgerecht mit einer Postwurfsendung benachrichtigt. Alle zusammen für ein „Sauberes Feldkirchen“!

In der letzten Ausgabe der Feldkirchner Nachrichten wurde bereits über die Baustelle „Koralmbahn“ und über die Infobox der ÖBB-Infrastruktur AG in unserem Gemeindegebiet berichtet. Vielleicht haben Sie sich bereits selbst ein Bild von den enormen Erdbewegungen und Bautätigkeiten gemacht. Derzeit ist die Baustelle im unmittelbaren Nahbereich der Firma Saubermacher im Gange. Dies hat auch zur Folge, dass bestimmte Teile des nördlichen Straßenabschnitts „Obere Bahnstraße“

abgetragen worden sind.

Um den Teilabbruch der Straße zu kompensieren, wurde in Kooperation mit den Projektbeteiligten eine Vereinbarung über die Schaffung einer provisorischen Ersatzwegführung samt Brückenbauwerk getroffen. Der vorläufige Ersatzweg ist in einem geschotterten Zustand und führt entlang der Baustelle. Der Zustand der Straße wird genau beobachtet und entsprechend in Stand gehalten. Aufgrund kommandierender Bauarbeiten werden in den nächsten Monaten und Jahren weitere Straßenabschnitte gesperrt oder zum Teil abgerissen. Dies hat zur Folge, dass der Verkehr umgeleitet und mittels Verkehrsphasen, entwickelt von fachkundigen Verkehrsexperten, gesteuert wird. Auf der Seite 6 - 9 werden Ihnen nähere Informationen, die einzelnen Phasen und die weitere Vorgehensweise betreffend, vorgestellt.



Die Corona-Krise hat viele der in unserer Gemeinde ansässigen Unternehmen und Betriebe wirtschaftlich hart getroffen. Um den finanziellen Niederschlag für diese Betriebe wenigstens zum Teil abfedern zu können, wurde die Aktion „Marktcards“ ins Leben gerufen.

Durch den Erwerb der Marktcards werden Sie eingeladen, regional einzukaufen, Dienstleistungen in Anspruch zu nehmen, Speisen zu konsumieren, lokale landwirtschaftliche Produkte zu erwerben. Sehr viele Feldkirchner Unternehmen sind der Aktion beigetreten. Die – geförderte – Marktcards ist im Bürgerservice des Gemeindeamtes bis zu einem Gesamtwert von € 200,00 pro Person zu je



€ 8,00 pro Stück weiterhin erhältlich. Den restlichen Betrag von € 2,00 übernimmt die Gemeinde. Das heißt 20 % des Einkaufswertes werden hierbei von der Gemeinde gefördert. Somit können Sie bis zu 20 Marktcards zu einem Einkaufswert von je € 10,00 kaufen und bezahlen aber nur € 160,00. Kaufen Sie regional und unterstützen Sie unsere Betriebe!

Die Energie Graz GmbH & Co KG wird in nächster Zeit die Erweiterung der E-Ladestationen am Adolfs-Pellischek-Platz vornehmen. Aufgrund der guten Auslastung der bestehenden E-Ladestation wird das Ange-

bot aufgestockt und Platz für fünf gebührenpflichtige Stationen geschaffen. Diese Aktion soll dazu anregen, mehr Feldkirchner BürgerInnen zu bewegen, ein Elektroauto anzukaufen.



„Blackout“ ist den meisten BürgerInnen ein Begriff. Blackout bedeutet nämlich keinen üblichen Stromausfall bzw. kein örtliches Einzelereignis, sondern eine Katastrophe in ganz Österreich oder in weiten Teilen davon. Das Szenario kann durch wetterbedingte Einflüsse, Anschläge usw. hervorgerufen werden. Die Gemeindeverwaltung hat bereits in Zusammenarbeit mit dem Land Steiermark Notfall-

konzepte fertig entwickelt. In den kommenden Monaten werden die letzten benötigten Vorsorgemaßnahmen umgesetzt, um im Bedarfsfall für die Sicherheit in unserem Gemeindegebiet sorgen zu können.

Im letzten Jahr haben die Mitglieder des Bauausschusses eine Begehung beim Rüsthaus der Freiwilligen Feuerwehr Wagnitz durchgeführt und wurden im Zuge dessen einige Mängel festgestellt. Um den freiwilligen Feuerwehrfrauen und freiwilligen Feuerwehrmännern beste Voraussetzungen bieten zu können, werden bis zu den Sommermonaten Sanierungen im Gebäude erfolgen.

Bleiben Sie gesund und haben Sie ein schönes Osterfest!

Ihr Bürgermeister
Erich Gosch

NEUE FENSTER. ALTER PREIS.

KATZBECK
Fenster & Türen

**JETZT
NOCH PREISE
WIE IM VOR-
JAHR!**

Besuchen Sie unser Fenster-Atelier in Feldkirchen. Wir freuen uns auf Sie!
Triester Straße 195, 8073 Feldkirchen, Nähe Flughafen | Tel.: 03382 / 735-333 | www.katzbeck.at

Feldkirchner Gemeinderat



BGM Gosch Erich
ÖVP



**1. Vizebgm.ⁱⁿ
Modl Christa, Mag.**
ÖVP



**2. Vizebgm. LAbg.
Hermann Stefan, Mag. MBL**
FPÖ



GKⁱⁿ Pongratz Helga
ÖVP



GV Stranz Manfred, Ing.
SPÖ



GRⁱⁿ Fradler Maria
ÖVP



GR Hütter Alexander, DI (FH)
ÖVP



GR Janecek Peter
ÖVP



GRⁱⁿ Kollegger-Steger Anneliese
ÖVP



GR Krois Hannes, BM Ing.
ÖVP



GR Krois Johann
ÖVP



GR Modi Michael
ÖVP



GR Pellischek Christoph
ÖVP



GR Pellischek Matthias, Mag.
ÖVP



GR Rossmann Johann, Ing.
ÖVP



GRⁱⁿ Ruhmer Helene
ÖVP



GR Eibler Wolfgang
FPÖ



GR Flecker Michael
FPÖ



GR Mörth Robert
FPÖ



GR Warmuth Peter, Ing.
FPÖ



GR Wilfling David
FPÖ



GR Ellmer Josef
SPÖ



GR Koch Simon, Ing.
SPÖ



GR Haas Peter
SPÖ



GR Hausegger Helmut
GRÜNE



GR Winter Martin
GRÜNE

Die Koralmbahn im Finale



Seit September 2020 entsteht zwischen Feldkirchen und Weitendorf der letzte große Rohbauabschnitt der Koralmbahn. Zusätzlich wird die Haltestelle Feldkirchen-Seiersberg als wichtiger Bestandteil des Projektes umgebaut. Ein umfassendes Verkehrskonzept sorgt dafür, dass die Einschränkungen während des Baus so gering wie möglich bleiben.

Die Koralmbahn biegt in die Zielgerade: Künftig tauchen Züge bei Feldkirchen südlich der A2 Querung ab, fahren unter der B67 vorbei am Flughafen und kommen bei Zettling wieder an die Oberfläche. Mit der 3,2 km langen Unterflurtrasse wird ein Höchstmaß an Umwelt- und Lärmschutz erreicht. Zusätzlich entstehen zwölf neue Brücken, freie Streckenabschnitte und ein neuer Gü-

terbahnhof. Ebenfalls wichtiger Teil der Koralmbahn ist der viergleisige Ausbau zwischen Graz und Feldkirchen – inklusive Umbau der Haltestelle Feldkirchen-Seiersberg. Gemeinsam wurde ein umfassendes Bauphasen- und Verkehrskonzept erarbeitet, um die Einschränkungen während des Baus so gering wie möglich zu halten.

Verkehrskonzept Phase 6

vs. 15.04.2021 - 04.05.2021



Verkehrskonzept Phase 7

vs. 04.05.2021 - 01.07.2021



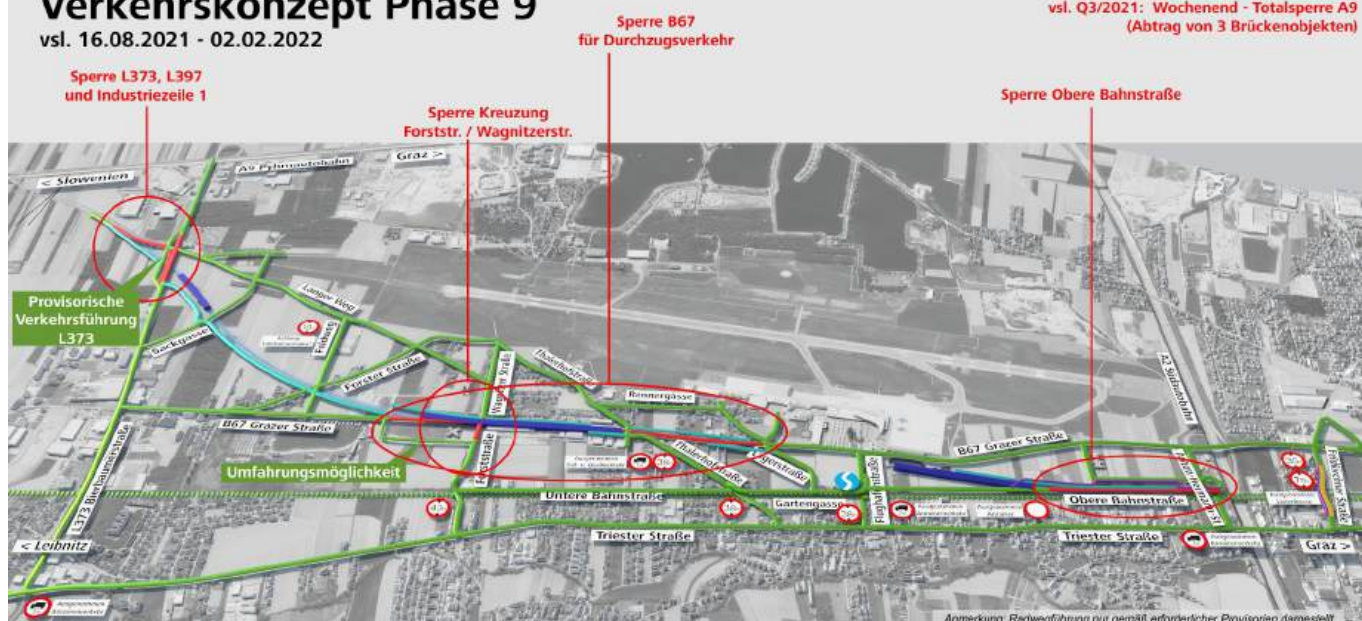
- | | | | | |
|----------------------------|----------------------------|-----------------|----------------------------|--------------------|
| Straße offen | Baustraße / Anrainerstraße | Straße gesperrt | Anrainerstraße | Radweg Provisorium |
| Gegenverkehr mit Anhaltung | Baubereich: Tunnel, Wanne | | Bestehende Strecke Südbahn | |

Verkehrskonzept Phase 8

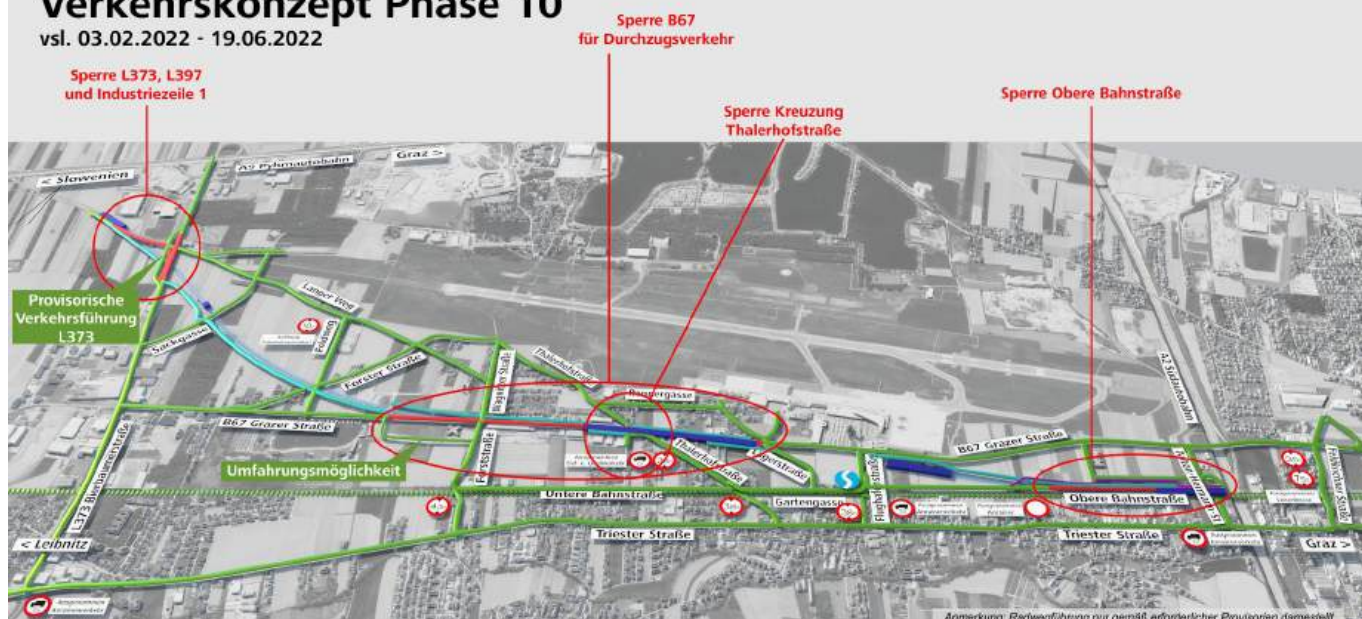
vsl. 02.07.2021 - 15.08.2021

**Verkehrskonzept Phase 9**

vsl. 16.08.2021 - 02.02.2022

**Verkehrskonzept Phase 10**

vsl. 03.02.2022 - 19.06.2022



- | | | | | |
|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------|--------------------|
| Straße offen | Baustraße / AnrainerstraÙe | Straße gesperrt | AnrainerstraÙe | Radweg Provisorium |
| Gegenverkehr mit Anhaltung | Baubereich: Tunnel, Wanne | Bestehende Strecke Südbahn | | |

Die Koralmbahn im Finale

Kürzere Sperre der B67 ermöglicht

Im September vergangenen Jahres startete die Baustelle Unterflurtrasse am Südportal und arbeitet sich derzeit planmäßig Richtung Norden vor. Von Mai 2021 bis voraussichtlich Februar 2023 wird schließlich eine Sperre der B67 für den Durchzugsverkehr notwendig. Mit einem komplexen Bauabwicklungskonzept ist es gelungen, diese Sperre deutlich kürzer zu gestalten, als ursprünglich geplant. Ferner wurde ein umfassendes Verkehrskonzept erstellt, damit die Einschränkungen während des Baus so gering wie möglich bleiben. Die Umleitungsverkehre werden abschnittsweise über die B67 alt via Flughafenstraße oder über die Anton-Hermann-Straße wieder auf die B67 bzw. via L373 Bierbaumerstraße großräumig über die A9 geführt (siehe Grafiken zu den Verkehrsphasen). Alle aktuellen Verkehrsphasen finden Sie zusätzlich unter oebb.at/koralmbahn. AnrainerInnen, Gewerbetreibenden und Lieferanten wird dabei jederzeit die Zufahrt zu ihren Grundstücken ermöglicht. Auch im Rahmen weiterer einzelner Sperren von Gemeindestraßen werden stets zwei von den drei bestehenden Ost-West-Verbindungen - welche die

B67 queren – durchgehend befahrbar sein (Thalerhoferstraße, Lagerstraße, Forst/Wagnitzerstraße). Auf diese Weise werden Beeinträchtigungen für AnrainerInnen und PendlerInnen so gering wie möglich gehalten. Um den Einschränkungen weiter entgegenzuwirken, wurde im Vorfeld das öffentliche Verkehrsangebot (S-Bahn-Verkehre) deutlich aufgestockt.

Aktuelle Arbeiten im Überblick

Gearbeitet wird bei der Baustelle Unterflurtrasse Feldkirchen derzeit an drei Bereichen gleichzeitig. Meter für Meter entsteht der Tunnel vom Südportal ausgehend (Sackgasse/Forsterstraße Kalsdorf) in Richtung Norden. Zusätzlich wird mit Hochdruck im Bereich Bäckerweg an der Wanne Nord sowie im Bereich L373 Bierbaumerstraße / L397 Gradenfelderstraße an der Wanne Süd gebaggert, geschalt und betoniert. Für einen ungehinderten Radverkehr wurde bei der oberen Bahnstraße ein provisorischer Radweg errichtet – inklusive provisorischen Radbrücke im Bereich Bäckerweg, der die künftige Koralmbahn überquert. Und auch bei der L373 (Bereich Go-Kart Bahn Kalsdorf) wird ein Straßenprovisorium errichtet, um die Bautätigkeiten der Ko-

ralmbahn und der zukünftigen vierstreifigen L373 durchführen zu können. Ab Mai 2021 werden schließlich alle Baulose des Abschnitts Feldkirchen – Weitendorf voll in Bau sein. Neben den Bauarbeiten werden laufend Grundwasserstände, Grundwasserqualität, Schall und Erschütterungen gemessen. Auch einzelne Gebäudebe-weissicherungen finden statt.

Umbau Haltestelle Feldkirchen-Seiersberg

Ebenfalls wichtiger Bestandteil der Koralmbahn ist der viergleisige Ausbau zwischen Graz und Feldkirchen. Nachdem der Abschnitt Don Bosco – Puntigam bereits letztes Jahr in Betrieb genommen wurde, starten derzeit die Arbeiten zwischen Puntigam und Feldkirchen-Seiersberg.

Dabei wird auch die Haltestelle Feldkirchen-Seiersberg grundlegend umgebaut und barrierefrei gestaltet. Der bestehende Randbahnsteig wird zu einem Inselbahnsteig umfunktioniert, um Platz für die beiden zusätzlichen Koralmbahn-Gleise zu schaffen. Das alles bei laufendem Betrieb. Mit einem provisorischen Bahnsteig wird dafür gesorgt, dass die Haltestelle durchgehend für Bahnkun-

den nutzbar bleibt. Auch die Zufahrts- und Parkmöglichkeiten bleiben während des Umbaus erhalten. Die Fertigstellung der Haltestelle ist für Herbst 2022 geplant.

Ombudsmann und neue Infobox Feldkirchen

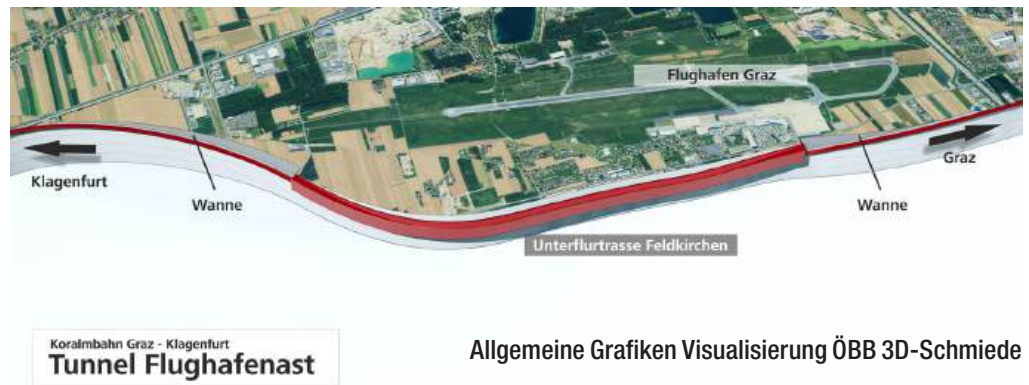
Für Projektinteressierte wurde unmittelbar neben der Baustelle im Bereich des Flughafens eine neue Koralmbahn Infobox eingerichtet, die an definierten Terminen gleichzeitig Standort des ÖBB Ombudsmannes ist. Derzeit muss die Infobox nach einem Verkehrsunfall saniert werden. In wenigen Wochen wird die Ausstellung aber wieder frei zugänglich sein (vorbehaltlich aktueller Covid-Auflagen). In der Zwischenzeit steht Ombudsmann Oskar Kaiser telefonisch und per Mail zur Verfügung unter 0664/88172053 bzw. ombudsmann.graz.weitendorf@gmail.com. Mit der neuen Infobox Feldkirchen stehen insgesamt sechs Koralmbahn Ausstellungen zwischen Graz und Klagenfurt bereit. Die multimedialen Inhalte vermitteln technische Details und regionale Besonderheiten des Jahrhundertprojekts Koralmbahn. Auch das örtliche Verkehrskonzept wird hier durchgehend präsentiert.



Die Koralmbahn im Überblick

130 Kilometer Hochleistungsstrecke, davon 47 Tunnelkilometer, über 100 Brücken sowie 23 moderne Haltepunkte. Die Koralmbahn zwischen Graz und Klagenfurt ist Teil der neuen Südstrecke und eines der bedeutendsten Infrastrukturprojekte Europas. Ihr Herzstück ist der 33 Kilometer lange Koralmtunnel. Nach der Fertigstellung verkürzt sich die schnellste Verbindung zwischen den Landeshauptstädten auf nur 45 Minuten.

ÖBB-Infrastruktur AG



Allgemeine Grafiken Visualisierung ÖBB 3D-Schmiede





Feldkirchen testet *Saubermacher* Hygiene Services

Saubermacher Outsourcing, ein Unternehmen der Saubermacher Gruppe, reinigt und desinfiziert Räume und Oberflächen mit modernsten Verfahren und beseitigt so hochwirksam gefährliche Krankheitserreger. Bürgermeister Erich Gosch von der Marktgemeinde Feldkirchen informierte sich vor Ort selbst über die innovative Methode.

Büros, Produktionsstätten, Verkaufsflächen, Restaurants, Schulen, Pflegeeinrichtungen – überall, wo Menschen aufeinandertreffen, besteht ein hohes Verbreitungsrisiko von Viren, Bakterien und Keimen. Hygiene und Sauberkeit reduzieren diese Gefahr massiv. Mit dem Desinfektions-Service von Saubermacher kann ein nachweisbarer Gesundheitsschutz geboten werden.

Mit dem innovativen Kaltvernebelungsverfahren werden Krankheitserreger schnell und effektiv vollkommen entfernt. Durch den feinen Nebel gelangen die Reinigungsmittel auch in schwer zugängliche Bereiche, ohne nasse Rückstände zu hinterlassen. Der Trockennebel ist pH-neutral, hautschonend und frei von unverträglichen Zusatzstoffen, somit für Mensch und Umwelt vollkommen unbedenklich. Selbst empfindliche Elektrogeräte können bedenkenlos desinfiziert werden. Das Verfahren ermöglicht eine besonders rasche Desinfektion. Ein Raum mit rund 40 m² ist in ca. 15 Minuten virenfrei und kann nach kurzer Einwirkzeit und gründlichem Lüften wieder genutzt werden. Die Methode bietet besonders bei hoher Keimlast, wie z. B. aufgrund von Grippe-, Corona- oder Noroviren, einen sehr hohen Schutz.

Ergänzend gibt es weitere Services z. B. Wischdesinfektion. Diese eignet sich für Räumlichkeiten mit hohen Hygienestandards, wie Arztpraxen oder WC-Anlagen. Zudem stellt Saubermacher Outsourcing bedarfsgerecht Desinfektionsmittel, Ständer sowie Masken bereit und wartet das gesamte Equipment zuverlässig.

In der Marktgemeinde Feldkirchen wurden in der Mittelschule einige Räumlichkeiten wie Klassenzimmer, Bibliothek, Turnsaal und Sanitärräume mit dem Kaltvernebelungsverfahren desinfiziert und von Viren und Co befreit. Auch der Veranstaltungsraum der Gemeinde im Feldkirchner Hof wurde auf diese Weise keimfrei gemacht. Bürgermeister Erich Gosch war beim Einsatz vor Ort dabei, um sich von dieser innovativen Technologie persönlich zu überzeugen.



v.l.n.r.: Regina Rokob (Saubermacher Outsourcing), Elke Roth-Neukom (Direktorin Mittelschule Feldkirchen), Erich Gosch (Bürgermeister Feldkirchen) in der Mittelschule mit dem Kaltvernebelungs-Gerät

Saubermacher
OUTSOURCING

Hans-Roth-Straße 1, 8073 Feldkirchen bei Graz
T: 0 59 800 7000, E: outsourcing@saubermacher.at
saubermacher-outsourcing.at

KULTURAUSSCHUSS



Ein großes Dankeschön
an alle Mitwirkenden:

AC-ASKÖ Feldkirchen

Bauhof der
Marktgemeinde Feldkirchen

Berg- und Naturwacht,
Ortsgruppe Feldkirchen

FeldKirchenChor

FPÖ Feldkirchen

Heimgartenverein Feldkirchen

Landjugend Feldkirchen

Marktmusikkapelle Feldkirchen

Singgemeinschaft Feldkirchen

Die Obfrau

Vizebgm. Mag. Christa Modl



Müll- und Umweltausschuss

Der große Steirische Frühjahrsputz

Nachdem die Müllsammelaktion im Vorjahr ausfallen musste, soll die Aktion laut Steiermärkischer Landesregierung heuer im Zeitraum vom 14. April bis 29. Mai 2021 stattfinden.

In Feldkirchen haben wir vorerst einmal Samstag, den 17. April, als Aktionstag für den Steirischen Frühjahrsputz festgesetzt. Wie die Aktion 2021 genau ablaufen wird bzw. wie Sie sich beteiligen können, entnehmen Sie bitte der gesonderten, zeitgerechten Aussendung.



In letzter Zeit kam es vermehrt zur Abgabe von Gelben Säcken in unserem ASZ. Die Sammlung der Gelben Säcke erfolgt allerdings ausschließlich als Holsammlung, d.h. die gefüllten Gelben Säcke sind direkt am Abholtag in der Früh am festgelegten Abholplatz bereitzustellen. Eine Annahme von Gelben Säcken im ASZ ist nur in Ausnahmefällen möglich (z. B. wenn Sie einen Abfuhrtag übersehen haben). Wir haben am ASZ nur eine eingeschränkte Lagerkapazität für Gelbe Säcke.

Die Sammlung der Gelben Säcke wird von den in Österreich tätigen Sammel- und Verwertungssystemen (kurz SVS) finanziert. Doppelgleisigkeiten bei der Sammlung von Gelben Säcken werden von den SVS nicht genehmigt. (Holsystem in einer Gemeinde und zusätzlich die Sammlung mit Großcontainer im ASZ).

Wir bitten Sie daher, ab sofort keine Gelben Säcke ins Altstoffsammelzentrum zu bringen!

Sollten Sie die Abfuhrtermine für die Altstoffsammlung nicht kennen, können Sie diese beim Bürgerservice der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz telefonisch erfragen oder auch über unsere Daheim App jederzeit abrufen.

In die Gelbe Tonne oder in den Gelben Sack gehören nur Verpackungen aus Kunststoffen und Materialverbunden (genaue Informationen zur richtigen Trennung von Verpackungen finden Sie übrigens auch auf Seite 18).

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Mitarbeit!



Feldkirchen sagt Wiederverwenden statt Wegwerfen



Von 12. bis 16. April gibt es zu den gewohnten Öffnungszeiten des Altstoffsammelzentrums wieder eine Re-Use-Sammlung mit Carla, dem Sachspendenmarkt der Caritas.

Dabei können gebrauchte, aber noch funktionstüchtige Gegenstände des Alltags, wie Geschirr, Bücher, Kinderspielsachen usw., für die Sie selbst keine Verwendung mehr haben, die aber noch vollkommen in Ordnung sind, an der Sammelstation in unserem ASZ abgegeben werden. Durch die Weitergabe der Sachspenden wird eine bloße Entsorgung der Güter als Müll vermieden und ein Beitrag gegen Ressourcenverschwendung geleistet.

Die Marktgemeinde Feldkirchen wurde bereits im November 2020 für 25 Jahre Mitgliedschaft beim Klimabündnis ausgezeichnet

Nun erfolgte die Übergabe der offiziellen Urkunde durch Herrn Mag. Klaus MINatti als Vertreter des Klimabündnisses Steiermark im kleinen Rahmen.



Die Mitgliedsgemeinden im Klimabündnis setzen auf lokaler Ebene Klimaschutz-Maßnahmen in vielen Bereichen, von Energie, Mobilität über die Beschaffung bis zum Bodenschutz, um. Gleichzeitig unterstützen sie den Regenwaldschutz im brasilianischen Amazonasgebiet.

Durch einige Maßnahmen im Alltag kann aber auch jeder Einzelne einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz leisten – dazu finden Sie hier einige Klimatipps rund um das Thema Mobilität.

GRin Helene Ruhmer
Obfrau des Müll- und Umweltausschusses

Klimatipps Mobilität und Radfahren

KlimaTipps

#Radfahren



In die Pedale zu treten schont nicht nur das Klima, es fördert die Gesundheit auf viele Arten:

- Radfahren schützt vor Herz-Kreislauf-Erkrankungen und reduziert maßgeblich das Risiko übergewichtig zu werden um.
- Radfahren stärkt das Immunsystem.
- Radfahren baut Stress ab und steigert das körperliche und geistige Wohlbefinden.
- Radfahren steigert das Koordinationsvermögen.

www.klimabuendnis.at



Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

KlimaTipps

#klimabewusste Mobilität



Nutzen Sie idealerweise das Fahrrad oder öffentliche Verkehrsmittel. Beim Auto gilt zu beachten:

- Kontrollieren Sie regelmäßig den Reifendruck.
- Bilden Sie Fahrgemeinschaften und nutzen Sie Carsharing-Angebote.
- Vermeiden Sie unnötige Beschleunigungs- und Bremsvorgänge.
- Fahren Sie im unteren Drehzahl-Bereich.
- Verzichten Sie, wenn möglich, auf die Klimaanlage.

www.klimabuendnis.at



Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

Studio 7 - 25 Jahre erfolgreiches Bestehen

Anlässlich des 25-jährigen Firmenjubiläums hat unser Bürgermeister Erich Gosch am Freitag, dem 22. Jänner 2021, das Wellnesscenter Studio 7 besucht. Vor Ort hat Firmeninhaberin Christa Krautner unseren Bürgermeister in Empfang genommen und ihm Beauty-Geheimnisse aller Welt nähergebracht. Langjährige Erfahrung in den Bereichen Kosmetik, Fußpflege, Nageldesign, Permanent Make-up, Microblading, Wimpernverlängerung, Körperhaarentfernung, Bräunungsdusche und Maniküren zeichnen das Feldkirchner Studio aus. Als Zeichen der Wertschätzung hat unser Ortsvorsteher einen wunder-

schönen Blumenstrauß überreicht.

Bürgermeister Erich Gosch: „Es freut mich, solch eine gestandene Firma in unserem Gemeindegebiet zu haben. Frau Krautner und ihr Team leisten täglich hervorragende Arbeit! Ich wünsche dem Betrieb weiterhin alles Gute für die Zukunft und maximalen wirtschaftlichen Erfolg.“

Auch die Gemeindeverwaltung schließt sich den Worten des Bürgermeisters an und wünscht Frau Krautner für die weiteren betrieblichen Jahre alles Gute.

Die Gemeindeverwaltung



Bürgermeister Gosch überreicht Frau Krautner einen Blumenstrauß

Inhalt und Themen

- Gewinnspiel „Welcher Trennungstyp sind Sie?“
- Konstituierende Sitzung des Abfallwirtschaftsverbandes und Ausblick 2021
- Pilotprojekt OST – Restmüllreduktion im Mehrparteienhaus
- Wie Altglas richtig gesammelt wird

Gewinnspiel „Welcher Trennungstyp sind Sie?“

Der Abfallwirtschaftsverband Graz-Umgebung fragt nach den Trennungstypen in Sachen Haushaltsabfall. Wie halten Sie es damit? Sachlich und effizient? Kreatives Chaos? Sauber und ordentlich? Gut versteckt im Keller oder eingezwängt im Abstellraum? Sorgt der Umgang mit dem Abfall zuhause für Diskussionsstoff? Vielleicht haben Sie auch Ihr eigenes Ordnungssystem entwickelt oder haben eine witzige oder innovative Idee, wie man die Abfalltrennung ganz anders angehen könnte. Möglicherweise wollen Sie auch ein Familienprojekt daraus machen, um funktionierende Spielregeln aufzustellen.

Laden Sie ein Foto Ihrer kreativen Idee oder Ihres tatsächlichen Abfall-Trennsystems im Haushalt auf www.trennungstyp.at hoch und sichern Sie sich Ihre Gewinnchance. **Mit etwas Glück gehört schon bald eines der beiden E-Bikes im Wert von je 5.000 Euro oder ein Gutscheinpaket im Wert von 500 Euro Ihnen.**

Teilnahmeberechtigt, um eines der beiden E-Bikes zu gewinnen, sind Personen ab 14 Jahren, die einen Wohnsitz im Bezirk Graz-Umgebung haben. Unter allen Teilnahmen – unabhängig vom Wohnort – wird noch ein Gutscheinpaket im Wert von 500 Euro vergeben. **Die Teilnahme ist ausschließlich über www.trennungstyp.at möglich. Hochgeladene Bilder werden auf der Homepage und auf Facebook (@trennungstyp) veröffentlicht. Das Gewinnspiel startet am 1. Dezember 2020 und endet am 31. Mai 2021**

Abfalltrennung zahlt sich in jedem Fall aus. So werden Abfälle und Verpackungen zu wertvollen Rohstoffen und belasten nicht die Gebühren für die Restmüllentsorgung – ein Gewinn für Sie und die Umwelt.



Teilen Sie eine kreative, witzige oder innovative Idee für die Abfalltrennung im Haushalt mit uns oder zeigen Sie uns ein Bild Ihres Abfall-Trennsystems. Einfach bis 31. Mai 2021 ein Foto auf www.trennungstyp.at hochladen und Gewinnchance sichern. Wir freuen uns auf Ihren Beitrag!

Abfallwirtschaftsverband Graz-Umgebung | www.awv-graz-umgebung.at

Besuchen Sie uns auf unserer [Homepage](#) und schauen Sie auch auf facebook vorbei
[AWV Graz-Umgebung - Startseite](#) | [Facebook](#)
[Super-Müllli Vom Awv GU](#) | [Facebook](#)



Am 13. Oktober 2020 fand in Gratkorn die konstituierende Sitzung des Abfallwirtschaftsverbandes statt. Wie so vieles in diesem Jahr unter den speziellen Anforderungen und Herausforderungen durch die COVID 19-Pandemie. Die Wiederwahl zum Obmann erfüllt mich mit großer Freude. Mit viel Elan und Zuversicht werde ich in den nächsten fünf Jahren den eingeschlagenen Weg der interkommunalen Zusammenarbeit in der Abfallwirtschaft und die Umsetzung der Ressourcenpark-Strategie im Bezirk weiter vorantreiben.

Auch die Verbandsversammlung am 1. Dezember 2020 in Übelbach wurde unter den erschwerten aktuellen Bedingungen durchgeführt. Einen herzlichen Dank an die Delegierten für die zahlreiche Teilnahme und die Ermöglichung der so wichtigen Beschlussfassungen.

Im Jahr 2021 wird nun mit der konkreten Umsetzung des Ressourcenparks und Verwertungszentrums in Kalsdorf bei Graz begonnen. Es stehen auch weitere wichtige Entscheidungen hinsichtlich der beiden Ressourcenparks im Norden von Graz an.

Ich wünsche – den aktuellen Zumutungen zum Trotz - ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2021!
 Bleiben Sie gesund!

Obmann Bgm. Ing.
 Markus Windisch



Pilotprojekt OST – Restmüllreduktion im Mehrparteienhaus

Je sorgfältiger Haushalte ihre Abfälle bereits getrennt sammeln, desto einfacher ist die Verwertung. Vor allem in Mehrparteienhäusern lässt die Abfalltrennung zu wünschen übrig. Im Gegensatz zum Einfamilienhaus schützt hier ein gewisses Maß an Anonymität.

In zwei Mehrparteienwohnhäusern in der Marktgemeinde Laßnitzhöhe mit gemeinsamen, bestens ausgestatteten Müllraum wurden die Bewohner/innen daher gebeten, den Restmüll während des Projektzeitraumes von Juli bis Dezember 2019 in Vorsammelsäcken zu sammeln und ausschließlich diese in die Restmüll-Container einzubringen. Eine **erste Sichtung im Mai 2019 hatte eine hohe Fehlwurfrate (40%) im Restmüll bestätigte - Lebensmittel bzw. Bioabfall und Verpackungsfraktionen (Leichtfraktion- und Metall-Verpackung, Altpapier, Altglas), aber auch Batterien, Altkleider, Elektroaltgeräte und Problemstoffe waren im Restmüll zu finden.**

Das Bewusstsein für Abfalltrennung wurde gestärkt und kleine - aber relevante - Erfolge erzielt. Erreicht wurde eine Reduktion der Batterien im Restmüll, nach der Verteilung von Vorsammelhilfen an die Haushalte. Der Anteil der Fehlwürfe im Restmüll konnte insgesamt leicht reduziert werden. Leider konnten manche Bewohner/innen nicht zusätzlich motiviert werden, Altkleider, Elektroaltgeräten und Problemstoffe getrennt zu sammeln und zur Sammelstelle oder ins Altstoffsammelzentrum zu bringen. Hier blieb die Fehlwurfrate im Restmüll unverändert hoch.

Das Ziel durch Verbesserung der Mülltrennung zukünftig einen Restmüll-Behälter einzusparen, konnte leider nicht erreicht werden.

Beim Abschlussfest, das bedingt durch die aktuelle Situation erst im Herbst stattfinden konnte, wurden in gemütlicher Atmosphäre, gestärkt durch Brötchen und Kuchen, die Projektergebnisse und -Erfahrungen mit den Hausbewohner/innen diskutiert.



Bild _ v.li.: Robert Ritter (Land Steiermark / A14), Bgm. Bernhard Liebmann (Laßnitzhöhe), Heidi Weinhandl (AWV Graz-Umgebung), Bernhard Konschegg (FCC Austria Abfall Service AG), Angelika Lingitz (AWV Graz-Umgebung)

Wie ALTGLAS richtig gesammelt wird

Glas ist nicht gleich Glas:

Verpackungsglas (Flaschen, Schraubgläser) und **Nichtverpackungs-Glas** (Trinkgläser, Bleikristallglas, Glaskochgeschirr, Fensterscheiben, Spiegelglas) sind chemisch unterschiedlich zusammen-gesetzt, bzw. haben teils auch unterschiedliche Schmelzpunkte.

Aus diesem Grund wird nur Verpackungsglas getrennt als Weiß- und Buntglas über die Glascontainer gesammelt. Während eine Sammlung von **Flachglas**, wie etwa Fensterscheiben nur über die **Altstoffsammelzentren** möglich ist. In der Steiermark gibt es dazu geeignete Verwertungsstrukturen. **Trinkgläser, Glühbirnen, Glaskochgeschirr, Vasen und Spiegelglas sind nicht für ein Recycling geeignet. Sie sollten bei Bruch als Restmüll entsorgt werden. Gläser, Vasen und Spiegel zum ReUse weitergeben!**

So funktioniert die Sammlung von Verpackungsglas reibungslos:

- * **Ungefärbtes Verpackungsglas** zum Weißglas, gefärbtes Verpackungsglas zum Buntglas. Bereits geringfügig durchgefärbtes Glas zum Buntglas!
- * **Bitte achten Sie auf Ruhezeiten** und entsorgen Sie Ihr Altglas rücksichtsvoll und leise. Danke!
- * **Versuchen Sie unnötigen Glasbruch beim Einwurf zu vermeiden**, denn je kleiner die Scherben, desto schwerer ein Aussortieren von Fremdstoffen (was leider immer noch erforderlich ist).
- * **Schraubverschlüsse, Deckel:** so das möglich ist, **bitte runter!** Etiketten stören hingegen nicht!
- * **Pfandflaschen** immer zurück zum Handel bringen! Diese können ca. 60 mal wiederbefüllt werden.



Verpackung, Verpackung, Verpackung

Papier, Glas, Metall, Kunststoff etc.

Die Inverkehrsetzer von Verpackungen haben laut Verpackungsverordnung ein Sammel- und Verwertungssystem bereitzustellen damit diese Produkte – sobald sie als Abfall anfallen – zumindest unentgeltlich abgeben werden können. In Österreich gibt es im Haushaltsbereich unterschiedliche Modelle für die getrennte Sammlung. Für Graz-Umgebung gelten folgende Trennvorschriften:

WICHTIG: Verpackungen ausschließlich vollständig entleert einbringen!

Altpapier und Kartonagen - Rote Tonne

- ⇒ Kartonverpackungen, Schachteln, Papiersäcke - **WICHTIG: Nur gefaltet einwerfen!**
- ⇒ Zeitungen, Illustrierte, Kataloge, Prospekte
- ⇒ Schreibpapier, Kuverts (mit und ohne Sichtfenster)
- ⇒ Hefte, Telefonbücher
- ⇒ Unbeschichtete Tiefkühlkartons, Pizzakarton (ohne Reste)
- ⇒ Wellpappe

Das darf nicht in die Rote Tonne:

- ◇ Getränke- und Milchpackungen (Verbundkarton, Tetrapacks)
- ◇ Taschentücher, Papierhandtücher, Feuchttücher und Küchenrolle
- ◇ Stark verschmutztes Papier
- ◇ Große Kartonagen gehören ins Altstoffsammelzentrum (ASZ)



Leichtverpackungen - Gelbe Tonne / Gelber Sack

- ⇒ Plastikflaschen für Getränke (z.B. PET-Flaschen) - **WICHTIG: Flasche flachdrücken und Boden umknicken!**
- ⇒ Plastikflaschen für Wasch- und Reinigungsmittel (z.B. Spülmittel, Waschmittel)
- ⇒ Plastikflaschen für Körperpflege (z.B. Shampoo, Duschgel)
- ⇒ Getränkekartons (z.B. Milch- und Saftpackungen) - **WICHTIG: Flachdrücken!**
- ⇒ Blisterverpackungen (z.B. für Tabletten und Kapseln) - **WICHTIG: Restentleert!**
- ⇒ Andere Leichtverpackungen wie: Joghurtbecher, Plastiksackerl, Kunststoffdeckel und -verschlüsse, Kunststofftuben, Obst- und Fleischtaschen aus Kunststoff, Kunststoffnetze, Jutesäcke, Holzsteigen, Verpackungs-Styropor und -folien

Das darf nicht in die Gelbe Tonne / den Gelben Sack:

- ◇ Andere Kunststoffabfälle wie: Einweg-Handschuhe, Rohre, Spielzeug, Styroporplatten, Planen, Duschvorhänge, Haushaltsgeräte etc.
- ◇ Verpackungen aus Glas, Papier und Metall



Metallverpackungen - Blaue Tonne

- ⇒ Metalldosen (Getränkedosen, Konservendosen für Lebensmittel und Tiernahrung)
- ⇒ Verschlüsse und Deckel (z.B. vom Gurkenglas oder Joghurtbecher)
- ⇒ Tuben
- ⇒ Menüschilder aus Metall (z.B. Fertiggerichte)
- ⇒ Spraydosen - **WICHTIG: ausschließlich vollständig entleert!**

Das darf nicht in die Blaue Tonne:

- ◇ Eisenschrott (Wäscheständer, Pfannen, Metallgitter, Schrauben etc.)
- ◇ Elektro- und Elektronikgeräte



Glasverpackungen - Weiße/Grüne Tonne

- ⇒ Flaschen
- ⇒ Schraubgläser
- ⇒ Parfümflacons
- ⇒ Einweggewürzmühlen
- ⇒ Glasstoppel aus Weiß- oder Buntglas



Das darf nicht in die Weiße/Grüne Tonne:

- ◇ Trinkgläser, Bleikristallglas
- ◇ Spiegel
- ◇ Fensterscheiben
- ◇ Glaskochgeschirr
- ◇ Drahtglas
- ◇ Beleuchtungskörper (Glühbirnen etc.)



Tipp: Mund-Nasen-Schutz-Masken aus Papier

Entsorgen Sie diese unbedingt im Restmüll und nicht im Altpapier.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.awv-graz-umgebung.at. Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch telefonisch! Sie erreichen uns unter der Nummer **0316 680040**.

Die Abfallberaterinnen des Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung

AWV
GRAZ-UMGEBUNG

Super-Müll
sieht glasklar

???
In den Glascontainer oder nicht in den Glascontainer, das ist hier die Frage!

Bei diesen **10 Dingen** gibt es oft Unsicherheiten!

Arzneimittelfläschchen (braun)	Buntglas
Weinflasche leicht grün gefärbt	Buntglas
Pestoglas	Weißglas
Marmeladenglas	Weißglas
Glasvase	Restmüll
Teller aus Glas oder Keramik	Restmüll
Trinkglas	Restmüll
Glühbirne	Restmüll
Waage mit Glasoberfläche	Altstoffsammelzentrum
Lampe mit Glaslampenschirm	Altstoffsammelzentrum

In den Glascontainer kommen nur **leere Verpackungen aus Glas**. Die Gläser müssen leer aber nicht ausgewaschen sein.

SICHER IST SICHER.

SICHERHEITSTECHNIK
ARBEITSSICHERHEIT
GEBÄUDESTEUERUNG

SIS
www.sis.at

-  **ALARMANLAGEN**
-  **VIDEOÜBERWACHUNG**
-  **ZUTRITTSKONTROLLE**
-  **BRANDMELDEANLAGEN**
-  **SEAL Smart-Home**
-  **SICHERHEITSFACHKRÄFTE**

SIS FIRMENGRUPPE
A-8501 Lieboch, Industriestraße Süd 2
T: +43 (0) 5 7079 0
office@sis.at

spark7

Eigenes Konto? Brauchst du.

Jetzt spark7 Konto in einer Filiale der Steiermärkischen Sparkasse eröffnen und viele Vorteile sichern!

GRATIS zur Kontoeröffnung:
Billabong-Rucksack oder **20 Euro Startguthaben.****

Zusätzlich bis zu 20 Euro Kontogutschrift sichern! *





*Alle Infos findest du unter spark7.com/brauchstdu

**Aktion gültig für alle Jugendlichen von 10 bis 18 Jahren, die von 1.2. bis 30.4.2021 ein kostenloses spark7 Konto bei der Steiermärkischen Sparkasse eröffnen (bei unter 14-jährigen ist die Unterschrift des gesetzlichen Vertreters notwendig). Das Startguthaben und die Kontogutschrift werden direkt aufs Konto gebucht. Rucksack solange der Vorrat reicht. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Keine Barablässe möglich.

BEGLEITUNG IST
VERTRAUENSsache



0 bis 24 Uhr
0316 887 2800

schützgrün | © Joel Karmann | bezahlte Anzeige

ICH DENKE AN ALLES, SIE DENKEN AN IHRE LIEBEN

René Kainz ist Filialleiter der Bestattung Kalsdorf und auch für Feldkirchen zuständig.

Er kümmert sich um eine gelungene und würdevolle Trauerfeier. Von der Aufnahme, über die Art der Bestattung, den Ablauf, die Sargauswahl bis hin zur Gestaltung der Gedenkkarten – bei ihm bekommen Sie alles aus einer Hand.



grazerbestattung.at



Auszeichnung
des Landes

GRAZ
BESTATTUNG



BESTATTUNG WOLF

www.bestattung-wolf.com

BESTATTUNG



ZEREMONIUM
KALSDORF



VORSORGE



Marktplatz 1, 8073 Feldkirchen
Im Trauerfall 03135 / 54 6 66 - täglich von 0 - 24 Uhr

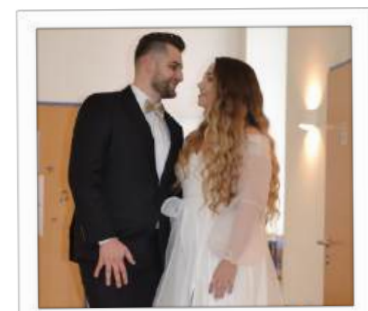
Der Bürgermeister gratulierte...

... zur Eheschließung

MAJETIĆ Šaćir und ZEĆIROVIĆ Samira – am 23.01.2021 ⁽¹⁾

NACU Valentin und CINTUC Mihaela – am 30.01.2021 ⁽²⁾

HASKIĆ Edin und MUJKIĆ Amina – am 13.02.2021 ⁽³⁾



Majetić Šaćir
Zećirović Samira ⁽¹⁾

... zur Verpartnerung

HOFMÜLLER Nicole und TEISCHEL Sarah – am 20.11.2020 ⁽⁴⁾



Nacu Valentin
Cintuc Mihaela ⁽²⁾



Haskić Edin
Mujkić Amina ⁽³⁾



Hofmüller Nicole
Teischel Sarah ⁽⁴⁾

Wir gratulieren
von ganzem
Herzen!

Geburten

Wir begrüßen unsere neuen FeldkirchnerInnen!

Kornelius Josef MATZI	geb. 10.11.2020
Ophelia Joy NYARKO	geb. 16.11.2020
Cassian Andrei DRAGOMIR	geb. 21.11.2020
Leon ZOTTER	geb. 23.11.2020
Luka BIBIĆ	geb. 24.11.2020
Lena Maria ESTERER	geb. 24.11.2020
Linda Christine KOCH	geb. 27.11.2020
Matthias MELLACHER	geb. 29.11.2020
Maximilian Jakob BERGLER	geb. 10.12.2020
Laura TATSCH	geb. 23.12.2020
Luka MIHALJ	geb. 23.12.2020
Benjamin BLODER	geb. 24.12.2020
Lisa MASSER	geb. 27.12.2020
Felix Ingo KAINZ	geb. 30.12.2020
Ferdinand REITERER	geb. 31.12.2020
Adnan JAŠAREVIĆ	geb. 01.01.2021
Charlotta Sofia Elisabeth KASPAR	geb. 04.01.2021
Jasmin FERSTL	geb. 09.01.2021
Elisabeth GÖBLER	geb. 16.01.2021
Johannes GATTERNIG	geb. 20.01.2021
Maurice Wolfgang ZWERINA	geb. 23.01.2021
Samuel - Luca MIDL	geb. 04.02.2021
Dominik SOHAR	geb. 15.02.2021

Sterbefälle

Unser aufrichtiges Beileid
an die Hinterbliebenen!

	verstorben am:
WAGNER Elfriede, 100 JAHRE	06.11.2020
REICHMANN Josefa, 94 JAHRE	10.11.2020
KICKENWEIZ Maria, 86 JAHRE	18.11.2020
HELD Anna, 91 JAHRE	03.12.2020
WURM Wolfgang, 70 JAHRE	04.12.2020
OBENAUF Elisabeth, 70 JAHRE	09.12.2020
PUCHER Liselotte, 86 JAHRE	11.12.2020
RESCH Wilhelmine, 89 JAHRE	11.12.2020
ZYMA Maria Margareta Justine, 95 JAHRE	13.12.2020
KUNZ Hildegard, 74 JAHRE	14.12.2020
STEINKELLNER Heike, 48 JAHRE	18.12.2020
KARRER Hildegard, 88 JAHRE	23.12.2020
HERMANN Manfred, 79 JAHRE	23.12.2020
ORGEL-APFELKNAB Elisabeth, 81 JAHRE	24.12.2020
GANGL Elfriede, 77 JAHRE	07.01.2021
MARIC Ana, 85 JAHRE	08.01.2021
KRAMMER Siegfried, 94 JAHRE	10.01.2021
REGIER Aloisia, 90 JAHRE	22.02.2021
HAUNOLD Franz, 69 JAHRE	29.01.2021
UNTERER Eva, 73 JAHRE	30.01.2021
GROSSCHÄDL Hermann Josef, 86 JAHRE	15.02.2021

ZIVILSCHUTZ STEIERMARK

Blackout - Vorsorgen für den Krisenfall



Ein Blackout ist ein Szenario, das immer eintreten kann. Aber es ist mehr als nur ein Stromausfall, denn auch die gesamte Infrastruktur fällt aus.

Bereiten Sie sich für den Ernstfall vor! Haben Sie zum Beispiel genug Wasser und Lebensmittel für alle Personen zuhause? Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage!

www.zivilschutz.steiermark.at





ZIVILSCHUTZ
Steiermark

www.zivilschutz.steiermark.at

KEIN STROM – WAS NUN?

Elektrische Energie ist die fundamentale Voraussetzung für unsere moderne Gesellschaft und eine funktionierende Wirtschaft.

Wo Strom fließt, ist Leben und Entwicklung. Kommunikationssysteme wie Telefon, Radio, Fernsehen, Computer, Internet, unsere modernen Haushaltsgeräte sowie Ampeln, Transportsysteme, Kühlhallen usw. würde es ohne die Elektrizität nicht geben.



Sind Sie gut vorbereitet?

- ❖ Kerzen und Teelichter sowie Streichhölzer/Feuerzeug sind griffbereit; batteriebetriebenes Radio eingeschaltet und auf Durchsagen achten.
- ❖ Die Taschenlampe funktioniert; passende Ersatzbatterien sind vorhanden.
- ❖ Eine stromunabhängige Wärmequelle (wie Petroleumofen) ist einsatzbereit.
- ❖ Campingkocher sind im Haus, um warme Speisen zubereiten zu können.
- ❖ Wasservorrat ist angelegt – Unser Tipp: 2 Liter Wasser pro Person und Tag für 1 Woche
- ❖ Ausreichend Grundnahrungsmittel und Getränke sind im Haus.

Tipp 1: Kein Strom = kein Licht

Im Winter sind die Nächte länger als die Tage, dass ist besonders unangenehm, wenn man kein Licht hat. Um Licht ins Dunkel zu bringen benötigen Sie:

- ❖ Gas- oder Petroleumlampen
- ❖ Taschenlampen mit Reservebatterien (Achtung: wiederaufladbare Batterien sind bei Stromausfall nutzlos)
- ❖ Kerzen und Zünder
- ❖ Taschenlampe am Handy - APP

Tipp 2: Kein Strom = keine Wärme

Viele Heizungsanlagen funktionieren nur mit Strom, auch die Pumpen funktionieren ohne Strom nicht. Damit Sie es auch ohne Strom zuhause warm haben, benötigen Sie:

- ❖ Holzofen bzw. Nofen inkl. Brennstoff
- ❖ extra Decken zum zudecken und isolieren

Tipp 3: Kein Strom = keine warme Mahlzeit

Fast jeder von uns hat genügend Lebensmittel zuhause um zwei, drei Tage überdauern zu können. Jedoch Reis, Nudeln, Dosennahrung sind alles Dinge deren Zubereitung Wärme erfordert:

- ❖ Spiritus- oder Campingkocher
- ❖ Brennstoff bzw. Gaskartuschen

Tipp 4: Kein Strom = keine Information

Für viele Menschen besonders bitter, wenn auch nicht direkt lebensbedrohlich ist der Ausfall von Radio und Fernsehen. Um trotzdem den Anweisungen der Behörden folgen zu können benötigen Sie:

- ❖ Batteriebetriebenes Radio
- ❖ Reservebatterien
- ❖ Autoradio funktioniert immer!
- ❖ Handy App - radio.at

Zivilschutzverband Steiermark

Florianistraße 24, 8403 Lebring, +43 3182 7000 733
zivilschutz.office@stzsv.at www.zivilschutz.steiermark.at



www.zivilschutz-shop.at

Steiermark-Card 2021

162 Ausflugsziele mit einer Karte!

Die Vielfalt liegt so nah: mit 9 neuen Ausflugszielepartnern geht die Steiermark-Card in die neue Saison 2021. Das Paket mit Gratis-Eintritten wurde damit auf 162 Ausflugsziele erweitert und bietet somit Erlebnisangebote und Wohlfühlmomente für jeden. Zusätzlich erhalten Steiermark-Card Besitzer 30% Rabatt bei 25 Bonuspartnern.

Mit einem umfassenden Freizeiterlebnis-Angebot startet die Steiermark-Card am 1. April in die neue Saison. Die Eintrittskarte in 162 Ausflugsziele will Steiermark-Card-Besitzer von April bis Oktober mit freien Eintritten und weiteren Vorteilen für Ausflüge begeistern. Unternehmungslustige werden belohnt, denn es gilt: einmal die Card bezahlen und ab dann bei allen Ausflugszielen sparen. Nimmt ein Erwachsener den freien Eintritt zu jedem enthaltenen Ausflugsziel einmal in Anspruch, käme er so auf einen Gegenwert von 1.400 Euro.

Mit der Steiermark-Card bietet sich Jung und Alt, Familien und Singles ein abwechslungsreiches Programm: Natureindrücke und spannende Museen, Sport und Spaß, Kulinarik oder einfach nur Relaxen. Speziell das Museumsangebot konnte für die Saison 2021 erweitert werden; sechs weitere Museen in den unterschiedlichsten Regionen sind nun ebenfalls Ausflugszielepartner der Steiermark-Card: Das Holzmuseum in Murau, das Österreichische Post- und Telegraphenmuseum Eisenerz, das Haus der Wildnis in Lunz am See, das Graz Museum Schlossberg und das nach umfangreichem Umbau im April 2021 wiedereröffnende Volkskundemuseum in Graz. Auch das Schloss Seggau mit der barocken Schloss-Michaelskapelle, der „Seggauer Liesl“ – der größten historischen Glocke der Steiermark – und dem Fürstenzimmer mit der Bischofsgalerie ist als neuer Ausflugspartner immer einen Besuch wert. Für Fun

und Action sorgen indes die Sommerrodelbahn der Erlebnisarena St. Corona am Wechsel sowie der Hochseilgarten Mariazell.

Auch sechs neue Bonuspartner, bei denen Steiermark-Card Besitzer 30 % Ermäßigung erhalten, konnten für die Saison 2021 hinzugewonnen werden, so z.B. Alpine Freizeitgestaltung – Schlauchbootfahrt auf der Mur, SegwayCenter Stainz, Tierwelt-Herberstein Tierparkführer und das Tramway Museum Graz. Das kulinarische Angebot wiederum wurde um den Bischöflichen Weinkeller im Schloss Seggau und Routkers House of Whiskey, Gin & Rum erweitert.

Alle Ausflugsziele, Card-Leistungen, den Ersparnisrechner, Öffnungszeiten, Verkaufsstellen sowie eine Anmelde-möglichkeit zum Kundenportal, das u.a. Besuchsübersichten sowie den Wegfall der Manipulationsgebühr bei Verlust der perso-

Kontakt
Steiermark-Card GmbH
Geschäftsführerin:
Anita Klug
Business Park 4/1,
8200 Gleisdorf;
Tel.: 03112/22330-0
www.steiermark-card.net
FN 480648 k,
Landesgericht für ZRS Graz



nalisierten Karte bietet, und vieles mehr gibt es auf www.steiermark-card.net.

Es ist Zeit für Heimat, denn das Schöne liegt so nah!

FAKTEN

Die Vorteile:

Die Steiermark-Card

- Einmal zahlen
- Freier Eintritt in 162 Ausflugsziele
- Gültig vom 1. April bis 31. Oktober 2021
- Gesamtwert für 1 Erwachsenen: 1.400 Euro bei einmaligem Besuch aller Ausflugsziele
- 30 % Rabatt bei Bonuspartnern

Gegenwert 1.400 Euro: Summe der regulären Eintrittspreise für einen Erwachsenen bei einmaligem Besuch aller Ausflugsziele – ohne Ermäßigungen. Viele der Ausflugsziele kann man sogar so oft besuchen, wie man möchte.

Neue Ausflugsziele-Partner:

Folgende Attraktionen stehen 2021 neu am Programm:

- Badensee Lassing
- Graz Museum Schlossberg
- Haus der Wildnis
- Hochseilgarten Mariazell
- Das Holzmuseum
- Post- und Telegraphenmuseum Eisenerz
- Hotel Schloss Seggau
- Sommerrodelbahn der Erlebnisarena St. Corona am Wechsel
- Volkskundemuseum

FAKTEN

Preise:

Kaufzeitpunkt	bis 31.3.21	1.4.-30.6.21	1.7.-31.08.21	1.9.-31.10.21
Erwachsene JG 1961-2005:	75 €	80 €	75 €	60 €
Senioren bis JG 1960:	70 €	75 €	70 €	55 €
Kinder & Jugendliche JG 2006-2015:	35 €	35 €	35 €	35 €
Klein-Kinder JG 2016-2017:	30 €	30 €	30 €	30 €



Steiermark-Card 2021:

162 Ausflugsziele

mit einer Karte!

Freizeit, Genuss, Fun,

Relaxen und viel mehr:

162 Ausflugsziele

stecken 2021 in der

Steiermark-Card.

Vorverkauf ab sofort.

Alle Infos auf

www.steiermark-card.net

Bonuspartner:

gewähren 30 % Rabatt auf ausgewählte Leistungen.

Näheres auf www.steiermark-card.net

- Freizeit und Erlebnis: AlmErlebnispark Teichalm, Alpine Freizeitgestaltung – Schlauchbootfahrt auf der Mur, City Adventure Center, E-Enduro-Bikepark Riesneralm, Flagg! Ballooning, Hochseilgarten Oberwölz, Pumpballaction, Red Bull Ring, SegwayCenter Stainz, WIKI Adventure Park
- Kulinarik: DeVin Spirits, Felber Schokoladen Manufaktur, Genusshof & Buschenschank Jöbstl Stammhaus, Gut Hornegg – Erlebnis Fischzucht, Hotel Schloss Seggau – Bischöflicher Weinkeller, Manufaktur Gölles – edler Brand und feiner Essig, Ruotker's House of Whiskey, Gin & Rum
- Wasser-Erlebnis: Aqualux Therme Fohnsdorf, Heiltherme Bad Waltersdorf, Parktherme Bad Radkersburg, Therme NOVA, Thermenresort Loipersdorf
- Weitere: Edelsteine Krampfl – Die Welt der edlen Steine, Tierwelt-Herberstein-Tierparkführer, Tramway Museum Graz

Verkaufsstellen:

- Büro der Steiermark-Card
- online unter www.steiermark-card.net/shop
- alle SPAR, EUROSPAR und INTERSPAR-Märkte in der Steiermark und im Südburgenland
- Regionalstellen der Kleinen Zeitung
- einige Ausflugsziele und weitere Verkaufsstellen wie Graz Tourismus, Citypark Graz, Press & Books, Steiermark Tourismus, die Tourismusverbände Bad Waltersdorf, Hartbergerland, Leibnitz/Südsteiermark, Leoben, Premstätten, Spielberg, Schilcherland Steiermark, Semmering/Waldheimat/Veitsch, Alpincenter Dachstein.



Volkshochschule Steiermark



Bei Kursen
ab 60 Euro
kann der
AK-Bildungsscheck
eingelöst
werden!



**Kursanmeldung
ab 22. März**



online buchen: www.vhsstmk.at



Die Volkshochschule.

Eine Bildungseinrichtung der steirischen Arbeiterkammer.

AK. Gerechtigkeit muss sein. **AK-Hotline** ☎ 05 7799-0



Studio EINS

Internorm®
Vertriebspartner

Fenster - Türen - Service

Studio EINS GmbH
Industriezeile 1, Objekt 10
8401 Kalsdorf

Telefon: +43 / 3135 / 55 0 90
Mail: office@studio-eins.at
Web: www.studio-eins.at

Hinweis zum Halte- und Parkverbot

Verstöße gegen das Halte- und Parkverbot zählen zu den häufigsten verwaltungsstrafrechtlichen Vergehen. In diesem Artikel erklären wir die wichtigsten Regelungen zum Halten- und Parkverbot und erläutern den Unterschied zwischen Halten und Parken.

Rechtlich wird nämlich immer zwischen Halten und Parken unterschieden. Die Grundlagen hierfür finden sich in der Straßenverkehrsordnung (StVO).

Von „Halten“ spricht man, wenn eine freiwillige, dh. nicht durch die Verkehrslage oder durch sonstige wichtige Umstände erzwungene Fahrtunterbrechung bis zu zehn Minuten oder für die Dauer einer Ladetätigkeit vorgenommen wird (§ 2 Abs. 1 Z 27 StVO).

Als „Parken“ gilt jedes längere Abstellen eines Fahrzeuges über die für das Halten definierte Zeitdauer von 10 Minuten (§ 2 Abs. 1 Z 28 StVO).

„Anhalten“ wiederum bedeutet das durch die Verkehrslage oder durch sonstige wichtige Umstände erzwungene Zum-Stillstand-Bringen eines Fahrzeuges (§ 2 Abs. 1 Z 26 StVO).

Unter einer „Ladetätigkeit“ wird das ununterbrochene Beladen oder Entladen von Fahrzeugen und auch das Abschauchen von Flüssigkeiten aus Fahrzeugen oder in Fahrzeuge verstanden (§ 62 StVO). Wenn eine Ladetätigkeit erlaubt ist, ist zudem auch das rasche Ein- oder Aussteigenlassen von Personen gestattet. Das Ladegut muss eine gewisse Größe umfassen, damit ein Ladetätigkeit vorliegt. Demnach gelten Kleinstmengen nicht als Ladung.

Die näheren Bestimmungen über das Halten und Parken sowie das Halte- und Parkverbot sind in den §§ 23 und 24 StVO festgelegt. Dort wird beschrieben, wann das Halten mit dem Fahrzeug unzulässig bzw. ein Parkverbot gegeben ist. Grundsätzlich hat das Halten oder Parken so zu erfolgen, dass kein Straßenbenützer gefährdet und kein Lenker eines anderen Fahrzeuges am Vorbeifahren oder am Wegfahren gehindert wird.

Die wichtigsten Halte- und Parkverbote werden nun unter Anführung der Bezug habenden Bestimmungen der StVO näher dargestellt.

Halten oder Parken am Fahrbahnrand

Fahrzeuge außerhalb von Parkplätzen sind zum Halten oder Parken am Rand der Fahrbahn und parallel zum Fahrbahnrand aufzustellen, sofern sich nichts anderes aus vorhandenen Bodenmarkierungen oder Verkehrszeichen ergibt. Das Schrägparken ist nur zulässig, wenn eine mittels Bodenmarkierung oder Straßenverkehrszeichen kundgemachte Schrägparkordnung vorhanden ist (§ 23 Abs 1 sowie Abs 2 StVO).

Ebenfalls verboten ist das Halten und Parken in zweiter Spur. Fahrzeuge sind immer unter Bedachtnahme auf die beste Ausnützung des vorhandenen Platzes und so aufzustellen, dass kein Straßenbenützer gefährdet und kein Lenker eines anderen Fahrzeuges am Vorbei- oder Wegfahren gehindert wird (§ 23 Abs 1 sowie Abs 2 StVO). Es wird auch darauf verwiesen, dass nach § 23 Abs. 2 StVO ein Abstellen außerhalb der Fahrbahn unzulässig ist. In diesem Zusammenhang

darf nach ständiger Rechtsprechung und einhelliger Lehre ein Fahrzeug nicht auf dem Straßenbankett bzw. Rasenstreifen abgestellt werden (§ 23 Abs 1 sowie Abs 2 StVO; VwGH 21.11.1985, 85/02/0177; UVS Steiermark 08.04.2003, 30.10-126/2002).

Begegnungszonen

In Begegnungszonen besteht ein Parkverbot; ausgenommen ist das Parken an dafür extra gekennzeichneten Stellen (§ 23 Abs 2a StVO).

Einfahrten

Das Parken vor Haus- und Grundstückseinfahrten ist verboten (§ 24 Abs 3 lit b StVO). Halten vor Einfahrten ist grundsätzlich zulässig, jedoch muss der Lenker im Fahrzeug bleiben, um die Einfahrt unverzüglich freimachen zu können (§ 23 Abs 3 StVO).

Kurven und Engstellen

Auf engen Stellen der Fahrbahn ist das Halten und Parken verboten. Darüber hinaus ist im Bereich von Fahrbahnkuppen oder von unübersichtlichen Kurven sowie auf Brücken, in Unterführungen und in Straßentunnels das Halten und Parken ebenfalls verboten (§ 24 Abs 1 lit b StVO).

Schutzweg und Kreuzungen

Das Halten und Parken auf Schutzwegen und Radfahrerüberfahrten ist verboten. Ist eine Benützung der Schutzwege und Radfahrerüberfahrten nicht durch Lichtzeichen geregelt, so gilt dieses Verbot auch in einem Bereich von 5 Meter vor dem Schutzweg oder der Radfahrerüberfahrt (§ 24 Abs 1 lit c StVO).



Der Bereich von 5 Meter ist aber auch von dem nächsten Schnittpunkt einander kreuzender Fahrbahnrande einzuhalten, sodass auch hier das Halten und Parken verboten ist (§ 24 Abs 1 lit d StVO).

Radfahrstreifen, Rad- und Gehwege

Auf Radfahrstreifen, Radwegen und Rad- und Gehwegen ist ebenso das Halten und Parken verboten (§ 24 Abs 1 lit k StVO).

Restfahrbahnbreite

Gemäß § 24 Abs 3 lit d StVO ist auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr das Parken verboten, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr freibleiben; in Einbahnstraßen muss ein Fahrstreifen freibleiben. Nach der Rechtsprechung muss diese Restfahrbahnbreite 5,20 Meter bzw. 2,60 Meter pro Fahrstreifen betragen, dh. bei Fahrbahnen mit Gegenverkehr müssen somit ca. 5,20 Meter freibleiben.

Ein Verstoß gegen diese Bestimmungen wird nicht nur verwaltungsstrafrechtlich von den Sicherheitsbehörden geahndet, sondern kann auch im Falle eines Verkehrsunfalls eine allfällige zivilrechtliche Mitverschuldenshaftung nach sich ziehen.

Die Gemeindeverwaltung

Statistik Austria kündigt **SILC-Erhebung** an.

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/ Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung

ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 idgF), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte

Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2021 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung,

dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Welche rechtliche Basis hat SILC?

SILC ist durch die Verordnung (EU) 2019/1700 des Europäischen Parlaments und des Rates sowie durch ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen geregelt. Zusätzlich gibt es eine nationale Verordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 idgF). Die Republik Österreich ist daher verpflichtet, Informationen zum Einkommen und den Lebensbedingungen der Österreicherinnen und Österreicher zu erheben. Auch wenn es für Sie keine Verpflichtung gibt, an der Erhebung teilzunehmen, bitten wir Sie mitzuhelfen, dass Österreich seinen gesetzlichen Verpflichtungen nachkommen kann! Sie leisten mit Ihrer Auskunft einen wertvollen Beitrag, denn nur, wenn jeder Haushalt die Fragen gewissenhaft und ehrlich beantwortet, sind wir in der Lage, die Lebenssituation in Österreich wirklichkeitsnah abzubilden.

Was passiert mit Ihren Angaben?

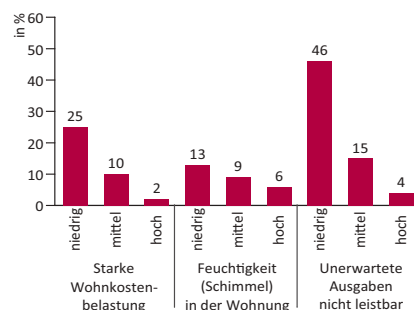
Ihre Angaben gehen gemeinsam mit jenen vieler anderer Befragter in Kennzahlen zur Lebenssituation der Österreicherinnen und Österreicher ein. Was Sie speziell geantwortet haben, ist dabei nicht mehr erkennbar. Damit können wir angeben, wie viel Geld einer Familie durchschnittlich im Monat zur Verfügung steht oder wer in Österreich am meisten oder am geringsten von Steuern und Sozialleistungen profitiert. Daher ist SILC die Grundlage für den europäischen Aktionsplan zur Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung.

Aus den Ergebnissen wird jährlich ein umfassender Bericht erstellt, der im Internet gratis verfügbar ist. Auf Wunsch schicken wir Ihnen auch gerne die wichtigsten Schlussfolgerungen zu.

Aktuelle Ergebnisse

25% der Personen mit niedrigem Haushaltseinkommen sind durch ihre Wohnkosten finanziell stark belastet, 13% von Feuchtigkeit oder Schimmel in der Wohnung betroffen.

46% der Personen mit niedrigem Haushaltseinkommen können es sich nicht leisten, unerwartete größere Ausgaben zu tätigen.



Q: STATISTIK AUSTRIA, EU-SILC 2019. Die Haushalte werden in Einkommensgruppen eingeteilt: niedrig (unter 60% des äquivalisierten Medianeinkommens – entspricht 2019 unter 15.437 Euro im Jahr), mittel (15.437 bis unter 46.312 Euro) und hoch 46.312 Euro und mehr).

Wir sind für Sie erreichbar unter:

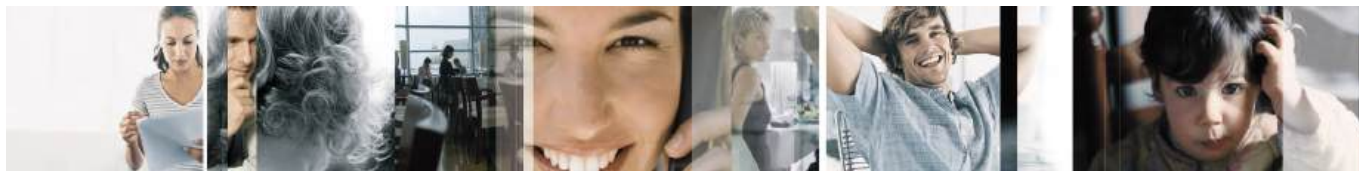
STATISTIK AUSTRIA
Guglgasse 13
1110 Wien

Tel.: +43 1 711 28-8338
(werktags Mo bis Fr 09:00 bis 15:00)

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/silcinfo

Herausgeber

STATISTIK AUSTRIA, Bundesanstalt Statistik Österreich
Guglgasse 13, 1110 Wien



Warum wollen wir wissen, wie es Ihnen geht?

Immer wieder hört oder liest man in den Medien, wie hoch das durchschnittliche Einkommen der Österreicherinnen und Österreicher ist. Wie viele Menschen Arbeit haben und wie viele auf Jobsuche sind. Welche Ausbildung sie haben, wie gesund und zufrieden sie sind und so weiter. Woher weiß man das? Diese Meldungen greifen meist auf die Zahlen von STATISTIK AUSTRIA zurück. Sie spiegeln die Situation der Menschen in Österreich wider. Daran erkennen Politik und Interessensverbände die Lage der Bevölkerung und können die Weichen für eine ausgewogene Sozialpolitik stellen. Sie sehen, wo Probleme und Mängel bestehen. Damit bildet die Statistik die Grundlage für viele Entscheidungen, die letztlich auch Ihr persönliches Leben und Ihre Lebensbedingungen betreffen. Deshalb wird SILC durchgeführt.

Was ist SILC?

SILC ist eine statistische Erhebung, die jährlich Informationen über die Lebensbedingungen der Haushalte in der Europäischen Union sammelt; Informationen, die notwendig sind, um ein umfassendes Bild über die Lebenssituation der Menschen zu gewinnen. SILC bedeutet „Statistics on Income and Living Conditions“, das heißt „Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen“. Seit 2005 beteiligen sich alle 25 damaligen EU-Mitgliedsstaaten sowie Norwegen und Island an SILC. Mittlerweile nehmen alle 27 EU-Mitgliedsstaaten sowie Großbritannien, Norwegen, Island, Türkei, Schweiz, Albanien, Nordmazedonien, Serbien und Montenegro an SILC teil. STATISTIK AUSTRIA führt die Erhebung seit 2003 in Österreich durch.

Warum wurde gerade Ihr Haushalt ausgewählt?

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden die zu befragenden Haushalte aus dem Zentralen Melde-register (ZMR) gezogen. Auch Ihren Haushalt hat es zufällig „erwischt“. Jährlich bitten wir rund 8.600 Haushalte um ihre Mithilfe in SILC.

Um Veränderungen der Lebenssituation über einen längeren Zeitraum feststellen zu können, werden Sie vier Jahre in Folge jeweils einmal befragt. Die erste Befragung erfolgt persönlich, ab Ihrer zweiten Befragung kann die Beantwortung telefonisch durchgeführt werden. Wir bitten Sie daher, uns eventuelle Änderungen bei Adresse oder Telefonnummer Ihres Haushalts oder einzelner Familienmitglieder jederzeit bekannt zu geben, damit Sie für die Erhebungspersonen erreichbar bleiben. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir Ihre Angaben benötigen, auch wenn sich bei Ihnen nichts geändert hat.

Wer oder was ist Statistik Austria?

STATISTIK AUSTRIA erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen über die österreichische Gesellschaft und Wirtschaft. Diese Zahlen bilden eine zuverlässige Basis für Entscheidungen der Politik, Verwaltung, Wirtschaft und internationaler Institutionen. STATISTIK AUSTRIA ist ein Unternehmen, das der österreichischen Öffentlichkeit verpflichtet und nicht gewinnorientiert ist. STATISTIK AUSTRIA steht für Genauigkeit, Unparteilichkeit, Objektivität und Relevanz und erhebt als führender Informationsdienstleister Österreichs die größten Stichproben, die präzise Aufschlüsse über das gesellschaftliche und wirtschaftliche Leben zulassen.

Wie werden Ihre Daten geschützt?

STATISTIK AUSTRIA ist gesetzlich verpflichtet Ihre Daten streng vertraulich zu behandeln. Die Vorgehensweise ist durch das Bundesstatistikgesetz und durch das Datenschutzgesetz genau geregelt. Umfangreiche Datenschutzinformationen zu dieser Erhebung finden Sie auf unserer Webseite unter www.statistik.at/web_de/downloads/dsgvo/eu_silc.pdf. Ihre persönlichen Daten werden nur für den Kontakt mit den Erhebungspersonen benötigt, und Ihre Antworten werden getrennt von Name und Adresse gespeichert. Nach der letzten Befragung werden Ihre persönlichen Daten gelöscht, d.h. der Datensatz wird anonymisiert. Ab diesem Zeitpunkt weiß niemand mehr, von wem der Fragebogen beantwortet wurde. Selbstverständlich verbietet uns das Gesetz, Daten mit Ihren persönlichen Informationen an Dritte weiter zu geben.

Um Veränderungen in der Lebenssituation festzustellen, wenden wir uns in vier aufeinander folgenden Jahren (also insgesamt vier Mal) an Sie, wobei jedes Jahr ähnliche Fragen gestellt werden.

Schenken Sie uns einige Minuten Ihrer kostbaren Zeit.

Diese Erhebung braucht etwas Zeit. Die Politik und die öffentliche Verwaltung sind auf solide Auskünfte angewiesen, um die richtigen Maßnahmen zur Förderung der sozialen und gesellschaftlichen Entwicklung Österreichs ergreifen zu können. Wir bitten Sie daher sich Zeit zu nehmen, um die Fragen gewissenhaft und ehrlich zu beantworten.

STATISTIK AUSTRIA hat erfahrene Erhebungspersonen mit der Durchführung der Befragung betraut. Die von uns eingesetzten Erhebungspersonen haben einen Ausweis von STATISTIK AUSTRIA bei sich, um Ihnen zu garantieren, dass sie zur Durchführung der Erhebung berechtigt sind. Im Laufe der nächsten Tage werden Sie persönlich durch die zuständige Erhebungsperson kontaktiert. Wenn Sie jedoch einen Termin planen möchten, kontaktieren Sie bitte Ihre zugeteilte Erhebungsperson unter den im Informationsbrief angeführten Kontaktdaten. Zum vereinbarten Termin kommt die Erhebungsperson zu Ihnen und führt die Befragung vor Ort durch. Nimmt Ihr Haushalt bereits zum zweiten Mal oder öfter teil, werden unsere Erhebungspersonen Sie nach Möglichkeit telefonisch kontaktieren.

Alle Haushaltsmitglieder ab 16 Jahren werden nach ihrer persönlichen Lebenssituation befragt. Wir fragen Sie nach Wohnungsgröße, Alter, Beruf und Einkommen und Ihrer persönlichen Gesundheit. Fragen zur Lebenssituation der Kinder beantwortet ein verantwortlicher Erwachsener im Haushalt. Sie müssen sich nicht auf die Befragung vorbereiten. Für eine raschere und genauere Beantwortung einiger Fragen kann es aber sinnvoll sein, Unterlagen zu Wohnung und Einkommen zur Hand zu haben.

Biodiversitätspreis

Artenschutz hat seinen Preis

**Land Steiermark ruft Biodiversitätspreis
ins Leben. Initiativen,
die die „Vielfalt des Lebens“ fördern,
haben Chance auf 2500 Euro Preisgeld.**



**SILBER
DISTEL**

M. & W. Graf Biodiversitätspreis
des Landes Steiermark

Die Steiermark ist ein reichhaltiges Land: Bunte Wildblumenwiesen wechseln sich mit fruchtbarem Ackerland ab, liebliche Almen grenzen an schroffe Felswände, ertragreiche Obstkulturen und alte Streuobstwiesen sorgen für Abwechslung. „Diese und all die anderen Landschaften sind nicht nur selbst sehr vielfältig, sondern bieten vielen verschiedenen Pflanzen und Tieren Lebensraum“, streicht Umweltlandesrätin Ursula Lackner die Bedeutung dieser Biodiversität hervor.

Leider gerät die Vielfalt aber zunehmend unter Druck: Bodenversiegelung, Intensivierung der Landwirtschaft aber auch der Klimawandel rauben Pflanzen und Tieren den Lebensraum – und das führt zu einer Biodiversitätskrise. Es herrscht also Handlungsbedarf.

Das Land Steiermark hat bereits zahlreiche Schritte gesetzt, um die Biodiversität zu erhalten:

- In Kooperation mit dem Naturschutzbund werden auch heuer wieder mehr als 50.000 Wildblumen ausgepflanzt – an Stellen, die von den Gemeinden und auch vom Land Steiermark extra dafür zur Verfügung gestellt werden.
- Damit alle in der Steiermark lebenden Menschen ihren Beitrag zur Bekämpfung der invasiven Neophyten leisten können, die heimische Tier- und Pflanzenarten zu verdrängen drohen, hat die Naturschutzabteilung eine umfangreiche Online-Datenbank samt Ratgeber gestaltet (www.neobiota.steiermark.at).

- Darüber hinaus werden schon seit vielen Jahren Landwirtinnen und Landwirte, die einen besonders wichtigen Beitrag zum Natur- und Artenschutz in der Steiermark leisten, mit dem Landesprädikat Naturwiese ausgezeichnet.

- „Silberdistel – M. & W. Graf Biodiversitätspreis des Landes Steiermark“

Nun folgt ein weiterer, großer Schritt – mit dem „Silberdistel“ getauften M. & W. Graf Biodiversitätspreis des Landes Steiermark. „Die Silberdistel steht als gefährdete ‚Zeigerart‘ für besonders artenreiche Magerwiesen stellvertretend für alle Pflanzen- und Tierarten, die unsere Heimat so einzigartig machen – und die es unbe-

dingt zu erhalten gilt“, erklärt Lackner.

Der Preis wird ab 2021 jährlich rund um den Tag der Biodiversität am 22. Mai vergeben – an Projekte, Menschen, Bildungseinrichtungen, Unternehmen, Vereine, Gemeinden und mehr, die sich um den Schutz der Biodiversität besonders engagiert/verdient gemacht haben. Die Preisträgerinnen und Preisträger werden von einer fachkundigen Jury unter Einbeziehung der Steirerinnen und Steirer und in fünf Kategorien gekürt werden. Die Gewinnerinnen und Gewinner der Kategorien erhalten ein Preisgeld von jeweils 2500 Euro. Das Geld wird vom Land Steiermark gemeinsam mit Honorarkonsulin Marianne und Wilhelm Graf zur Verfügung gestellt. Abgewickelt wird die Organisation des Preises durch die Naturschutz Akademie Steiermark unter der Leitung von Geschäftsführer Bernhard Remich. Die Einreichphase für alle Interessierten hat bereits begonnen und endet am 31. März. Alle Infos und das Einreichformular gibt es auch auf der eigens eingerichteten Webseite www.silberdistel.at.

**Landesrätin
Mag.^a Ursula Lackner**



Förderung von Diversität an Volksschulen

Resümee des Projektes „Wir sind Region“ im Steirischen Zentralraum

Mit dem Ziel, einen Beitrag zur täglichen Integrationsarbeit in den Volksschulen zu leisten und Brücken zwischen ihnen zu bauen, wurden im Projekt „Wir sind Region“ in den vergangenen zwei Jahren Volksschulpartnerschaften ermöglicht und eine Reihe von Aktivitäten umgesetzt, die die positiven Wirkungen von sozio-kultureller Vielfalt in der Region für Kinder erlebbar machten.

Aufbauend auf die Initiative „Wir sind Graz 2.0“ der überparteilichen ARGE Jugend gegen Gewalt und Rassismus wurde das regionale Projekt „Wir sind Region“ 2018 gestartet und auf den gesamten Steirischen Zentralraum – bestehend aus der Stadt Graz sowie den Bezirken Graz-Umgebung und Voitsberg – ausgeweitet. „Integration ist eine der großen Zukunftsherausforderungen für urbane Räume wie Graz. Ein wesentlicher Baustein für eine erfolgreiche Integrationsarbeit ist der Bildungsbereich. Das Projekt ist seit Jahren Teil unserer Maßnahmen für Schulen,“ erklärt Bildungs- und Integrationsstadtrat Kurt Hohensinner.

Je eine Volksschule aus Graz und eine aus den beiden Bezirken Voitsberg oder Graz-Umgebung bildeten im Projekt ein Schulpaar. Über gemeinsame Aktivitäten wie das Pflanzen von Bäumen im Wald, die Erkundung früherer Lebens- und Arbeitsweisen im Stübinger Freilichtmuseum, oder die Begegnung mit den tierischen Bewohnern im Lipizzanergestüt Piber wurden den Kindern unter-

schiedliche Facetten sozio-kultureller Vielfalt an diesen „magischen Lernorten“ im Zentralraum auf spielerische und abenteuerliche Art und Weise nähergebracht. „Gemeinsam mit Eltern und LehrerInnen wird versucht, die positiven Wirkungen von sozio-kultureller Vielfalt erlebbar zu machen und es wird an einem guten Miteinander gearbeitet. Überdies verknüpft das Schulnetzwerk von „Wir sind Region“ die Volksschulen und Gemeinden des Steirischen Zentralraums miteinander und schafft Brücken für Kommunikation und Kooperation,“ resümiert Hohensinner.

Die Kinder erkunden „magische Lernorte“ im Steirischen Zentralraum

Im Projektnetzwerk werden Ideen der Volksschulen mit dem Projektteam der ARGE Jugend weiterentwickelt und verwirklicht. Über die entwickelten Konzepte für die abenteuerlichen Begegnungen der Kinder an den „magischen Lernorten“ wird ein multisensorisches Erleben von Vielfalt in jederlei Hinsicht vermittelt. Die Liste umfasst mittlerweile über 20 Angebote und bietet viele „Lernanker“ für die Verknüpfung von Diversität mit weiteren Themen einer Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Workshops zur Förderung von Diversität mit den Kindern

Neben den Ausflügen zu den „magischen Lernorten“ sind themenbezogene Workshops

das zweite Standbein der Angebotspalette. Die Partnerschulen können dabei aus einem breit gefächerten Workshopangebot der ARGE Jugend wählen: Vom Kennenlernen der Kinderrechte in spielerischer Form über den „weiten Weg unserer Kleidung um den Globus“, einer „Märchenreise um die Welt“, bis zum Schwerpunkt „Mut und Zivilcourage“ erstreckt sich der Themenbogen. Darüber hinaus ist auch innovative Elternbildung ein wichtiger Aspekt des Projektes. Dazu wurden bereits zahlreiche Angebote wie etwa ein gemeinsames Eltern-Kind-Frühstück in der Schule, die Fokussierung von Themen wie die sinnvolle Nutzung von Internet und Social Media, Bildungs- und Berufsorientierung sowie fachliche Tipps für eine gewaltfreie Erziehung umgesetzt.

Innovatives Distance Learning im Jahr 2020

Aufgrund der verordneten Hygiene- und Sicherheitsverordnungen zur Eindämmung der Pandemie konnten einige Präsenzangebote nicht in ihrer ursprünglichen Form durchgeführt werden. Stattdessen setzte man auf innovatives Distance Learning in Form von Videokonferenzen, Webinaren und das Bereit-

stellen von aktuellen Links zu Lern- und Arbeitsmaterialien.

Folgeprojekt „Zusammen. Wachsen“ ist bereits auf Schiene gebracht

Die sehr positive Resonanz der teilnehmenden Schulen veranlasste die Stadt Graz in Kooperation mit der ARGE Jugend und dem Regionalen Jugendmanagement Steirischer Zentralraum, ein Folgeprojekt für das Jahr 2021 zu planen. „Als Stadtrat für Bildung und Integration freut es mich, dass das Nachfolgeprojekt „Zusammen. Wachsen“, welches von der Regionalversammlung des Steirischen Zentralraums einstimmig beschlossen wurde, nun im Jahr 2021 die Grazer Bildungslandschaft bereichern wird,“ ergänzt Hohensinner. Interessierte Volksschulen der gesamten Region können sich ab sofort zur Teilnahme an „Zusammen. Wachsen“ informieren und anmelden.

Die Projekte „Wir sind Region“ und „Zusammen. Wachsen“ werden aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes (StLREG 2018) unterstützt.

Mag. Dr. Norbert Adam

Kontakt und Info:

ARGE Jugend gegen Gewalt und Rassismus
Christian Ehetreiber
0664/311 49 54
christian.ehetreiber@argejugend.at

JOHANNES APOTHEKE Feldkirchen

Mo.–Fr. 8:00–18:00 Uhr
durchgehend geöffnet
Sa. 8:00–12:00 Uhr

8073 FELDKIRCHEN, Triester Straße 32, Tel.: 0316 / 29 22 87, Fax: DW 4
www.apotheke-feldkirchen.at

FRAGEN SIE UNS – WIR INFORMIEREN SIE GERNE!

FRAGEN SIE NACH IHREM STAMMKUNDENVORTEIL! SIE BEKOMMEN BIS ZU 5% IHRER PRIVATEINKÄUFE RÜCKERSTATTET.

Anspruchsvolle Zeiten brauchen starke Nerven!

Für viele von uns sind die aktuellen Einschränkungen äußerst belastend. Diese neue Situation, mit der wir nun leider schon viel zu lange leben müssen, kostet uns sehr viel Energie und führt häufig zu chronischem Stress. Stress wirkt sich auf den gesamten Organismus aus. Die Verdauung wird heruntergefahren, der Blutdruck und die Herzfrequenz steigen und die Atmung wird schneller. Kurzfristig übt dieser Zustand einen positiven Effekt aus, denn er bringt den Körper in Extrem-Situationen auf Höchstleistung. Bleibt er aber dauerhaft erhalten, kann

der Körper nicht mehr in eine Entspannungsphase kommen. Der chronische Stress wirkt sich in weiterer Folge negativ auf unser Wohlbefinden aus. Antriebslosigkeit, Konzentrations- und Schlafprobleme sowie innere Unruhe und Ängste sind nur einige der zahlreichen Symptome, welche dauerhaften Stress verursachen können. Zum Glück gibt es viele, alt bewährte traditionelle Heilpflanzen, die dem chronischen Stress entgegenwirken. Passionsblume, Melisse, Baldrian, Lavendel und Johanniskraut sowie auch Safran sind ausgezeichnete Phytopharmaka, um dem Körper wieder ein bisschen Ruhe zu gönnen.

Bleiben Sie mobil!

Ein Spaziergang oder eine Wanderung an der frischen Luft wirken sich sehr positiv auf unser Wohlbefinden aus. Mit zunehmendem Alter machen sich jedoch unsere Gelenke bemerkbar. Gelenkprobleme nehmen uns die Freude an der Bewegung. Das muss aber nicht sein! Kommen Sie zu uns und tun Sie Ihren Gelenken etwas Gutes und sparen darüber hinaus bis Ende April 20% auf die Gelenkscapseln von Dr. Böhm. Dieser Komplex enthält neben wertvollem Vitamin C, D und E auch Collagen und Calcium sowie wichtige Spurenelemente, die zu einer normalen Knor-

pel- und Knochenfunktion beitragen. Darüber hinaus beeinflussen diese auch die Beweglichkeit und Elastizität der Gelenke positiv. Nicht nur Bewegung, sondern auch die richtige und ausgewogene Ernährung hält uns fit. Um dem Wunschgewicht für den Sommer schneller näher zu kommen, haben wir in unserer Apotheke zahlreiche Präparate in Kapsel-, Tropfen oder Teeform auf Lager. Diese können Sie in dieser Zeit bestens unterstützen.

Das Team der Johannes Apotheke freut sich sehr über Ihren Besuch und wünscht Ihnen Frohe Ostern sowie ein schönes und besinnliches Fest.

Johannes Apotheke

LEBENSWERTe ALTERNativen

Aufgrund von Covid-19 mussten leider einige Veranstaltungen für das Projekt „LEBENSWERTe ALTERNativen“, welches sich den Bedürfnissen der Bevölkerung 50+ widmet, verschoben werden. Sofern es die Vorgaben der Bundesregierung zulassen, wollen wir im Frühjahr die themenbezogenen Veranstaltungen (Informationsabend mit der Pflegedrehscheibe des Landes Steiermark, Vorträge etc.) im Gemeindeverband GU6 nachholen, die aus Mitteln des Steiermärkischen

Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes sowie des Regionen Ressorts finanziert sind.

Wir freuen uns auch schon darauf, interessierte Senior*innen bis zum Sommer im Umgang mit Facebook in Form von Einzelterminen zu schulen. Nähere Infos und Anmeldung unter 0316/25 55 05 (Sofa Soziale Dienste GmbH)

Ab Herbst finden dann online Informationsveranstaltungen rund um die Themen

Gesundheit, Freizeit, Pflege, Wohnen usw. statt. Wir laden Sie bereits jetzt ein, auf die Facebook-Seite „LEBENSWERTe ALTERNativen“ zu klicken und uns mitzuteilen, welche Themen unbedingt auf der eigens für die Region erstellte Facebook-Seite präsentiert werden sollen! Wir freuen uns über Ihre Nachricht!

QR-Code verwenden zur Direktverlinkung zur Facebook-Seite



Das Land
Steiermark

→ Regionen



Ulrike Leitner

Kundeninformation.

**Raiffeisenbank
Region Graz-Thalerhof**



**Mein Leben. Meine Freizeit.
Mein Hobby. Meine Bank.**



Liebe Kundinnen und Kunden!

DAS VERSPRECHEN VON RAIFFEISEN

Es sind herausfordernde Zeiten, die viele Fragen aufwerfen. Umso mehr kommt es jetzt auf die Kraft der Gemeinschaft an. Die Raiffeisenbank Region Graz-Thalerhof gibt fünf Versprechen ab:

1. Gerade jetzt sind wir für unsere Kunden da.

Wir tun unser Möglichstes, um die Gesundheit von Kunden und Mitarbeitern zu schützen. Gleichzeitig stehen unsere Bankservices voll zur Verfügung. Ob Internetbanking, bargeldfreies Zahlen, das dichteste Bankomatnetz und unsere Bankstellen in Feldkirchen, Kalsdorf und Premstätten.

2. Beratung, Beratung, Beratung!

Als „Digitale Regionalbank“ haben Sie als Raiffeisenkunde zwei starke Säulen: Neben digitalen Services auch die persönliche Beratung.

3. Wir lassen niemanden im Regen stehen.

Viele Unternehmen, aber auch private Kreditnehmer fragen sich, wie es nun weitergeht. Wir lassen niemanden im Regen stehen, der durch Corona in finanzielle Schwierigkeiten kommt.

4. Heute bewältigen wir die Krise. Morgen machen wir Zukunft.

Wir sind überzeugt, dass unser Land, die Menschen und die Wirtschaft gestärkt aus dieser Krise hervorgehen werden. Wir werden uns als moderne und lebenswerte Region weiterentwickeln.

5. Die Kraft der Gemeinschaft ist stärker als jedes Virus.

„Was einer nicht schafft, das schaffen viele“, lautet der älteste und wichtigste Raiffeisen-Grundsatz. Gerade in diesen Tagen bewahrheitet er sich wie lange nicht mehr. Raiffeisen wird mit „Herz und Hirn“ Teil der großen steirischen Gemeinschaft sein.

#gemeinsamschaffenwirdas

Raiffeisen erfüllt mehr Wohnträume als jede andere Bank in Österreich.



Der Traum von den eigenen vier Wänden muss nicht länger nur ein Traum bleiben.

Sie haben mit der Raiffeisenbank Region Graz-Thalerhof den richtigen Partner, wenn Sie Ihren Wohnraum vom Wohnraum wahr werden lassen möchten. Wir bieten Ihnen maßgeschneiderte Lösungen, sich den Wunsch von einer eigenen Immobilie zu erfüllen.

Kontakt: wtc@rb-graz-thalerhof.at

**Raiffeisenbank
Region Graz-Thalerhof**

DER BESTE WEG ZU IHREM AUTO

... RAIFFEISEN KREDIT ODER LEASING

**BIS ZU € 197,-
KFZ-ANMELDE-
GEBÜHREN
SPAREN.***

Mehr Infos bei Ihrem Raiffeisenberater oder auf raiffeisen.at/stiermark

*Gilt bei Abschluss einer Autofinanzierung bzw. einem Raiffeisen Online Leasing-Abschluss in Höhe von mind. € 10.000,- bei einer teilnehmenden steirischen Raiffeisenbank im Aktionszeitraum 1.1. bis 30.6.2021

rb-graz-thalerhof.at

Kinderkrippe/Kindergarten

Kulmistraße

Zu Fasching war bei uns was los!

Die Kinderkrippe und der Kindergarten Kulmistraße feierten am Faschingsdienstag ein „etwas anderes“ Faschingsfest. Uns war es besonders wichtig, den Kindern ein Faschingsfest zu bieten, welches trotz der Umstände viel Freude, Spaß und ein wenig Normalität ermöglichte.

Zur Faschingsjause, welche heuer jede Gruppe für sich alleine gestalten musste, gab es Würsterl, Semmeln und selbstverständlich einen Faschingskrapfen. In diesem Sinne möchte sich die Einrichtung Kulmistraße ganz herzlich bei Frau Wasmayer, einer Mama aus dem Kindergarten, für die gesponserten

Krapfen bedanken!

Trotz Maske und Sicherheitsabstand trauten sich anschließend sogar der Kasperl und seine Begleiter in die Einrichtung und führten den Kindern ein besonderes Kasperltheater vor.

Was für ein toller Tag!



Anna-Katrin Podrepsek, BEd



PFARRKINDERGARTEN

Ein kuterbuntes Faschingsfest

„Nichts in der Welt wirkt so ansteckend wie Lachen und gute Laune.“
Charles Dickens

Fasching ist ein kunterbuntes und fröhliches Fest. Gerade in dieser besonderen Zeit möchten wir im Kindergarten Lachen und gute Laune verbreiten. Vorbe-

reitet wurde diese Zeit mit vielen Sprüchen und Spaß-Sesselkreisen. Alle Gruppenräume wurden von den Kindern bunt gestaltet. Am Faschingsdienstag gab es für alle einen farbenfreudigen Faschingsball. Die Kinder durften sich nach Lust und Laune verkleiden. Zauberer, Prinzessinnen, Piraten,

Rennfahrer, Tiere und vieles mehr haben uns besucht. Der gesamte Kindergarten tauchte in eine Phantasiewelt ein. Wir verbrachten einen spaßigen Tag.

Wir hoffen, Ihnen mit unseren Fotos auch ein kleines Lächeln ins Gesicht zu zaubern!

Das Team des Pfarrkindergartens



KINDERGARTEN Wagnitzstraße

Mit Kindern die Natur entdecken und erleben

Im Winter ist es wunderschön die Natur zu entdecken und zu erleben, ob bei einem Waldspaziergang oder auch am Spielplatz. So sind wir oft gut „eingemummelt“ mit Mütze, Schal und Handschuhen unterwegs um viele

kleine Abenteuer zu erleben, Interessantes zu entdecken, uns auszutoben und gemeinsam Spaß zu haben. Wir sind auch gute Spurensucher, entdecken im Wald die unterschiedlichsten Spuren und rätseln, welches Tier hier

durch den Wald geschlichen ist. Auch ein Schneeherz wurde entdeckt; und wenn man ganz leise ist, kann man viele kleine Schneeengel sehen. Unser fröhliches Kinderlachen kann man bei einer Schneeballschlacht oder

einer Rutschpartie hören und auf den Fotos hier könnt ihr sehen, wieviel Spaß es uns im Wald, am Spielplatz und im Garten macht.

Das Team des Kindergartens



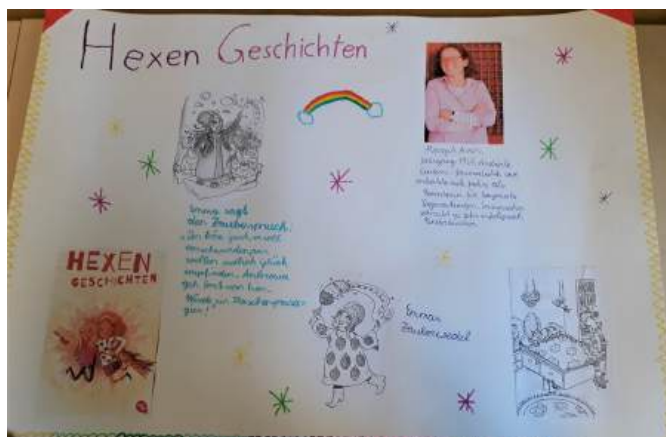
Volksschule

Feldkirchen
direktion@vs-feldkirchen.at



Buchvorstellung

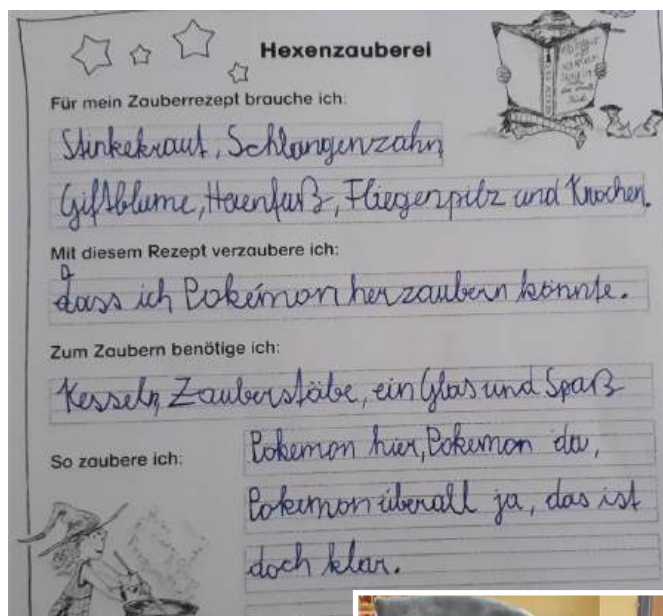
Die Schülerinnen und Schüler der 3a und 3b Klasse haben sich ihre Lieblingsbücher geschnappt und diese ihren Mitschülern vorgestellt. Dazu wurde fleißig gelesen und auch Plakate wurden gebastelt. In der Schule lernten sie, wie man ein Buch richtig vorstellt und zeigten ihr Können dann vor der gesamten Klasse. Bravo!



Fasching feiern

Auch wenn wir in diesem Jahr den Fasching nicht wie gewohnt feiern konnten, versuchten wir natürlich trotzdem, den Kindern einen lustigen Faschingsdienstag zu bereiten.

Hexen, Zauberer, Prinzessinnen, Superheldinnen und Superhelden – diese Verkleidungen und noch viele mehr, waren am 16.02. in der Schule. Geschichten vorlesen, Musik hören, Rätsel und Lesespiele – all das war trotz Corona möglich. Krapfen und ein paar Süßigkeiten durften in vielen Klassen an diesem Tag natürlich auch nicht fehlen.



Fleißige Bastler und Bastlerinnen

Die Kreativität darf jetzt nicht zu kurz kommen, deshalb wird bei uns wieder viel gezeichnet, gebastelt, gesägt und geklebt. Ein paar Bilder und Werkstücke sehen Sie hier.



Gemeinsam schaffen wir das

Da das Coronavirus uns leider nach wie vor im Alltag begleitet, müssen wir uns auch in der Schule an bestimmte Maßnahmen und Regeln halten.

Nach den Weihnachtsferien ging es also erstmal wieder mit dem Lockdown los. So schwierig diese Zeit für manche auch war, wir sind sehr stolz auf unsere Schülerinnen und Schüler. Sie haben sehr viel geleistet und auch gelernt, dass es gerade jetzt wichtig ist, zusammenzuhalten.

Nach den Semesterferien durften endlich wieder alle Kinder in die Schule kommen – neue Maßnahmen inklusive. Jeden Montag und Mittwoch werden Selbsttests an der Schule durchgeführt. Dazu wurde eigens eine Teststraße errichtet, wo Eltern ihre Kinder beim Selbsttest begleiten können. Viele unserer SchülerInnen schaffen es bereits, den Selbsttest eigenständig durchzuführen. Bravo! Auch diesen Start haben wir alle gut gemeistert, denn die Freude über den Schulstart war groß. Gemeinsam schaffen wir das auch weiterhin!

Schuleinschreibung

Für das Schuljahr 2021/22 konnten wir unsere künftigen Schülerinnen und Schüler leider noch nicht persönlich begrüßen. Dies wird unter Einhaltung besonderer Vorsichtsmaßnahmen in den nächsten Wochen und Monaten noch möglich sein. Der administrative Teil der Schuleinschreibung ist bereits abgeschlossen. Sobald es möglich ist, werden die Lehrerinnen der Volksschule unter Berücksichtigung aller Auflagen die Schulanfängerinnen und Schulanfänger im Kindergarten besuchen. Wir freuen uns auf unsere baldigen Erstklässlerinnen und Erstklässler!

Das Team der VS Feldkirchen

TASCHNER
 Bodenverlegung • Beratung • Verkauf

Taschner GmbH & Co KG
 GF Felix Zach

Triesterstraße 276
 8073 Feldkirchen bei Graz
 Tel./Fax: +43 (0)3135 569 69
 Mobil: +43 (0)664 12 04 101
 E-Mail: taschnerbodenverlegung@aon.at
www.taschnerbodenverlegung.at

SERVICE BERUHIGT
ÖLBRENNERWARTUNG

Euro 144

0316 294920

INKLUSIVE DÜSENWECHSEL

BERND JAKLITSCH IHR RAUCHFANGKEHRERMEISTER

Das bisherige Corona-Jahr an der MS Feldkirchen

Quält man sich dieser Tage durch die nach wie vor „coronagetränkten“ Nachrichten, könnte einem in Schulbelangen und Bildungsfragen das Schaudern packen. Untergetauchte SchülerInnen, unzureichende technische Ausstattung, überforderte LehrerInnen, ein Schulsystem am Rande der Durchführbarkeit, gar von einer „Lost Generation“ ist die Rede.

Doch wir von der MS Feldkirchen haben einen kurzen Blick über die Straße nach Nordwesten riskiert und waren beruhigt. Die Kirche steht nach wie vor im Dorf und dort wollen wir sie auch lassen. Mehr noch. Wir wollen die negativen Schlagzeilen einmal etwas bei Seite schieben und uns auf fünf positive Dinge konzentrieren, die in den letzten Monaten in der und um die Mittelschule Feldkirchen passiert sind... und es hätten auch problemlos 20 werden können.

Die Stimmung der SchülerInnen

Ein Großteil der SchülerInnen schafft es trotz aller Widrigkeiten eine beneidenswert positive Grundeinstellung an den Tag zu legen.

Jammern, Schuldige suchen und den Kopf hängen lassen? Fehlanzeige. Mit einer nüchternen Nonchalance wird einfach das Beste aus jedem Tag gemacht. Eine kleine Prise davon würde wohl auch uns „Großen“ guttun.

Die hervorragende technische Ausstattung

Die MS Feldkirchen konnte sich glücklich schätzen, alle SchülerInnen sowie LehrerInnen, wo nötig, mit schuleigenen Endgeräten auszustatten. Vom Frühlingslockdown 2020 in eine harte Lehre geschickt, war das technisch-pädagogische Konzept für den Herbst bereits auf Schiene und es konnte von Tag eins im distance-learning mittels MS-Teams losgelegt werden. Dass hierfür im Vorfeld und während des Lockdowns von den unermüdlichen und überaus fähigen Informatikern der Schule Mammutarbeit geleistet wurde sei an dieser Stelle mit höchstem Dank erwähnt, denn sie war der Grundstein für den nächsten Punkt.

Digitale Grundbildung

Seit Jahren als beinahe leere Worthülse aus aller Munde totgehört, doch nun in kür-

zester Zeit, wenn auch aus wenig wünschenswerten Gründen, auf den Weg gebracht. Dateien hochladen, Mails schreiben, Online-Hausübungen verfassen, Chatiquette verbessern, an Videokonferenzen teilnehmen, Informationen im Netz finden und filtern und vieles mehr ist plötzlich Alltag und Schule 2.0 in greifbarer Nähe.

Flexibler als je zuvor

Wir leben in einer einfachen, sicheren und vorhersehbaren Welt. Zumindest hätten wir das gerne. Vielmehr ist sie hochkomplex und sich ständig ändernd. Auch diese Lektion müssen wir lernen. Und unsere Jugend ist gerade drauf und dran, dies zu tun; und es scheint zu gelingen. Those who bend don't break (Wer sich biegt, bricht nicht) besagt eine alte Yogaweisheit. Gepaart mit Wurzeln und Erdung wird diese erlernte Spontanität und Flexibilität für die Berufswelt von morgen kein Nachteil sein.

Motivierte Schulleitung und PädagogInnen

Obwohl sich das Anforderungsprofil der PädagogInnen stark verändert hat,

sind noch keine Kündigungen eingegangen. Niemand hat resigniert, keine Handtücher wurden geworfen, in den Kornfeldern wurden keine Flinten gefunden, und uns allen liegt Mario Haas' Weitermach-Mantra „Aufgeben tuat ma a Buch“ in den Ohren. Von daher sind alle bestrebt den bestmöglichen Unterricht zu gewährleisten - ob vor einer Klasse aus Fleisch und Blut oder einem Computerbildschirm.

Corona ist kein Wunschkonzert und schreibt sich gerade in die Vita einer ganzen Generation. Lassen wir es zu. Schließlich und endlich bleibt uns gar nichts anderes übrig. Das Leben ist kein Abarbeiten von To-do Listen und geradlinig sind nur Striche, die mit dem Lineal gezeichnet werden, nicht aber Lebensläufe. Geben wir der Jugend ein wenig Zeit. Denn sie scharren schon in den Startlöchern. Hungrig, auch wenn sie das selten zugeben würden, auf die Schule. Hungrig auf Bildung und Ausbildung. Hungrig aufs Leben. Hungrig, uns zu beweisen, dass sie keine Lost-Generation sind.



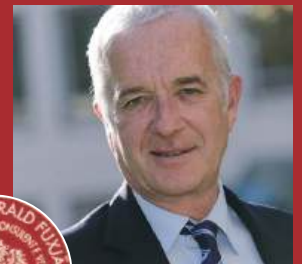
Bürgermeister-TEAM spendet Laptops an SchülerInnen der MS Feldkirchen

Durch den Corona-Pandemie bedingten Ausfall des Präsenzunterrichts an der Schule waren die Kinder angewiesen, von zu Hause, aus online am Unterricht teilzunehmen. Einigen SchülerInnen der MS Feldkirchen konnten Laptops, durch die Unterstützung des Bürgermeisters, gratis zur Verfügung gestellt werden. Diese Laptops waren freiwillige Spenden, die, nachdem diese „aufgepeppt“ wurden, von Herrn Bürgermeister Erich Gosch den SchülerInnen persönlich übergeben worden sind.

Vielen Dank dafür!
Das Team der MS-Feldkirchen



Sie wollen ein
Grundstück teilen
oder brauchen
einen Besitzplan
oder einfach nur
gesicherte
Grenzen?



DI Gerald Fuxjäger
Ziviltechniker und
gerichtlich zertifizierter
Sachverständiger

Wir beraten Sie in
sämtlichen Kataster- und
Vermessungsfragen
kompetent und
verständlich.

Die erste Beratung
ist kostenlos.

Vereinbaren Sie
einen persönlichen
Termin mit uns.

VERMESSUNG

ADP RINNER



ADP Rinner ZT GmbH
Münzgrabenstraße 4
A-8010 Graz
T 0316/82 35 70
E office@adp-rinner.at
W www.adp-rinner.at

Ihr Meisterbetrieb


Felkel-Lierzer
Ges.m.b.H.



Gas - Wasser - Heizung - Alternative Energie
Peter-Rosegger-Str. 13 • 8073 Feldkirchen • 0316 / 29 60 01

felkel@aon.at www.felkel-lierzer.at office@felkel-lierzer.at



DR. TINO KOSTNER

Rechtsanwalt
Raiffeisenstrasse 14,
8401 Kalsdorf
03135/22422,
office@rechtsanwalt-kalsdorf.at

Ihr Recht ist meine Profession
und Leidenschaft



Die Polytechnische Schule ist die ideale Schule für den Übergang von der Pflichtschulzeit zur beruflichen Ausbildung. Neben der Vertiefung der Allgemeinbildung stehen eine intensive Vorbereitung auf den Lehrberuf, die Berufsorientierung und die Berufspraxis im Mittelpunkt unseres Schulangebotes. In

den verschiedenen Fachbereichen werden individuelle Interessen, Stärken und Fähigkeiten unterstützt und gefördert. Dabei wird natürlich auf die von der Wirtschaft geforderten Social Skills großen Wert gelegt, damit der Berufseinstieg für die Schülerinnen und Schüler bestens gelingt.

MELDET EUCH AN!

Besucht Ihr momentan die 8. Schulstufe und wollt Ihr einen Lehrberuf ergreifen? Dann ist die PTS für Euch die richtige Schule. Über den Anmeldeablauf informiert unsere Homepage <http://pts-kalsdorf.at/>. Hier die wichtigsten Anmelde-Informationen:

Zur Anmeldung benötigen wir:

- Anmeldeformular (zum Download auf der Website), vollständig ausgefüllt und unterschrieben
- Zeugnis 3. Klasse MS
- Abschlusszeugnis MS oder letztes Semesterzeugnis (im Original!)
- Meldezettel
- e-Card

Die Abgabe der Unterlagen sollte bitte im Gesamten erfolgen! Außerdem ist es wichtig bei der Anmeldung eine FFP2 Maske zu tragen. Falls es Fragen gibt, bitte per Mail oder telefonisch melden.

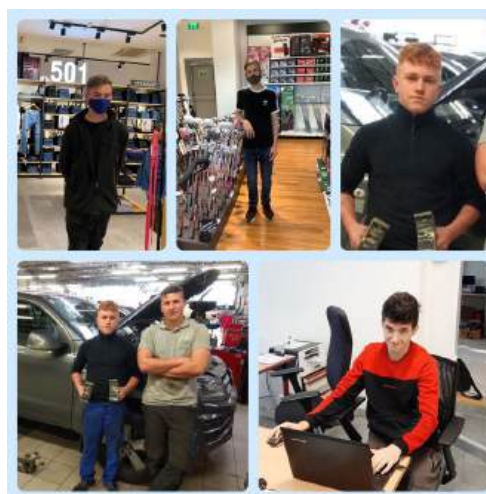
**Polytechnische
Schule Kalsdorf,
Fritz-Matzner-Weg 5
8401 Kalsdorf**

**Telefon: +43 3135 529 70,
Mobil: +43 664 889 033 50
(Neu!)**

**Fax: +43 3135 529 40
E-Mail: pts.kalsdorf@gmx.at,
Home: www.pts-kalsdorf.at**



Naturfriseur Haarmonie, Kalsdorf



Lewis Seiersberg, Porsche Graz-Liebenau
Sport 2000 Graz, EDV Reimer



Friseur Sigi Schmid Graz,
Landschaftsapotheke Graz,
Marion Schröttner Cosmetic



Caritas Wohnhaus f. Senioren Feldkirchen
Konditorei Merkur Liebenau,
Oishii Murpark

**Wir danken den Firmen für die Schuppermöglichkeiten im Herbst 2020
und die kompetente Betreuung unserer Schülerinnen und Schüler.**

Zu Schulbeginn präsentierten wir bereits unsere neuen Lehrkräfte an der PTS Kalsdorf, Frau Barbara Florian und Herrn Rainer Wolf. Nun freuen wir uns über einen weiteren Neuzugang und begrüßen Frau Barbara Ötsch an unserer Schule. Frau Ötsch studierte Lehramt in den Fächern Philosophie, Psychologie und Biologie, ist ausgebildete Lebensberaterin und wirkte fünf Jahre



lang bei Jugend am Werk in der Produktionsschule mit. An der Polytechnischen Schule Kalsdorf unterrichtet sie Berufsorientierung und Lebenskunde und kommt zudem auch in der Sonderpä-

dagogischen Betreuung zum Einsatz. Frau Ötsch kommt aus Graz und ist Mutter eines 10-jährigen Sohnes.

Das Team der PTS-Kalsdorf



SCHÜLERHORT

Nach dieser langen Zeit mit einer ungewohnt niedrigen Kinderanzahl, freuten wir uns besonders die Mehrheit unserer Kinder wieder im Schülerhort begrüßen zu dürfen!

Am 16. Februar feierten wir mit ihnen ein Faschingsfest – natürlich unter Einhaltung aller Corona-Maßnahmen. In der Kinderdisco wurde

unter anderem zu „Hulapalu“ und zu „Lass jetzt los“ (Eiskönigin) feengleich getanzt. Bei der Faschingsjause schlürften die Kinder ihre Bowle – stilecht mit Gummibäarcheneiswürfeln verfeinert – und stürzten sich auf das tolle Jausenbuffet. Beim Kasperltheater wurde leidenschaftlich mitgefeibert und beim Schminken die eigene Person verändert.

Nach diesem lustigen, spannenden Tag stimmen wir uns nun auf den Frühling und Ostern ein und wünschen allen schon jetzt ein frohes Osterfest und eine schöne Zeit bis dahin!

**Mit freundlichen Grüßen,
das Hort-Team**



KINDERGEMEINDERAT

Was gibt es Neues aus dem Kindergemeinderat?

Trotz Lockdown wird weitergearbeitet! Aber wie?

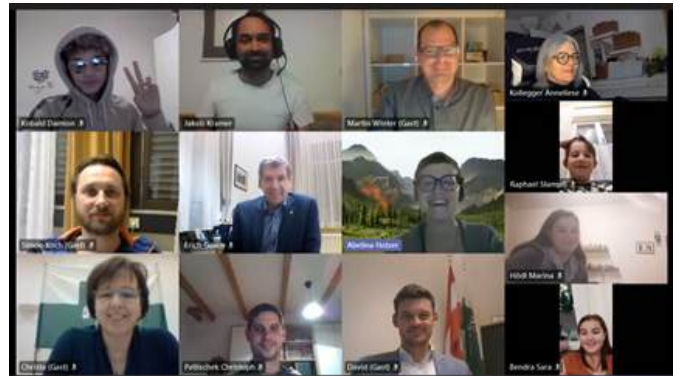
Seit der ersten Sitzung im Oktober konnte wegen Corona kein weiteres Kindergemeinderats-Treffen in der Gemeinde stattfinden. Die Kindergemeinderat*innen sind aber deshalb nicht untätig. Im Dezember und Jänner fanden die Treffen online statt.

Zum Treffen im Dezember waren der Bürgermeister, die Vizebürgermeisterin und die Gemeinderat*innen zu einer Fragestunde eingeladen. Die Kinder interessierte, wie die Arbeit als Politiker*in aussieht, was die Gemeinderat*innen persönlich für den Umweltschutz in Feldkirchen bei Graz machen und was alles zu tun ist, wenn ein neuer Spielplatz gebaut wird. Die Antworten waren spannend und der Austausch zwischen Kindern und Politiker*innen sehr lebhaft. Die Kindergemeinderat*innen beka-

men so einen guten Einblick in das Leben der Gemeinderat*innen.

Auch im Jänner ging es um Politik. Bei einem Quiz konnten die Kinder selbst herausfinden, welche Lebensbereiche nichts mit Politik zu tun haben und welche schon. Am Ende kam heraus, dass Radfahren oder Einkaufen gehen mehr mit Politik zu tun haben als gedacht! Alles, wofür es Gesetze gibt, hat mit Politik zu tun.

Das Treffen im Februar war etwas Besonderes. Statte einem Online-Treffen gab es eine große Rätsel-Rallye, die die Kindergemeinderat*innen selbstständig und in Einzelarbeit lösen konnten. Rund um das Gemeindeamt gab es verschiedene Rätsel zu knacken, um am Ende ein geheimes Versteck finden zu können. Die Rätsel drehten sich um das Gemeindeamt, den Gemeinderat, Eissorten, Sportarten und den Generationenpark in Feldkirchen bei Graz.



Screenshot_Fragestunde (c)beteiligung.st

Im Rahmen der Rätsel-Suche arbeitete der Kindergemeinderat auch an einem seiner zwei Projekte weiter: der Beschilderung von Orten, an denen in Feldkirchen bei Graz oft Müll liegt.

Wie geht es im Kindergemeinderat weiter?

Für die Schilder werden die Kindergemeinderat*innen Entwürfe anfertigen und überlegen, wo genau diese aufgestellt werden sollen.

Mit den Schildern wollen die Kinder darauf aufmerksam machen, wie wichtig es ist, den Müll richtig zu entsorgen und nicht einfach auf die Straße oder in die Natur zu werfen.

Das zweite Projekt dreht sich um neue Spielgeräte auf den Spielplätzen Wagnitz und Abtissendorf. Sobald es wieder möglich ist, wird der Kindergemeinderat bei einer Begehung der Spielplätze überlegen, welche Spielgeräte dort noch aufgestellt werden könnten.

Auch wenn sich der Kindergemeinderat momentan nicht „in echt“ treffen kann, sind die Kinder, so gut es geht, von zuhause aus aktiv und bringen sich so in das Gemeindegeschehen ein.

Wir freuen uns schon sehr, wenn der Kindergemeinderat wieder bei einem Treffen zusammenkommen kann!

Bis dahin, bleibt gesund!

Für den Kindergemeinderat
Abelina Holzer, MA und
Mag. Jakob Kramer



Schnitzeljagd(c)beteiligung.st



Schnitzeljagd_2(c)beteiligung.st

Musikschule Feldkirchen

Nach einem sehr erfolgreichen Schulbeginn hatte uns der Coronavirus nach den Herbstferien schon wieder fest im Griff. Wir mussten deshalb die Musikschule seit Anfang November schließen, mussten die geplanten Weihnachtsvorspielstunden absagen und machten Unterricht ausschließlich über Videobotschaften. Das funktionierte mittlerweile sehr gut, vor allem meine „alten“ Schüler, die bereits den Lockdown im Frühling mitgemacht hatten, schickten mir alle paar Tage ein neues Video von der Auf-

gabe, die ich ihnen gegeben hatte; und so kamen wir gut voran, obwohl wir uns nicht persönlich sehen konnten.

Auch hier wieder ein großes Dankeschön an die Eltern, Geschwister, Großeltern, die beim Machen der Videos halfen und daheim auch meine Videos an ihre Kinder weiterleiteten und dann schauten, dass geübt wurde! Den meisten Dank aber gebührt meinen Schülern, die in einer äußerst schwierigen Zeit aufwachsen, das aber ohne Murren so hinnehmen und nichtsdestotrotz brav weitermachen.

Deshalb gibt es diesmal auch Fotos aus dem „Home Office“ der Kinder!

Mittlerweile ist zumindest der Einzelunterricht erlaubt, und so geht es sich zeitlich sehr gut aus, meine Schüler im 2-Wochen-Rhythmus persönlich zu sehen. Nach wie vor verkehren wir aber auch über Video, und es ist erstaunlich, wie einfach das schon geworden ist und was wir trotz alledem erreicht haben!

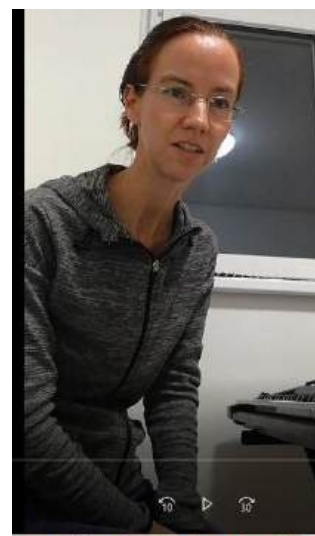
Danke an euch und macht brav weiter so!

Für das nächste Schuljahr planen wir bereits die Einschreibung in der Musikschule für die Instrumente Blockflöte und Klavier/Keyboard am **MI 15. September 2021 von 15:00 – 19:00 Uhr**.

Alternativ jederzeit eine Nachricht über 06765330723 oder alex.shamseldin@gmail.com möglich.

Auch auf der Homepage: musikfeldkirchen.hpage.com werden die häufigsten Fragen beantwortet.

**Musikalische Grüße,
Alexandra Shams Eldin**



TAGESMÜTTER Steiermark

10 Jahre Tagesmütter

Ich bin Tagesmutter geworden, weil es mir große Freude bereitet, Kinder zu betreuen, mit ihnen zu arbeiten und sie zu begleiten. Ihre Entwicklung miterleben ist nicht nur sehr schön, sondern auch interessant. Es macht mir besonderen Spaß, jeden Tag so schön wie möglich für die Kleinen zu gestalten.

Als Tagesmutter zu arbeiten bedeutet für mich, auf jedes Kind einzeln einzugehen und es individuell zu fördern. Das besondere an meiner Arbeit ist, dass ich eng mit „meinen“ Eltern zusammenarbeite und wir oft gemeinsam entscheiden, was das Beste für ihr Kind ist.

Die Eltern sind meist sehr dankbar für gute Gespräche in Erziehungsfragen, abgestimmt auf das jeweilige Alter ihres Kindes.

Ich bin in meiner Arbeit sehr flexibel, die Verantwortung, die ich für meine Tageskinder trage, übernehme ich gerne. Meine Aufgabe als Tagesmutter erfüllt mich nun schon mehr als zehn Jahre. Jahre, in denen ich Kinder auf ihrem Weg in die Selbstständigkeit begleitet, ihr Wachsen und ihre Entwicklung beobachtet und sie auf den Kindergarten bzw. auf das Leben vorbereitet habe.

Monika Frühwirth, Tagesmutter in Feldkirchen bei Graz



ELEMENTARPÄDAGOGIK
VERBAND STEIERMARK

ELVER

■ **Tagesmütter/Tagesväter** sowie Kinderbetreuerinnen und Kinderbetreuer erhalten bei uns eine fundierte Aus- und Weiterbildung. Zusätzlich bieten wir eine Festanstellung und vermitteln Betreuungsplätze.

■ **Erhalter von privaten und öffentlichen Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen** vertreten wir mit ihren Rechten und Interessen als Dachverband.

■ **Eltern** helfen wir bei der Vermittlung von Kinderbetreuungsplätzen bei unseren Tagesmüttern/Tagesv Vätern. Zusätzlich bieten wir ihnen Workshops, Seminare und Elterntreffen.

Elementarpädagogik Verband Steiermark
Keplerstraße 88, 8020 Graz
+43 (0) 316 719 400, stm@elver.at
www.elver.at

RAINBOWS



Steigende Trennungs- und Scheidungsraten - was nun?

RAINBOWS stärkt die Kinder und entlastet die Eltern

In Verbindung mit Covid-19 gehen Anwält*innen von einer signifikanten Steigerung der Scheidungsraten aus. Die Auswirkungen der Pandemie setzen Kindern und Jugendlichen auf vielen Ebenen zu. Kommt es dann auch noch zu einer Trennung oder Scheidung der Eltern, dann ist es besonders wichtig, sie bei der Bewältigung dieser Lebenssituation zu unterstützen.

„Wir wollen den Kindern in dieser stürmischen Zeit Halt geben und ihnen in ihrer neuen Lebenssituation Perspektiven aufzeigen. In unseren altershomogenen Gruppen können wir dabei auf jedes einzelne Kind, seinem Alter und seiner Entwicklung gemäß, eingehen“, sagt Xenia Hobacher, Fachbereichsleiterin Trennung/Scheidung von RAINBOWS-Steiermark.

In Kleingruppen (ca. vier Kinder) wird in den 12 Treffen mit spielerischen und kreativen Methoden gearbeitet. Geleitet werden die Gruppen von ausgebildeten Gruppenleiter*innen. Vertrauen und Vertraulichkeit

spielen dabei eine wesentliche Rolle. „Wir sagen den Kindern gleich zu Beginn, dass alles, was sie erzählen in der Gruppe bleibt. Das ist oft eine große Erleichterung für sie, weil sie trotz der Enttäuschung und der Wut auf ihre Eltern niemandem wehtun wollen. Der Blick richtet sich in die Zukunft, denn wir können Geschehenes nicht rückgängig machen, aber wir können die Kinder stärken; ihnen dabei helfen, positive Zukunftsperspektiven zu entwickeln, trotz der Belastungen, denen sie ausgesetzt sind, sagt Hobacher.

In den begleitenden Elterngesprächen erfahren Eltern, was sie in dieser schwierigen Zeit für ihre Kinder tun können.

Neue RAINBOWS-Gruppen für Kinder zwischen 4 und 12 Jahren, deren Eltern sich getrennt haben, starten im März bzw. April 2021 in Kalsdorf bzw. Feldkirchen.

Für Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren werden spezielle YOUTH-Gruppen angeboten!



Weitere Informationen und Anmeldung:

RAINBOWS-Steiermark

Maga. Xenia Hobacher

Grabenstraße 88

8010 Graz

Tel: 0664 882 42 208

Mail: x.hobacher@stmk.rainbows.at

NATURBELASSENE ÖLE & HOCHWERTIGE, VERWANDTE PRODUKTE



Ölmühle Esterer GmbH Triester Straße 95 | 8073 Feldkirchen bei Graz

HeimhelferInnen

volkshilfe.

Ein Rundumservice der Volkshilfe Graz-Umgebung!

Rund um die Körperpflege, rund um den Haushalt, rund um das seelische Wohlbefinden – HeimhelferInnen unterstützen Menschen, wenn im Alltag zusätzliche Hilfe benötigt wird.

Wir bieten Unterstützung bei

- der Aufrechterhaltung der Selbständigkeit,
- leisten notwendige Hilfe in der Haushaltsführung,
- unterstützen bei der Körperhygiene,
- fördern geistige und körperliche Ressourcen
- organisieren Heil- und Hilfsmittel,
- erledigen Besorgungen, Einkäufe uvm.



Die Kosten dafür sind pensionsabhängig gestaffelt und somit schon ab € 9,00 pro Stunde leistbar!

Kontaktieren Sie uns - wir informieren Sie gerne!

Das Volkshilfe Team

DiplomkrankenschwesterIn gesucht

Wir erweitern unser Einsatzgebiet und suchen zur Verstärkung unseres Teams eine/n

DiplomkrankenschwesterIn (in Teilzeitbeschäftigung)

Voraussetzung:

- Abgeschlossene Ausbildung zur/m DiplomkrankenschwesterIn
- Führerschein B
- Interesse an qualitativvoller Arbeit in einem humorvollen Team
- Selbständige, verantwortungsbewusste Arbeitsweise

Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit interessanten Aufgaben in einem aufstrebenden Team. Ein vertrauensvolles und offenes Betriebsklima sowie Humor und Herzlichkeit sind für uns selbstverständlich. Zusätzlich erhalten Sie mit der Volkshilfe-Card zahlreiche MitarbeiterInnenvergünstigungen in vielen Geschäften.

Bewerben Sie sich! Wir freuen uns auf Sie!

Bewerbungen an:

Volkshilfe Sozialzentrum Graz-Umgebung
Haushamer Straße 3, 8054 Seiersberg-Pirka

T: 0316 286529

E: sozialzentrum.gu@stmk.volkshilfe.at

www.volkshilfe-jobs.at

Infos und Kontakt:

Volkshilfe Sozialzentrum Graz Umgebung

Haushamerstraße 3

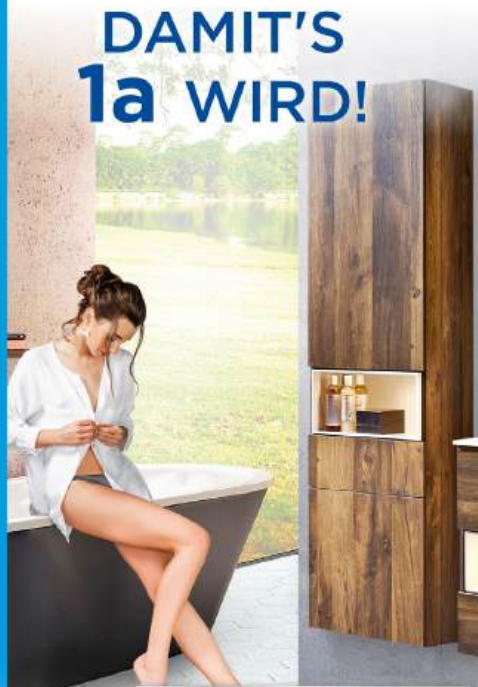
8054 Seiersberg-Pirka

Tel. 0316 / 28 65 29 0

E-Mail: sozialzentrum.gu@stmk.volkshilfe.at



**DAMIT'S
1a WIRD!**



biedermann
la Installateur
Die 1. Adresse für Bad & Heizung
Kalsdorf • ☎ 03135/52 3 46-0
www.biedermann.co.at

DIE 1. ADRESSE FÜR BAD & HEIZUNG.

steindl bau

Baumeister- und Holzbauarbeiten

Josef-Kölbl-Weg 5
8073 Feldkirchen bei Graz

Tel 0316 24 36 30 - 0

Fax 0316 24 36 30 - 10

office@steindlbau.at

planung . beratung . ausführung - wir sind dein partner

Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen

„Nehmen füllt die Hände, Geben füllt das Herz.“

Eine Baustelle der anderen Art – wir bauen weiterhin auf die Menschlichkeit

Im Dezember haben viele noch gerätselt, was der Baucontainer neben unserem Fair-Teiler verheißt: Ist hier die Koralmbahn Baustelle erweitert worden oder wird vielleicht eine Covid-19 Teststelle eingerichtet? Dabei ist es weder das Eine noch das Andere. Dieser Container hat sich auch nicht verirrt, sondern ist ganz bewusst und großzügig uns von der Firma Steindlbau zur Verfügung gestellt worden. Vielen Dank an Karin und GR. Ing. Hannes Krois, dass wir voraussichtlich ein Jahr lang die geretteten Lebensmittel im Container zwischengelagern können.

An folgenden Daten kann man nachvollziehen, was für eine Erleichterung das für uns ist. Allein an Brot und Gebäck holen, verpacken und schichten wir ca. 200 bis 300 kg pro Woche. Dazu kommen noch Obst und Gemüse (ca. 100 bis 150 kg) und durchschnittlich 200 bis 250 Sandwiches. Das bedeutet für das letzte Halbjahr ca. 7200 kg Brot und Gebäck, ca. 3600 kg Obst und Gemüse und ca. 6000 Sandwiches. Seit Weihnachten waren außerdem 50 kg Hefe und ca. 40 kg Aufstriche zu portionieren. Bis das alles hygienisch verpackt ist und in die beiden Schränke kommt, müssen wir viel

Zeit und Energie investieren. Herzlichen Dank an unsere Mitglieder, die unermüdlich diese Arbeit leisten: Anni Ranftl und Sepp Schantl, Michaela Urdl, Ingrid Kulmitzer, Barbara Zwickler, Hemma Sajko-Kropej und Familie Sammer.

Für die gute Kooperation danken wir außerdem Heidi Schmitt und ihrem Food Sharing Team, die auch regelmäßig unsere Schränke befüllen.

Im Hintergrund gibt es ständige Unterstützung im Pfarrhof von Erich, Herbert und Rudi, die beim Einrichten des Containers mitgewirkt haben, die Schranktüre reparierten und die vielen Papierschachteln immer wieder entsorgen. Danke vielmals!

Ein großer Dank gebührt den Benützern unserer Fair-Teiler, die die Grundregeln einhalten, auf die Sauberkeit und gerechte Verteilung achten. Bitte macht es weiterhin so und nehmt aufeinander Rücksicht. Der Fair-Teiler ist ein Gemeinschaftsprojekt und kann nur gut funktionieren, wenn wir gemeinsam darauf achten.

Die Marktcards kommen gut an

Nach dem Beschluss unseres Vorstandes geben wir seit Dezember den Hilfesuchen-

den neben den üblichen Lebensmittelgutscheinen auch die neue Marktcards. Diese nützen gerne die Vorteile der Karte am Bauernmarkt, in der Johannes Apotheke, in der Drogerie Brandstätter oder beim Unimarkt. Wir freuen uns, dass wir damit gleichzeitig die ortsansässigen Geschäfte unterstützen können.

An jedem 1. Montag im Monat halten wir weiterhin von 17.00 bis 18.00 Uhr im Pfarrheim unsere Sprechstunden, wo wir den FeldkirchnerInnen in schweren Lebenslagen Hilfe leisten oder Hilfe vermitteln. Unter anderem vergeben wir, wenn die Unterlagen die Notwendigkeit bestätigen, auch die neue Marktcards.

Neuer Vorstand

Am 25.1.21 sollte unsere Generalversammlung mit Neuwahl stattfinden. Da zurzeit leider kein persönliches Treffen erlaubt ist, mussten wir eine Online- und Briefwahl durchführen. Die neuen Vorstandmitglieder sind die Ansprechpersonen, falls Sie selber Schwierigkeiten haben oder von jemandem wissen, der/die dringend Hilfe braucht.

Ein herzlicher Dank ergeht an alle Vorstandsmitglieder,

die in den letzten 4 Jahren sich für unsere Gemeinschaft eingesetzt haben, an Mag. Hans Perstling, langjähriger Obfr. Stv., der in den „vinzentinischen Ruhestand“ tritt und an alle, die bereit sind, als neue Vorstandsmitglieder unsere Tätigkeit fortzusetzen.

Interessantes von der Armutskonferenz

Eine gute Vernetzung hilft uns weiterzuhelfen. Eine solche Vernetzung ermöglicht meine aktuelle Aufgabe, die Vertretung der Vinzi Werke bei der Armutskonferenz. Dort sehe ich die Kräfte gut gebündelt in der intensiven Zusammenarbeit von Betroffenen und Fachleuten, wie Sozialarbeitern, Soziologen, Ärzten, Juristen und Politologen.

Die Früchte dieser Arbeit werden regelmäßig veröffentlicht: In Pressekonferenzen, Stellungnahmen oder auch in Buchform, wie in „Stimmen gegen Armut – Weil soziale Ungleichheit und Ausgrenzung die Demokratie gefährden“. Ich empfehle hineinzulesen (www.armutskonferenz.at/buchstimmen-gegen-armut), um handfeste Argumente für eine differenzierte Meinung über die Armut zu erlangen.



Mag. Erika Sammer-Ernst Obfrau der Vinzenzgemeinschaft

Österreichisches Rotes Kreuz

Blutspenden auch im Lockdown: Zusammenhalt verbindet – Blutspenden auch!

Um in den kommenden Wochen Menschen, die unsere Hilfe am nötigsten brauchen, mit dem Notfallmedikament Nummer 1 versorgen zu können, sind wir auf den Zusammenhalt aller angewiesen!

Die kühleren Monate haben bei uns Einzug gehalten. Unverändert bleibt aber, dass in der Steiermark, egal zu welcher Jahreszeit, circa 4.200 Blutkonserven pro Monat dringend gebraucht werden. Ein Autounfall, eine chronische Erkrankung, eine Unachtsamkeit im Haushalt – all diese Dinge können dazu führen, dass wir auf eine Blutkonserve angewiesen sind.

Momentan fallen viele Blutspendetermine bei Firmenpartnern durch Home-

Office-Regelungen und striktere Zugangsbeschränkungen weg. Aber auch bedingt durch aktuelle Covid-19-Schutzmaßnahmen, wie das Einschränken der Sozialkontakte, bleiben viele Blutspender_innen aus. Dabei zählt Blutspenden als lebensrettende Maßnahme und unsere Blutspendeaktionen finden weiterhin statt. Unsere Bitte: Kommen Sie gemeinsam mit Personen aus dem eigenen Haushalt zur Blutspende, denn Zusammenhalt verbindet – Blutspenden auch.

Passende Termine für Sie und Ihre Lieben finden Sie auf: <https://www.gibdeinbestes.at/termine>. Unsere Blutspendeaktionen finden momentan unter noch strengeren Sicherheits- und Hygienestandards statt.



— #blutverbindet —
**FAMILIE VERBINDET.
BLUTSPENDEN AUCH.**

Keine Chance für Covid-19!
Unsere Blutspendeaktionen finden unter strengen Sicherheits- und Hygienestandards statt.

**ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STEIERMARK**
Aus Liebe zum Menschen.



— #blutverbindet —
BLUT verbindet.

RUHIG BLUT!
Höchste Hygiene & Sicherheit zu Zeiten von Covid-19!

**ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STEIERMARK**
Aus Liebe zum Menschen.

ALARMANLAGEN SILENTRON

Dual Funkanlagen für den privaten und gewerblichen Bereich

Reiter-Haas Ernst
Kellerweg 8, 8073 Feldkirchen
Tel. 0664/ 14 27 852 e-mail: reiterhaase@aon.at
Beratung – Verkauf – Montage
Elektro FRIEBE GmbH. 8054 Seiersberg-Premstätten Str. 41
Tel. 0316 - 840 844 FAX 0316 - 840 844 - 10
...mehr Sicherheit mit 2 Frequenzen - 24 Std. Service

Videoüberwachung - Hausautomatisierung
Alarmanlagen Funk und verdrahtet



Österreichisches Rotes Kreuz - *Ein Beruf aus Berufung!*

Der Jahreswechsel wird traditionell genutzt, um auf das vergangene Jahr zurückzublicken und das Erreichte zu präsentieren. In diesem Sinne tun das auch wir und können wieder von unzähligen in der Freizeit geleisteten Stunden, erfolgreichen Einsätzen, gefahrenen Kilometern und hoch engagierten ehrenamtlichen Mitarbeitern berichten.

Heute nehmen wir zum Anlass, jene drei Kollegen vor den Vorhang zu bitten, die ihrer Berufung gefolgt sind und ihre Tätigkeit als Rettungssanitäter zum Beruf gemacht haben.

Marcel Prietl (27), Jürgen Moik (28) und Michael Leistentritt (35).

Jürgen ist gebürtiger Kalsdorfer und schon seit 2005 beim Roten Kreuz. Damals der Jugendgruppe beigetre-



ten, wechselte er 2018 in den beruflichen Stand. Damit ist er auch einer der längst dienenden Mitarbeiter in Kalsdorf. Es ist die Gemeinschaft, der Zusammenhalt im Team und das gute Gefühl, etwas beitragen zu können, warum er schon seit über 16 Jahren beim Roten Kreuz ist.



Michael kam ebenfalls 2005, damals als Zivildienstler, zum Roten Kreuz. Der gebürtige Kalsdorfer ist seit 2008 beruflicher Mitarbeiter. Für ihn ist es mehr als nur ein Job, er geht jeden Tag sehr gerne zur Arbeit, schätzt die Abwechslung der Tätigkeit und die beeindruckenden Momente,

die nur das Leben schreibt. Er erinnert sich an eine erfolgreiche Wiederbelebung, besonders an den Moment, als der Patient sich gemeldet hat, dass es ihm gut geht. Das rasche Eintreffen am Einsatzort war in diesem Fall entscheidend.

Auch Marcel, 2015 als Zivildienstler zum Roten Kreuz gekommen, berichtet von einer erfolgreichen Wiederbelebung. In diesem Fall konnte sich der Patient auf eine sehr gut funktionierende Rettungskette verlassen. Die Zusammenarbeit zwischen Ersthelfer, Rettungssanitäter und Notarzt hat vorbildlich funktioniert. Marcel betont daher, wie wichtig es ist, dass die gesamte Bevölkerung weiß, was im Notfall zu tun ist.

Alle drei machen ihren Job aus Leidenschaft. Ein Beruf aus Berufung!

Manuel Pfeilstecher



Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

STEIERMARK



GUT GEGEN VERSTOPFUNG!

Saubermacher Kanalservices

24/7
 Abwasser-Notruf
 T: 059 800 5000
www.saubermacher.at



Liebe Feldkirchnerinnen,
liebe Feldkirchner, liebe
Naturfreunde!

Wir haben uns bemüht, für Sie ein abwechslungsreiches Programm zu erstellen. Leider mussten wir aufgrund der Covid-19 Beschränkungen den Start der Wandersaison immer wieder verschieben. Da wir nicht wissen, wie lange die Gastronomie noch geschlossen halten muss, ersuchen wir Sie, generell eine Jause mitzunehmen. Wir hoffen, dass die Beschränkungen nach Ostern so weit gelockert werden, dass wir unsere Veranstaltungen wieder durchführen können.

11. April, Rund um Dobl,
Führung Dr. Helmut Sammer,
Tel.:0316/241219,

Abfahrt vom Marktplatz um 9 Uhr, Gehzeit ca. 3 Stunden, ca. 100 Hm, leichte Wanderung, bitte Jause mitnehmen

16. Mai, Georgsberggrundweg, Führung Gerhard Huber, Tel.:0316/242966, Abfahrt vom Marktplatz um 9 Uhr, Gehzeit ca. 4 Stunden, ca. 200 Hm, leichte Wanderung, bitte Jause mitnehmen.

20. Juni, Rund um Stainz, Führung Gerhard Huber, Tel.:0316/242966, Abfahrt vom Marktplatz um 9 Uhr, Gehzeit ca. 3,5 Stunden, ca. 300 Hm, leichte Wanderung, bitte Jause mitnehmen.

Am 4. Juli startet unser Radwandertag mit Hannes Schletterer, Tel. 0664/73556990. Abfahrt vom Marktplatz um 9 Uhr,



Als man noch zusammen sitzen durfte



Wanderung nach Hausmanstätten

Fahrzeit ca. 3 Stunden. Es ist eine leichte Ausflugsfahrt, die Anzahl der möglichen Teilnehmer ist noch nicht bekannt.

8. August, Rundwanderung Terenbachalm, Führung Ernst Steiner, Tel.:0699/17278503, Abfahrt vom Marktplatz um 8 Uhr, Gehzeit ca. 4,5 Stunden, anspruchsvolle Wanderung, ca. 400 Hm, bitte Jause mitnehmen.

5. September, Wanderung zur Sonnschienenalm unter der Führung von Gerlinde Wagner, Tel. 0677/63229582. Die Abfahrt erfolgt vom Marktplatz um 7 Uhr, Gehzeit ca. 5 Stunden, schwere Wanderung, ca. 800 Hm, Jause mitnehmen.

Das **Sanfte Wandern** findet voraussichtlich wieder **ab April jeden 2. Mittwoch im Monat** statt. Da geht es mit Bus und Bahn in die Natur. Die Termine entnehmen Sie bitte dem Programmfolder oder der Homepage der Ortsgruppe Graz.

Der erste Abschnitt des **Weitwanderns** vom südlichsten zum nördlichsten Punkt der Steiermark startet voraussichtlich mit 15. Mai 2021. Bitte um **zeitgerechte Anmeldung im Stadtbüro der Ortsgruppe Graz**, da wegen des Busses nur eine beschränkte Teilnehmerzahl möglich ist.

Aktuelle Informationen zur



Ein lebender Bildstock am Wegesrand

Wanderung erhalten Sie vom jeweiligen Wanderführer, oder Sie entnehmen sie der Zeitungseinschaltung und den öffentlichen Schaukästen für Vereinsnachrichten.

Ab **23. März** soll unser Nordic Walking Training wieder **jeden Dienstag um 8:30 Uhr bei der Josef-Greger-Sportanlage** stattfinden. Es betreuen Sie Elfi und Gerhard Huber. Infos unter Telefon 0316/242966.

Wir sind auch um Ihre Sicherheit bemüht und bieten Ihnen ein weltweites Freizeit- und Unfallservice an. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.naturfreunde.at/versicherung.

Freuen wir uns auf eine unfallfreie Wandersaison und auf schöne gemeinsame Stunden. Bleiben Sie gesund und halten Sie Abstand.

Ein herzliches Berg-frei wünscht Dr. Helmut Sammer.
Der Vorsitzende



Teilnahme am Gemeindewandertag

Steiermärkische Berg und Naturwacht Ortseinsatzstelle Kalsdorf



...das war das Motto der Aktion des Naturschutzbundes und der Fa. Saubermacher im Jahr 2019, an der die Gemeinde Dobl-Zwaring auch teilnahm. Auf einem vorher adaptierten Ökostreifen wurden vom Naturwächter Haberl insgesamt ca. 450 Blühpflanzen wie Salbei, Rosmarin, Minze, Natternkopf, Margerite, Wegwarte, usw. gepflanzt und auch in der Folgezeit betreut und gepflegt. Ergänzt wurde dieses Programm durch die Einsaat von Wildblumensamen, der überall im Handel erhältlich ist.

Im ersten Jahr blühten naturgemäß nur die einjährigen Pflanzen vom Saatgut, die aber schon eifrig von Bienen und Schmetterlingen besucht wurden.

So richtig los ging es dann im zweiten Jahr, als der in größeren Mengen gesetzte Salbei und die Minze blühten. Da summt und brummt es so richtig beim Besuch der Bienen und Hummeln. Aber auch zahlreiche Schmetterlinge und Wildbienen waren vertreten.

Dieses Projekt ist ein Erfolg und wird auch weiterhin fortgesetzt.

Ein großer Erfolg für die Natur wäre es, wenn sehr viele Blumenliebhaber beim Einkauf ihrer Balkon- und Gartenblumen darauf achten würden, dass sie

keine gefüllt blühenden Blumen kaufen.

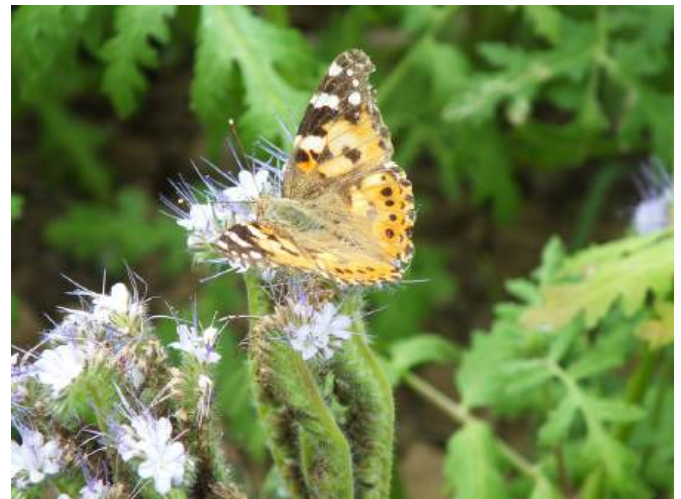
Bei denen sind die Blütenblätter so angeordnet, dass die Bestäuberinsekten nicht an die für sie so wichtigen

Pollen und den Nektar herankommen. Ein paar Beispiele dazu sind die Geranien, die Garten-Chrysanthemen und Dahlien - all diese haben auch sehr wenig oder gar keine Pollen und keinen Nektar. Bei allen anderen offen blühenden Blumen sind die Bienen & Co. willkommen. Es gibt natürlich viele „be-

sonders bienenfreundliche“ Pflanzen. Im Internet gibt es einige Listen dieser Arten.

Mit herzlichen Grüßen und dem Wunsch, dass es für alle ein erfolgreiches Blumenjahr wird.

Haberl Josef
Einsatzleiter



come bäckerei

Triester Straße 116
8073 Feldkirchen
Telefon 0316 / 29 52 15
www.comebaeck.at

GRABSTEINE - REPARATUREN

H. STOFF

Kalsdorf, Friedensweg 7
www.stoffstein.at
Tel. 03135 / 52 6 97

Kostenlose Planung & Beratung
Inschriften & Vergoldungen
Laternen & Vasen
Winterrabatt

BERATUNG - AUSSTELLUNG

Verein **SeiMensch.net**

Wir retten zusammen intakte Lebensmittel vor dem Wegwerfen!

Allein in Wien wird täglich so viel gutes Brot weggeworfen, wie ganz Graz täglich verbraucht.

Das muss nicht sein, deshalb haben wir bereits über 3.000 kg intakte Lebensmittel vorm Müll gerettet und verteilen diese wöchentlich. Dabei kommt auch unser HerzRad mit Anhänger zum Einsatz. Die großen Lasten schaffen wir mit dem HerzRadAnhänger deshalb, weil dieser selbst mit einem Antrieb ausgestattet ist. An konventionelle Fahrräder kann dieser als Schub-Anhänger mit Elektromotor angehängt werden. Vorbestellungen mit individueller Ausführung sind ab sofort möglich! Wir vergeben auch Praktikumsplätze und Diplomarbeiten

(HTL, TU, FH usw.) für die ständige Weiterentwicklung von unserem regionalen und nachhaltigen Projekt.

Ehrliches Mitteilen für mehr Lebensfreude

Wie unterstützen wir uns, wenn die Welt scheinbar zusammenbricht?

Seit Anfang des Jahres steigt die Zahl der Patienten besonders stark in den Kinder- und Jugendpsychologischen Kliniken an. Und es sind vor allem Menschen aus stabilen familiären Verhältnissen, die vor einiger Zeit noch völlig gesund waren und die jetzt an schweren Depressionen, akuter Selbstmordgefahr oder schweren Essstörungen leiden.



Am Weg von Feldkirchen über die Laßnitzhöhe nach Weiz

Auch ist uns bekannt, dass es ebenfalls viele Erwachsene betrifft; und wir bieten deshalb Gruppen mit ehrlichem Mitteilen an, um diese Situation zu entlasten.

- Gedankenspiralen lösen sich auf
- neue Perspektiven eröffnen sich
- mehr Lebensfreude

Mittwochs 18-19h interaktiv online, Anmeldung unter 0650/8780003 bei Dr. Andreas Unterweger.

ESV Feldkirchen

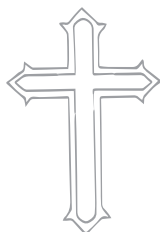


Leider hat dieses Jahr mit einer traurigen Nachricht begonnen. Unser Siegi Krammer ist im 95igsten Lebensjahr seiner geliebten „Mucki“ gefolgt und verstorben. Siegi hat bereits mit zehn Jahren als „Lichtbua“ beim Eissportverein Feldkirchen begonnen und sich somit ein paar Groschen verdient. Damals gab es noch keine Lichtanlage, weshalb die jungen Burschen entlang der Bahn Kerzen aufstellten und sie am Brennen hielten, damit die Sportler sehen konnten, wohin sie schießen mussten.

Seit 85 Jahren war Siegi bei uns, kurz sogar als Obmann-

stellvertreter, die meiste Zeit hat er aber mehr im Stillen und im Hintergrund gearbeitet. Bei den diversen Veranstaltungen war er aber gern gesehener Gast und hat alle mit seiner guten Laune angesteckt. Bis zuletzt hat er den ESV-Feldkirchen unterstützt, wofür wir sehr dankbar waren.

Ein letztes „Stock heil!“
Der Obmann Harald Wilfling





Studio 7 Wellnesscenter

Diese Wellnesspause gönne ich mir...

Kosmetik, Fußpflege, Nagelstudio, Permanent Make-up, Microblading,
Wimpernverlängerung, Körperhaarentfernung, Bräunungsdusche, Maniküren, uvm.

Triester Straße 60, 8073 Feldkirchen

Tel.: +43 (316) 29 71 33 - office@studio-7.at - www.studio-7.at

Wie die Zeit vergeht!

Vor 25 Jahren habe ich das Wellnesscenter Studio-7 in Feldkirchen eröffnet.

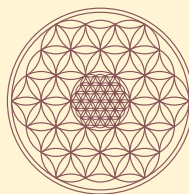
Trotz großer Herausforderungen und notwendiger struktureller Veränderungen erfüllt mich die Arbeit nach wie vor mit Freude.

Ich möchte mich auf diesem Weg bei meinem Mann, meinen sechs Mitarbeitern aber vor allem bei meinen Kunden für ihre langjährige Treue auch in schweren Zeiten bedanken.

Ein ganz besonderer Dank gebührt unserem geschätzten Bürgermeister Herrn Erich Gosch für die überbrachten Glückwünsche.



Arno und
Christa Krautner



Feldkirchnerhof Restaurant

Diese Gaumenfreude gönne ich mir...

Gästezimmer, Tages-Menü, Hochzeiten, Catering, Buffet,
Familienfeiern, Betriebsfeiern, Tanzabende, Spezialwochen

Triester Straße 32, 8073 Feldkirchen

Tel.: +43 (316) 46 27 63 - office@feldkirchnerhof.at - www.feldkirchnerhof.at

SV Feldkirchen

COVID-19: Warten auf Wiederaufnahme des Spielbetriebes

Seit 3.11.2020 ist der gesamte Spielbetrieb aufgrund von COVID-19 nun schon eingestellt und hängt in der Warteschleife.

Durch neue Formen des Trainings, wie zum Beispiel über „Zoom“ und durch intensives Individualtraining, halten sich unsere Spieler fit, um für den Trainingsstart gerüstet zu sein. Nach einer Vorbereitungszeit von mindestens 3 bis 4 Wochen sollen laut Steirischen Fußballverband die 3 ausständigen Runden der vergangenen Herbstsaison zuerst ausgetragen werden. Im Anschluss wird mit der Rückrunde be-

gonnen und die Frühjahrsmeisterschaft mit einigen „Englischen Wochen“ abgehalten. Tatsache ist, dass zumindest die Hinrunde bzw. Herbstsaison fertig gespielt werden muss, um einen aufstiegsberechtigten Verein zu ermitteln; falls es nicht möglich ist, die Saison 2020/2021 voll und ganz abzuschließen.

Über die aktuelle Entwicklung sowie über den Start der Meisterschaft halten wir Sie über unsere neue Homepage www.svfeldkirchen.at am Laufenden.

Auch im Jugendbereich steht man bereits mit 8 Nach-

wuchsmannschaften in den Startlöchern. Alle Teams inkl. Ansprechpartner finden Sie in der Übersicht. Besonders hinweisen möchte ich auf unseren „Kids Club“ für Kinder ab 4 Jahren (siehe Foto). Hier stehen für alle Buben und Mädchen in erster Linie der Spaß am Umgang mit dem Ball sowie das soziale Verhalten in der Gruppe im Vordergrund. Natürlich immer abhängig von der weiteren Corona-Entwicklung, ist für unseren Fußballkindergarten jeden Dienstag und Donnerstag ab 16:30 Uhr auf dem Sportplatz Feldkirchen ein Training geplant.



Mag. Günther Hermann,
Obmann



Marcel Koller
Nachwuchsleiter



Anto Davidovic
Individualtrainer

Nachwuchsleiter		Marcel Koller	0664 / 1247409
Nachwuchskoordinator		Bianca Schroll	0664 / 3441713
Individualtrainer Nachwuchs		Anto Davidovic	0699 / 11033748
U17	Trainer	Deni Colic	0660 / 1990926
	CO-Trainer	Marius Neuhold	0664 / 4557410
U16	Trainer	Dino Camdzic	0660 / 3876009
U13	Trainer	Marcel Koller	0664 / 1247409
	CO-Trainer	Daniel Klimacsek	0664 / 5421109
U12	Trainer	Kemal Duratovic	0660 / 3481100
U11	Trainer	Adnan Zigic	0676 / 4001889
	CO-Trainer	Michael Raumberger	0650 / 5301017
U9	Trainer	Elvedin Varcar	0650 / 7871413
U8	Trainer	Oliver Rohlfing	0664 / 3027232
U7	Trainer	Christopher Schleinzer	0660 / 5465554
Kids Club	Trainer	Max Reisner	0664 / 3230585
	CO-Trainer	Herbert Gobold	0664 / 3666790

Um unsere eigenen Talente langfristig im Verein halten zu können, freuen wir uns, ab dem Jahr 2021 unser Ausbildungsangebot zu erweitern. Ziel des „Individualtrainings“ ist es, unsere Talente einmal wöchentlich unter der Leitung von Marcel Koller und KM1-Spieler Anto Davidovic in den Bereichen Technik und Taktik individuell zu fördern. Für nähere Infos zum Individualtraining sowie in allen anderen Angelegenheiten und Fragen rund um die Jugendarbeit steht Ihnen Nachwuchsleiter Marcel Koller jederzeit und gerne zur Verfügung.

Abschließend wünsche ich allen Feldkirchner*innen im Namen des Sportvereines ein frohes Osterfest und bleiben Sie gesund!

Für die Vereinsleitung
Mag. Günther Hermann
Obmann



www.kollitsch.eu

KOLLITSCH

COPACABANA *Das Wohn-Resort mit Urlaubsflair*



- ♦ Eigentumswohnungen ab ca. 33 m²
- ♦ Ca. 168 Meter Badestrand am Badeteich
- ♦ Voll ausgestattetes Badehaus mit Saunabereich
- ♦ Großzügige Eigengärten
- ♦ E-Mobility Vorbereitung in der Tiefgarage



0316 932 600 624

immobilien.graz@kollitsch.eu

HWB Kalsdorf: 27-31 kWh/m²-a; fGEE 0,65-0,66

Unsere Freizeit für
Ihre Sicherheit!

Freiwillige Feuerwehr Wagnitz



www.ff-wagnitz.at | kdo.053@bfvgu.steiermark.at

Corona und Feuerwehr – Edition Lockdown 3

Wieder einmal beschäftigen wir uns damit, dass wir all unser gemeinschaftliches Tun, das Miteinander, das Füreinander, nicht durchführen können. Alle Aktivitäten der Feuerwehr sind weiterhin bis auf weiteres ersatzlos gestrichen, es sind nur Tätigkeiten erlaubt, die zum Erhalt der Einsatzbereitschaft unbedingt notwendig sind, und weiters sind diese auch nur im kleinstmöglichen Personenkreis durchzuführen.

Wir als Feuerwehr tragen natürlich als Vorbilder in der Gesellschaft alle Maß-

nahmen mit und haben unsere üblichen Aktivitäten nach wie vor komplett eingestellt. Um unserem Anspruch aber weiterhin gerecht werden zu können, hat sich vieles an Ausbildung, Fortbildung und Kameradschaft in den digitalen Raum verlagert. Auf Abschnitts-, Bezirks- und Landesebene werden Fortbildungen großteils online angeboten, bei denen sich die Kameraden mit den üblichen Onlineplattformen anmelden und teilnehmen. Damit Sie ein Gefühl dafür bekommen, was wir an Fortbildungen in Distanz durchgeführt haben, eine kleine Aufstellung:

Veranstalter	Thema	Dauer
LFV	Atenschutz-Außenüberwachung	2 Std
LFV	Neuerungen Menschenretter	2 Std
BFV GU	Einsätze in elektrischen Anlagen	2 Std
BFV GU	Unterirdische Verkehrsanlagen	2 Std
BFV GU	Automatische Brandmeldeanlagen	2 Std

Da diese Formate bei den jeweiligen Teilnehmergruppen großen Zuspruch finden, werden viele Fortbildungen

und Seminare derzeit auf Möglichkeit des Onlineauftritts überprüft- viele weitere sind bereits in Planung.

Corona: Jahresabschluss - aus Distanz

Das Berichtsjahr 2020 der FF Wagnitz ist mit 31.12.2020 beendet. Wir möchten Ihnen einen kleinen Auszug aus unseren Leistungen des vergangenen Jahres darbieten. Die FF Wagnitz bilanziert alle Jahre in den drei Hauptbereichen Übungen, Einsätze und sonstige Tätigkeiten.

Die FF Wagnitz konnte trotz der Covid-Pandemie insgesamt 15 Übungen abhalten, welche mit 500 Stunden in der Statistik zu Buche schlugen. Die knappe Hälfte dieser Übungen entfällt auf bereits bewährte Monatsübungen (7), bei denen die gesamte Mannschaft übt. Acht weitere Übungen haben im eingeschränkten Teilnehmerkreis stattgefunden, unter anderem Funk-, Atemschutz-, Kraftfahrerübungen sowie spezifische technische Übungen. Die Herausforderung im Jahr 2020 bestand darin, dass Feuerwehrübungen Mannschaftstätigkeiten sind und somit zu einem großen Teil der Zeit gesetzlich verboten oder vom Landesfeuerwehrverband untersagt waren.

Gerade deswegen sind wir auf die abgehaltenen Übungen besonders stolz.

Auch die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr Wagnitz war immer gegeben und wurde so gut es geht geschützt. Trotz Lockdown(s) verzeichneten wir gesamt 44 Einsätze, wobei der Großteil wiederum im technischen Bereich abzuarbeiten war (37). Wie alle Jahre beschäftigen uns als Feuerwehr die Pumparbeiten nach den häufiger und stärker zu werden scheinenden Starkregenereignissen. Auch technische Einsätze in Lebensräumen sind im Steigen begriffen, da auch die Anzahl der Liftanlagen und Tiefgaragen im Einsatzgebiet der FF Wagnitz zugenommen hat. Das technisch aufwändigste Ereignis war jedoch die Errichtung einer Ölsperre am Mühlgang, da dieser einen Ölfilm führte. Gemeinsam mit mehreren Feuerwehren wurden etappenweise Ölsperren im Mühlgang und auf der Mauer errichtet, um die Umweltschäden nach diesem Ölaustritt so gering wie möglich zu halten.

INTERNATIONAL WELDING SPEZIALIST

Zertifizierung nach EN 1090 und ISO 3834



Metalltechnik

SCHLOSSERMEISTER
SCHWEISSWERKMEISTER
KUNSTSCHLOSSER

ARMIN LACKNER

Ottokar-Kernstockgasse 27 8073 Feldkirchen
Tel. 0676/54 17 586, FAX 0316/89 00 34 15

www.armin-lackner.com



MEWA

TEXTIL-MANAGEMENT

MEWA Textil-Service GmbH

Betrieb Graz

Kalsdorfer Straße 41, 8073 Feldkirchen bei Graz

Telefon: 0316 28 28 66-0

Fax: 0316 28 28 66-100

E-Mail graz@mewa.at | www.mewa.at



Doch auch Brandereignisse blieben nicht aus, und wir rückten zu insgesamt fünf Brandeinsätzen aus. Der Großteil dieser Einsätze konnte dankenswerterweise auf Ortsebene abgearbeitet werden, da es sich nur um Entstehungs- und Kleinbrände handelte. Aber auch bei zwei überörtlichen Brandereignissen waren wir beteiligt, nämlich einmal bei der Unterstützung der FF Kalsdorf bei einem Baumhausbrand sowie im KHD-Zug bei dem Waldbrand in Kleinstübing, wo es im steilen Gelände Löscharbeiten durchzuführen galt.

Gesamt wurden 550 Einsatzstunden für die Sicherheit und Gesundheit der Bürger der Marktgemeinde Feldkirchen geleistet.

Auch der Bereich der Instandhaltung und Pflege des uns überlassenen Equipments kam nicht zu kurz: vordringlich wurde natürlich

aus der Distanz gearbeitet; sofern das aber nicht möglich war, mit Maske und in einem sehr kleinen Personenkreis.

Insgesamt verzeichneten wir 308 Tätigkeiten, wovon ein Großteil auf Verwaltungstätigkeiten (61), sonstige Tätigkeiten (99) und Tätigkeiten im Feuerwehrhaus (71) entfiel. Die Verwaltung der Feuerwehr wurde so gut es geht digitalisiert, um allen unseren Funktionären und Beauftragten ein sicheres Ausüben ihrer übertragenen Tätigkeiten zu ermöglichen. Insgesamt wurden für Wartungs- und Verwaltungstätigkeiten 4700 Stunden aufgewendet.

In Summe ergibt das rund 5750 Stunden, die von den Kameradinnen und Kameraden der FF Wagnitz für Sie als Einwohner – ehrenamtlich – geleistet wurden. Dies entspricht ungefähr der Jahresleistung von drei Vollzeitangestellten.



Corona und Jugendarbeit

Am meisten unter der Veranstaltungssperre litten weiters unsere Feuerwehrjugendliche. Viele wöchentliche Jugendstunden, die Bewerbungs- und Wissenstestvorbereitung, die gemeinsamen sozialen Aktivitäten nebst dem Feuerwehrdienst, auch der Sport und die körperliche Ertüchtigung – all das fehlt unseren Jugendlichen, müssen sie doch mit einer Stunde Jugendmeeting online Vorlieb nehmen.

Einziger gesellschaftlicher Punkt für unserer Jugend stellte der Jahresabschluss bei der Friedenslichtausgabe dar. Wie alle Jahre wurde diese Veranstaltung von und für unsere Feuerwehrjugend organisiert – nur im Jahr 2020, wie leider vieles, etwas anders als sonst. Die Ausgabe des Friedenslichts aus Bethlehem erfolgte ausschließlich im Außenbereich des Feuerwehrhauses, Feuerwehrmitglieder achteten auf die Abstände der

Besucher, um Menschenansammlungen, wenn auch im Freien, zu verhindern und für alle unsere Gemeindebürger, Sponsoren und Gönner eine sichere Möglichkeit zur Abholung des heiligen Lichtes zu bereiten.

Auch einen weiteren großartigen Punkt konnten wir mit Ende des Jahres verkünden. Voller Stolz verkünden wir den Übertritt von sechs Feuerwehrjugendlichen in den Aktivstand:

Lena EDLINGER, Hedin FAETHE, Laura FAUSTER, Johannes KARABEY, Paul KERN und Dennis MESKIN haben die gute und harte Schule unseres Jugendbeauftragten Daniel Füller absolviert. Wir freuen uns, neue Kameradinnen und Kameraden im aktiven Dienst willkommen zu heißen!

Viel Freude, Glück und Motivation im Aktivstand!

Stefan Wolf



Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen

www.feuerwehr-feldkirchen.at



Einsätze

Im Jahr 2021 erfolgte die erste Alarmierung der Kräfte der Freiwilligen Feuerwehr Feldkirchen bereits am 5. Tag des neuen Jahres. Ein Brandmeldeanlagenalarm am Flughafen Graz holte unsere Kameraden in den frühen Morgenstunden aus den Betten. Glücklicherweise handelte es sich nur um einen Täuschungsalarm.

Ein Kellerbrand in einem Feldkirchner Mehrparteienhaus Ende Jänner konnte von der FF Feldkirchen relativ schnell unter Kontrolle gebracht werden und somit ein größeres Brandgeschehen verhindert werden. Dank der

schnellen Reaktion eines aufmerksamen Nachbarn, der nicht nur die Einsatzkräfte alarmierte, sondern auch die Bewohner des Mehrparteienwohnhauses verständigt hat, war die Gefahr relativ schnell gebannt.



Drei Einsätze an einem Tag hielten die FF Feldkirchen am 5. Februar 2021 auf Trab. Der erste Alarmbefehl der Funkleitstelle lautete „Autobrand auf der A2“. In diesem Fall war die FF Raaba bereits vor Ort und ein Eingreifen der FF Feldkirchen war somit nicht mehr notwendig.

Kurze Zeit später wurden wir, abermals aufgrund eines Verkehrsunfalls, auf die Autobahn alarmiert. Dort war ein PKW mit Anhänger, auf dem ein neues Abschleppfahrzeug transportiert wurde, ins Schleudern geraten wobei sich der Anhänger mit dem Fahrzeug überschlagen hat.

Die Kräfte der FF Feldkirchen sicherten die Unfallstelle ab und bauten den Brandschutz auf. Mit dem Kran des WLF-K wurde das Zugfahrzeug aufgerichtet und am Pannestreifen abgestellt. Die Bergung des Anhängers wurde von einem Abschleppunternehmen durchgeführt.



PETER PANITSCH
STEIRISCHE WEINKELLEREI

PETER PANITSCH GMBH Seebachergasse 11
A-8073 Feldkirchen T 0316 / 29 13 66 F DW-75
office@peterpanitsch.at www.peterpanitsch.at

AB HOF VERKAUF GEÖFFNET
MO-FR 07.00-12.00 UHR / 13.00 - 17.00 SA 08.00 - 12.00 UHR

In den Abendstunden wurden die FF Feldkirchen dann noch zu einer Fahrzeugbergung im Ortsgebiet gerufen. So kam es, dass eine Lenkerin sich mit ihrem Fahrzeug verfahren hatte und in einem Acker hängen geblieben ist. Die andere Person, die ihr zu Hilfe eilte, blieb mit ihrem Fahrzeug ebenso im Feld

stecken. Da aufgrund der überaus weichen Bodenverhältnisse an ein Weiterkommen mit den Feuerwehrfahrzeugen nicht zu denken war, wurde ein „Sondergerät“ eingesetzt. Ein Feuerwehrkamerad brachte kurzfristig seinen Traktor an die Einsatzstelle und unterstützte damit die Bergearbeiten.



KHD Einsatz Kroatien

Am 30. Dezember 2020 wurde die FF Feldkirchen gemeinsam mit anderen Fahrzeugen des österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes zu einem groß angelegten Katastrophenhilfsdienst-Einsatz alarmiert. Die alarmierten Feuerwehreinheiten transportierten mit Spezialfahrzeugen dringend benötigte Wohncontainer in die Krisenregion. Seitens

der Feuerwehr Feldkirchen nahmen zwei Kameraden mit dem WLF-K Feldkirchen samt Tieflader Anhänger an dieser Hilfsaktion teil. Die Kräfte der FF Feldkirchen waren von 30. bis 31. Dezember 2020 im Einsatz.

Für die Feuerwehr
Feldkirchen
LM d. V. Benjamin Binder



www.schoenberger.at

ALOIS SCHÖNBERGER RECYCLING GMBH

100% SERVICE
100% TRADITION
100% ZUVERLÄSSIGKEIT

• Sand- und Schotterwerk • Transporte • Erdbewegung • Recycling • Baumaschinenverleih



Schönbergerstraße 11 | 8073 Feldkirchen | T 0316 29 12 63 | F 0316 29 24 40 | E zentrale@schoenberger.at | W www.schoenberger.at

Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen **Feuerwehrjugend**



Friedenslicht

Bereits seit mehr als 20 Jahren verteilt die Feuerwehrjugend das Friedenslicht an die Feldkirchnerinnen und Feldkirchner. Auch im Jahr 2020 hat die Feuerwehrjugend das Friedenslicht am Marktplatz in Feldkirchen verteilt. Wegen der andauernden Corona-Pandemie wurde die Veranstaltung aber anders abgehalten als in den Jahren zuvor. Normalerweise fahren die Jugendlichen mit ihren Betreuern am 23. Dezember gemeinsam das Licht bei der Übergabestelle abholen. Diese Übergabe wird jedes Jahr von einer anderen Feuerwehr im Bereich Graz-Umgebung gestaltet. Üblicherweise wird dann das Friedenslicht nach einem kleinen Gottesdienst und einer Ansprache des Bereichsjugendwartes an die Feuerwehren übergeben.

Dieses Mal fuhren nur unsere Betreuer ohne unsere Jugendlichen zur Feuerwehr Raaba um das Friedenslicht in Empfang zu nehmen. Im Anschluss ging es gleich wieder zurück nach Feldkirchen, wo wir das Friedenslicht an die anderen Feuerwehren aus dem Abschnitt 7 (Kalsdorf, Seiersberg, Wagnitz und Werndorf) übergeben haben. Am Heiligenabend um 6 Uhr 30 trafen sich dann vier unserer Jungflorianis gemeinsam mit ihren Betreuern am Marktplatz. Dort wurde das Friedenslicht unter Einhaltung des Mindestabstandes und mit Mund-Nasenschutz an die Bevölkerung verteilt. Wir wollen uns bei Ihnen für Ihr zahlreiches Erscheinen und für die zahlreichen Spenden bedanken, welche einem karitativen Zweck zugutekommen werden.

Babyglück

Zur Geburt seiner Tochter überraschte die Feuerwehrjugend Feldkirchen unseren OBI Daniel Gössler mit einem Storch bei ihm zu Hause. Ebenso durften wir unseren Kameraden Benjamin Binder zur Geburt seiner Tochter und Johann jr. Mellacher zur Geburt seines Sohnes sowie Patrick Esterer zur Geburt seiner Tochter jeweils mit einem Storch

überraschen. Die Feuerwehrjugend gratuliert euch recht herzlich und wünscht euch und euren Familien alles Gute und viel Gesundheit für eure gemeinsame Zukunft.

Sebastian Kaufmann



**DU hattest bereits deinen 10. Geburtstag?
DU willst ACTION?**

**DU willst deine Freizeit sinnvoll gestalten?
DU hast Lust auf eine sehr interessante
und umfangreiche Ausbildung?
DU willst Spiel, Spaß und Freude?**

DANN BIST DU DER PERFEKTE JUGENDFEUERWEHRMANN!

Falls DU Interesse hast, ein Mitglied der Feuerwehrjugend Feldkirchen zu werden, dann schau Mittwoch um 18:00 Uhr im Rüsthaus zur Jugendübung vorbei. Wir würden uns freuen!

oder melde dich bei unseren Jugendbetreuern,

LM d.F. KAUFMANN Sebastian 0664/2319242
OFM WILFLING Philipp 0660/447134

Ärzte und med. Einrichtungen

Adler Katrin

Tel. 0680/3343926

Ergotherapeutin mit den Spezialgebieten Neurologie & Psychiatrie, Humanenergetikerin mit den Schwerpunkten Aroma (Beratung & Workshops) sowie Reiki-Meisterin/Lehrerin (Anwendung & Ausbildung)

Termine nach Vereinbarung

Aluani Peter, Dr.med.univ.

Tel. 0316/29 32 10

Spezialpraxis für Schmerztherapie, Chiropraktik, Akupunktur und traditionell chinesische Medizin (Arzt für Allgemeinmedizin, Wahlarzt) Ärztezentrum Feldkirchen, Schlossgasse 2

Mo, Mi, Do 8.00–11.00 Uhr / Mo, Di, Do 15.00–18.00 Uhr und nach Vereinbarung, tel. Voranmeldung unbedingt erforderlich!

Aluani Ute

Tel. 0316/29 32 10

Diplomierte und ärztlich geprüfte Aromapraktikerin Ärztezentrum Feldkirchen, Schlossgasse 2, Termine nach Vereinbarung!

Becken-Wilferl, Mag.^a

Tel. 0664/5813173

Dipl.-Shiatsu Praktikerin, Wasserwerkstraße 10, Termine nach Vereinbarung

Bernhard Sybilla, Dr. med. univ.

Tel. 0676/55 015 71

Fachärztin für Neurologie und Psychiatrie, Schlossgasse 2

Mo, Di, Do 8.00 – 13.00 Uhr / Mi 15.00 – 19.00 Uhr

Berg Tina

Tel. 0664/598 6665

Osteopathin, Kinder- und Frauenosteopathin & Physiotherapeutin, Hafnerstraße 49 a, Termine nach Vereinbarung

Brunner Ernst, Dr. med. univ.

Tel. 0650/27 19 620

Wahlarzt für Allgemeinmedizin, Gemeindearzt, Totenbeschau Niechtenmühlstraße 44 / Termine nach Vereinbarung

Derler Helmut, Dr.med.univ.

Tel. 0316/29 12 62

Ganzheitliche Privatordination / Billrothgasse 5

Termine nach telefonischer Vereinbarung, / Homöopathie, Bachblüten, Bioresonanz mit Schwerpunkt Blockadenlösungen, Austesten und Behandlung von Allergien

Frühwirth Renate, Heilmasseurin

Tel. 0664/788 74 51

Paul-Anton-Keller-Gasse 10 / Termine nach Vereinbarung

Goswami Alexandra, Dr.Mag.med.vet

Tel. 0699/11601600

Tierarzt, Triester Straße 183 / Termin nach Vereinbarung

Herzog Gernot, Dr.med.univ

Tel. 0316/29 14 61

Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde / Triester Straße 32 Mo 9.00 – 16.00 Uhr / Di 12.00 – 16.00 Uhr / Mi, Do 8.00 – 12.00 Uhr / Fr 8.00 – 11.00 Uhr

homo vitalis Schulungs-Ges.m.b.H.

Dipl.-Ernährungsberaterin Fr. Gertraud Heschgl Tel. 0664/2565181

Kastl Elke, Dr.med.univ.

Tel. 0316/24 44 20 bzw. 0680/50 72 044

Prakt. Ärztin, Billrothgasse 5 / Mo, Mi, Fr 7.00 – 12.00 Uhr / Di, Do 14.00 – 17.30 Uhr / Nach Vereinbarung: Mi 14.00 – 16.00 Uhr

Leitner Walter, Dr.med.univ.

Tel. 0316/29 11 48

Prakt. Arzt, Schlossgasse 2

bzw. 0676/38 57 470

Mo, Di, Do, Fr 7.30 – 11.30 Uhr / Mo, Mi 15.00 – 18.00 Uhr

Neubauer-Sicher Nicole

Tel. 0664/4358546

Physiotherapeutin, Hafnerstraße 11a / Termine nach Vereinbarung

Polt Beatrix

Tel. 0699/10 56 28 48

Masseurin & Energetikerin, Mozartgasse 17/10

Hausbesuche und Wochenendtermine möglich

Resch Birgit, Nina Jakob, Wucherer Birgit

Tel. 0664/7968291

Dipl. Physiotherapeutinnen, Schlossgasse 2

Mo – Fr 7.30 – 19.30 Uhr und nach Vereinbarung

Schoberleitner Karin, Dipl. Päd., BEd, MAS

Tel. 0681/201 460 23

Dipl. Ernährungspädagogin, Ernährungsberaterin und Kinesiologin

Lagerstraße 43 / Termine nach Vereinbarung

Dipl. Shiatsu-therapeutin Sonja Haslinger

Tel. 0664/1184721

Schmerztherapie nach Liebscher & Bracht

Wagnitzstraße / Termine nach Vereinbarung

Seidl Franz, MAS, MBA

Tel. 0676/303 16 59

Psychotherapeut

Steiner Gerhard, Dr.med.univ.

Tel. 0316/29 37 41

Facharzt für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde, Obere Seeparkgasse 1

Mo, Di, Mi 13.00–18.00 Uhr / Do, Fr 8.00–14.00 Uhr

Stolzer Doris, Ergotherapie

Tel. 0650/500 64 70

Flughafenstraße 7 / Termine nach Vereinbarung

Zenz Roswitha, Heilmasseurin

Tel. 0316/29 67 54

Mozartgasse 12 / Termine nach Vereinbarung

Johannes Apotheke, Triester Straße 32

Tel. 0316/29 22 87

Leitung: Mag. Hans-Peter Kerschbaumer

Heimhilfe der Volkshilfe Seiersberg

Tel. 0316/28 65 29

Hauskrankenpflege (RK Kalsdorf)

Tel. 050/144 5 17311

bzw. 0676/8754-400120

Rotes Kreuz. Bezirksstelle Graz-Umgebung

050 1445-17000

bzw. werktags 0316/14 8 44

Notruf:

144

Ärztenotdienst:

141

Krankentransporte und Auskünfte:

ohne Vorwahl: 14844

Krankentransport WAILAND, Pirka:

Tel. 0664/43 80 590

Mütterberatung – jeden 3. Donnerstag ab 14.30 Uhr in der Schule Premstätten, Schulstr. 6, Eingang Ostseite des Mehrzweckplatzes

Urlaub der Ärzte

Dr. Leitner: 13.05.2021 - 24.05.2021

Dr. Kastl: 29.03.2021 - 05.04.2021

DA Dr. Franz KAIN

Seiersberg-Pirka, Hagenbuchstraße 9, Tel. 0316/28-58-63

Dr. Elke KASTL

Feldkirchen, Billrothgasse 5, Tel. 0316/24-44-20 bzw. 0680/50 720 44

Dr. Christine WOHLFAHRT

Seiersberg-Pirka, Mitterstraße 141, Tel. 0316/24-25-11

Dr. Walter LEITNER

Feldkirchen, Schlossgasse 2, Tel. 0316/29-11-48 bzw. 0676/38 57 470

Dr. Christina STAUBER

Seiersberg-Pirka, Haushamerstraße 2, Tel. 0316/29-70-52

bzw. 0664/355 50 66

Änderungen vorbehalten! Auskunft über diensthabende Ärzte erteilen auch das Rote Kreuz Kalsdorf, Tel. 050 144 5 17311 und die Dienststelle des Roten Kreuzes in Seiersberg-Pirka, Tel. 050 144 5 17000. Sie werden ersucht, den **ärztlichen Wochenend- und Feiertagsdienst** nur in **dringenden Fällen** zu beanspruchen. Der Bereitschaftsdienst der Ärzte dauert jeweils von 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr des darauffolgenden Tages.

Impressum

Medieninhaber:

Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz

Verleger, Herausgeber,

Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz

Redaktion:

Triester Straße 57
8073 Feldkirchen bei Graz

Blattlinie:

Die „Feldkirchner Nachrichten“ beinhalten amtliche Mitteilungen und Informationen für die Gemeindebevölkerung und erscheinen vierteljährlich im März, Juni, September und Dezember

Druck:

Druckhaus Thalerhof GesmbH & Co KG
Gmeinerstraße 1 – 3
8073 Feldkirchen bei Graz

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 28.05.2021

Für Anregungen, Wünsche und Berichte kontaktieren Sie bitte

Hrn. Philipp Prischneegg, E-Mail: p.prischneegg@feldkirchen-graz.gv.at,
Tel.: 0316 / 29 11 35 – 25

Inseratenwünsche nimmt **Fr. Christine Stinner**, E-Mail: ch.stinner@feldkirchen-graz.gv.at, Tel.: 0316 / 29 11 35 – 15 gerne entgegen.

Feldkirchen Veranstaltungskalender

Wöchentlich jeden Dienstag LAUFTREFF und NORDIC WALKING der Naturfreunde ab 24. März um 08.30 Uhr bei der Josef-Greger-Sportanlage

April 2021 - Juli 2021



April 2021			Ort	Veranstalter
01.04.	19.00	Gründonnerstag - Abendmahlgottesdienst, musikalische Gestaltung durch die Jungschar	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
02.04.	19.00	Karfreitag - Feier der Kreuzverehrung, gesangliche Gestaltung durch die Choralschola des FeldKirchenChores	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen FeldKirchenChor
03.04.	10.00	Karsamstag - Osterspeisensegnung Adolf-Pellischek-Platz (bei Regen in der Pfarrkirche)		Pfarre Feldkirchen
	11.00	Adolf-Pellischek-Platz (bei Regen in der Pfarrkirche)		
	12.00	Adolf-Pellischek-Platz (bei Regen in der Pfarrkirche)		
	13.00	Adolf-Pellischek-Platz (bei Regen in der Pfarrkirche)		
	15.00	Kapelle in Wagnitz		
03.04.	13.30-16.00	Karsamstag - Anbetungsstunden für Feldkirchen, Abtissendorf, Wagnitz, Lebern und das Stadtgebiet	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
	19.00	Feier der Osternacht		
04.04.	09.00	Ostersonntag - Osterhochamt mitgestaltet vom FeldKirchenChor	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
05.04.	09.00	Ostermontag - Hochamt	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
07.04.	18.00-19.00	"Wie fühlst DU dich jetzt gerade?" Ehrliches Mitteilen für echte Verbindungen und verständnisvollen Dialog. Anmeldung 0650/8780003	interaktiv online	Verein SeiMensch.net
11.04.	09.00	Wanderung Lieboch rund um Dobl, Führung: Dr. Helmut Sammer, Tel. 0316/241219, Abfahrt Marktplatz, Gehzeit ca. 3 Std.		Naturfreunde Feldkirchen
12.04.	17.00-18.00	Soziale Sprechstunde	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
14.04.	18.00-19.00	"Wie fühlst DU dich jetzt gerade?" Ehrliches Mitteilen für echte Verbindungen und verständnisvollen Dialog. Anmeldung 0650/8780003	interaktiv online	Verein SeiMensch.net
17.04.	09.00	Aktion "Saubere Steiermark"	Gemeindegebiet	Marktgemeinde Feldkirchen Feldkirchner Vereine
18.04.	09.00	3. Sonntag der Osterzeit - Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
21.04.	18.00-19.00	"Wie fühlst DU dich jetzt gerade?" Ehrliches Mitteilen für echte Verbindungen und verständnisvollen Dialog. Anmeldung 0650/8780003	interaktiv online	Verein SeiMensch.net
25.04.	09.00	4. Sonntag der Osterzeit/Guter Hirten Sonntag - Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
26.04.	17.00	Vinzenzkonferenz	Pfarrsaal	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
28.04.	18.00-19.00	"Wie fühlst DU dich jetzt gerade?" Ehrliches Mitteilen für echte Verbindungen und verständnisvollen Dialog. Anmeldung 0650/8780003	interaktiv online	Verein SeiMensch.net
30.04.	18.00	Maibaumaufstellen	Marktplatz	ÖVP Feldkirchen

Feldkirchen Veranstaltungskalender

Wöchentlich jeden Dienstag LAUFTREFF und NORDIC WALKING der Naturfreunde ab 24. März um 08.30 Uhr bei der Josef-Greger-Sportanlage

April 2021 - Juli 2021

Mai 2021

			Ort	Veranstalter
01.05.	10.00	Kranzniederlegung beim Denkmal mit anschl. Mitgliederehrung		ÖKB Feldkirchen
02.05.	09.00	Floriani-Sonntag / 5. Sonntag der Osterzeit - Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
03.05.	17.00-18.00	Soziale Sprechstunde	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
05.05.	18.00-19.00	"Wie fühlst DU dich jetzt gerade?" Ehrliches Mitteilen für echte Verbindungen und verständnisvollen Dialog. Anmeldung 0650/8780003	interaktiv online	Verein SeiMensch.net
09.05.	09.00	Muttertag / 6. Sonntag der Osterzeit - Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
09.05.	11.00	Wings for life - World Run	Gemeindesportplatz	Gemeinde Feldkirchen verschiedene Teilnehmer
10.05.	19.00	Heilige Messe mit Wettersegen - Bitttag	Kapelle in Wagnitz	Pfarre Feldkirchen
11.05.	19.00	Heilige Messe mit Wettersegen - Bitttag	Kapelle in Forst	Pfarre Feldkirchen
12.05.	14.30	Heilige Messe mit Wettersegen - Bitttag	Seniorenheim Adcura	Pfarre Feldkirchen
12.05.	18.00-19.00	"Wie fühlst DU dich jetzt gerade?" Ehrliches Mitteilen für echte Verbindungen und verständnisvollen Dialog. Anmeldung 0650/8780003	interaktiv online	Verein SeiMensch.at
13.05.	09.00	Christi Himmelfahrt - Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
15.05.		Wallfahrt nach Straden		Kath. Frauenbewegung
16.05.	09.00	Pichling Georgsberggrundweg, Führung: Gerhard Huber Tel. 0316/242966, Abfahrt vom Marktplatz, Gehzeit ca. 4 Std.		Naturfreunde Feldkirchen
19.05.	18.00-19.00	"Wie fühlst DU dich jetzt gerade?" Ehrliches Mitteilen für echte Verbindungen und verständnisvollen Dialog. Anmeldung 0650/8780003	interaktiv online	Verein SeiMensch.net
23.05.	09.00	Pfingstsonntag - Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
24.05.	09.00	Pfingstmontag - Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
26.05.	18.00-19.00	"Wie fühlst DU dich jetzt gerade?" Ehrliches Mitteilen für echte Verbindungen und verständnisvollen Dialog. Anmeldung 0650/8780003	interaktiv online	Verein SeiMensch.net
29.05.-30.05.	07.00	Pfarrwallfahrt nach Weizberg - Fußwallfahrt		Pfarre Feldkirchen
30.05.	09.00	Dreifaltigkeitssonntag - Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
31.05.	17.00	Vinzenzkonferenz	Pfarrsaal	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen

Juni 2021

			Ort	Veranstalter
02.06.	18.00-19.00	"Wie fühlst DU dich jetzt gerade?" Ehrliches Mitteilen für echte Verbindungen und verständnisvollen Dialog. Anmeldung 0650/8780003	interaktiv online	Verein SeiMensch.net
03.06.	08.30	Fronleichnam - Hl. Messe mit Fronleichnamsprozession unter Mitgestaltung des ÖKB Feldkirchen	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen ÖKB Feldkirchen
07.06.	17.00-18.00	Soziale Sprechstunde	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
09.06.	18.00-19.00	"Wie fühlst DU dich jetzt gerade?" Ehrliches Mitteilen für echte Verbindungen und verständnisvollen Dialog. Anmeldung 0650/8780003	interaktiv online	Verein SeiMensch.net

Feldkirchen Veranstaltungskalender

Wöchentlich jeden Dienstag LAUFTREFF und NORDIC WALKING der Naturfreunde ab 24. März um 08.30 Uhr bei der Josef-Greger-Sportanlage

April 2021 - Juli 2021



Juni 2021			Ort	Veranstalter
11.06.	08.00	Hochamt / Großer Herz-Jesu-Freitag	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
12.06.	14.00	Nazarethfest	Pfarrheim	Pfarre Feldkirchen
13.06.	09.00 11.00	Erstkommunion (2a und 2b Klasse) Erstkommunion (2c und 2d Klasse)	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
16.06.	18.00-19.00	"Wie fühlst DU dich jetzt gerade?" Ehrliches Mitteilen für echte Verbindungen und verständnisvollen Dialog. Anmeldung 0650/8780003	interaktiv online	Verein SeiMensch.net
20.06.	09.00	Rund um Stainz, Führung: Gerhard Huber, Tel. 0316/242966, Abfahrt vom Marktplatz, Gehzeit ca. 3,5 Std.		Naturfreunde Feldkirchen
20.06.	09.00 14.00	Gottesdienst mit musikalischer Gestaltung des FeldKirchenChores, anschließend Pfarrfest im Pfarrheim Taufenerneuerungsfeier mit den Täuflingen des vergangenen Jahres	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
21.06.	15.00	Ausflug zum Kostnixladen	Gratkorn	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
23.06.	18.00-19.00	"Wie fühlst DU dich jetzt gerade?" Ehrliches Mitteilen für echte Verbindungen und verständnisvollen Dialog. Anmeldung 0650/8780003	interaktiv online	Verein SeiMensch.net
24.06.	18.00	Hochfest der Geburt des Täufers Johannes/Patrozinium Hl. Messe mit anschließender eucharistischer Anbetung und Beichtgelegenheit	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
26.06.	04.30	6. Austria eXtreme Triathlon	Mur	Austria eXtreme Triathlon
30.06.	18.00-19.00	"Wie fühlst DU dich jetzt gerade?" Ehrliches Mitteilen für echte Verbindungen und verständnisvollen Dialog. Anmeldung 0650/8780003	interaktiv online	Verein SeiMensch.net

Juli 2021			Ort	Veranstalter
04.07.	09.00	Radausflug, Abfahrt vom Marktplatz, Führung: Hannes Schletterer, Tel. 0664/73556990 Fahrzeit ca. 3 Std.		Naturfreunde Feldkirchen
05.07.	17.00-18.00	Soziale Sprechstunde	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
07.07.	18.00-19.00	"Wie fühlst DU dich jetzt gerade?" Ehrliches Mitteilen für echte Verbindungen und verständnisvollen Dialog. Anmeldung 0650/8780003	interaktiv online	Verein SeiMensch.net
14.07.	18.00-19.00	"Wie fühlst DU dich jetzt gerade?" Ehrliches Mitteilen für echte Verbindungen und verständnisvollen Dialog. Anmeldung 0650/8780003	interaktiv online	Verein SeiMensch.net
18.07.- 24.07.		Jungscharlager auf der Patschahütte		Jungschar Feldkirchen
21.07.	18.00-19.00	"Wie fühlst DU dich jetzt gerade?" Ehrliches Mitteilen für echte Verbindungen und verständnisvollen Dialog. Anmeldung 0650/8780003	interaktiv online	Verein SeiMensch.net
28.07.	18.00-19.00	"Wie fühlst DU dich jetzt gerade?" Ehrliches Mitteilen für echte Verbindungen und verständnisvollen Dialog. Anmeldung 0650/8780003	interaktiv online	Verein SeiMensch.net